

Color Video Camera

Bedienungsanleitung
Softwareversion 1.20

Bitte lesen Sie dieses Handbuch vor der Benutzung des Geräts sorgfältig durch und bewahren Sie es zum späteren Nachschlagen auf.

SRG-XP1
SRG-XB25

Inhaltsverzeichnis

Übersicht

| | |
|--|---|
| Verwendung dieses Handbuchs | 4 |
| Sicherheitsmaßnahmen zum Verhindern des Zugriffs auf die Kamera durch Unbefugte | 6 |
| Funktionen | 7 |

Lage und Funktion der Teile

| | |
|--|----|
| Kamera | 8 |
| SRG-XP1 | 8 |
| SRG-XB25 | 9 |
| Infrarot-Fernbedienung (zu SRG-XP1 mitgeliefert) | 11 |

Systemkonfiguration

| | |
|---|----|
| Betrieb einer einzelnen Kamera mit der mitgelieferten Fernbedienung (nur SRG-XP1) | 14 |
| Betrieb einer einzelnen Kamera mit der optionalen Fernbedienung | 15 |
| Betrieb mehrerer Kameras mit der optionalen Fernbedienung | 16 |

Installation und Anschluss

| | |
|--|----|
| Installieren der Kamera | 17 |
| Die Kamera an einem Stativ anbringen | 17 |
| Installieren der Kamera an hoch gelegenen Stellen | 17 |
| Anschließen der Kamera | 19 |
| Anschließen an eine Netzsteckdose | 19 |
| Anschließen der Kamera an ein PoE-Stromversorgungsgerät (Power over Ethernet) | 19 |
| Anschließen einer einzelnen Kamera an einen Videumschalter, Recorder oder Monitor | 20 |
| Anschließen einer einzelnen Kamera an einen Computer per USB (nur SRG-XP1) | 20 |
| Anschließen einer einzelnen Kamera an eine einzelne Fernbedienung (nicht mitgeliefert) | 20 |
| Anschließen mehrerer Kameras an eine einzige Fernbedienung (nicht mitgeliefert) | 21 |

| | |
|---|----|
| Anschließen eines handelsüblichen Videumschalters | 22 |
| Anschließen eines herkömmlichen Mikrofons usw. | 23 |

Bedienung mit der mitgelieferten Infrarot-Fernbedienung (nur SRG-XP1)

| | |
|--|----|
| Vor dem Gebrauch | 24 |
| Einschalten | 24 |
| Schwenk-/Neigefunktion | 24 |
| Zoomen | 25 |
| Einstellen der Kamera | 26 |
| Aufnehmen mit Gegenlicht | 26 |
| Sichern der Kameraeinstellungen im Speicher – Speicherfunktion | 26 |
| Speichern des Kamerastatus | 26 |
| Aufrufen des gespeicherten Status | 27 |
| Löschen des Voreinstellungsspeichers | 27 |
| Bedienmenüs | 27 |
| Anzeigen eines Menüs | 27 |
| Rückkehren zum Hauptmenü | 27 |
| Abbrechen eines Menüs | 28 |

Einstellen und Konfigurieren der Kamera über Bildschirmmenüs

| | |
|---|----|
| Informationen zu Bildschirmmenüs | 29 |
| Bestätigen der Auswahl von Menüelementen und Einstellungen/ Ausführen von Vorgängen | 29 |
| Hauptmenü | 29 |
| Einstellung-Menü | 30 |
| Status | 30 |
| Menü EXPOSURE | 31 |
| Menü COLOR | 32 |
| Menü DETAIL | 33 |
| Menü GAMMA/VISIBILITY ENHANCER | 34 |
| GAMMA | 34 |
| VISIBILITY ENHANCER | 34 |
| Menü ZOOM/FOCUS (nur SRG-XB25) | 34 |
| ZOOM | 34 |
| FOCUS | 34 |
| Menü ZOOM (nur SRG-XP1) | 35 |
| ZOOM | 35 |
| Menü PICTURE/OPTICAL FILTER | 36 |
| PICTURE | 36 |
| OPTICAL FILTER (nur SRG-XB25) | 36 |
| Menü VIDEO OUT | 37 |
| HDMI | 37 |
| Menü SYSTEM | 37 |

| | |
|--|----|
| Menü STATUS | 38 |
| DEVICE INFO (Geräteinformationen der Kamera) | 38 |
| NETWORK | 39 |
| Menükonfiguration | 40 |

Zugreifen auf die Kamera über einen Webbrowser

| | |
|--|----|
| Einrichten des Computers | 42 |
| Betriebssystem/Webbrowser | 42 |
| CPU | 42 |
| Speicher | 42 |
| Display | 42 |
| Zugreifen auf die Kamera über einen Webbrowser | 43 |
| Ändern des anfänglichen Passworts | 43 |
| Richtige Anzeige des Viewer-Bildschirms | 44 |
| Wenn Antivirensoftware auf dem Computer verwendet wird | 44 |

Bedienen der Kamera über einen Webbrowser

| | |
|----------------------------------|----|
| Über die Authentifizierung | 45 |
| Bedienen der Kamera | 45 |
| Hauptmenü | 45 |
| Bedienfeldbereich | 46 |
| Monitorbildschirm | 47 |

Konfigurieren der Kamera über einen Webbrowser

| | |
|--|----|
| Grundlegende Bedienung des Administratormenüs | 48 |
| Festlegen von Einstellungen im Administratormenü | 48 |
| Schaltflächen, die in jedem Menü vorhanden sind | 48 |
| Allgemeine Hinweise zu den Menüs ... | 49 |
| Konfigurieren des Administratormenüs | 49 |
| Menü [System] | 49 |
| Menü [Video] | 49 |
| Menü [Audio] | 49 |
| Menü [Netzwerk] | 49 |
| Menü [Sicherheit] | 49 |
| Menü [PTZF-Steuerung] | 49 |
| Menü [Streaming] | 49 |

| | |
|--|----|
| Konfigurieren des Systems | |
| – Menü [System] | 50 |
| Registerkarte [Information] | 50 |
| Registerkarte [Datum und Uhrzeit] | 50 |
| Registerkarte [Installation] | 51 |
| Registerkarte [Initialisieren] | 52 |
| Registerkarte [Zugriffsprotokoll] | 52 |
| Registerkarte [Fehlerprotokoll] | 53 |
| Einstellen des Kamerabilds | |
| – Menü [Video] | 53 |
| Registerkarte [Bild] | 53 |
| Registerkarte [Video-Codec] | 55 |
| Registerkarte [Tag/Nacht ICR] (nur SRG-XB25) | 57 |
| Einstellen des Kameratons | |
| – Menü [Audio] | 57 |
| Registerkarte [Audio] | 57 |
| Konfigurieren des Netzwerks | |
| – Menü [Netzwerk] | 58 |
| Registerkarte [Netzwerk] | 58 |
| Registerkarte [UPnP] | 59 |
| Sicherheitseinstellungen | |
| – Menü [Sicherheit] | 60 |
| Administrator und Benutzer | 60 |
| Registerkarte [Benutzer] | 60 |
| Registerkarte [Zugriffslimit] | 61 |
| Registerkarte [Referer-Prüfung] | 62 |
| Registerkarte [Schutz vor gewalttätigen Angriffen] | 62 |
| Einstellen der PTZF-Steuerung | |
| – Menü [PTZF-Steuerung] | 63 |
| Registerkarte [PTZF-Steuerung] | 63 |
| Registerkarte [Vorwahlposition] | 64 |
| Einstellen der Übertragung | |
| – Menü [Streaming] | 65 |
| Registerkarte [Streaming] | 65 |
| Verwenden von NDI HX | 67 |

Anhang

| | |
|---|----|
| Liste der Meldungen | 68 |
| Lampenanzeige der Kamera | 68 |
| Fehlersuche | 69 |
| Spezifikationen der Videoausgabe | 71 |
| SRG-XP1 | 71 |
| SRG-XB25 | 73 |
| Voreingestellte Elemente | 74 |
| Einstellungen für Schwenken/Neigen/Zoomen/Fokussieren | 74 |
| Kameraeinstellungen | 75 |
| Technische Daten | 76 |
| Abmessungen | 78 |
| Kontaktbelegung (nur SRG-XB25) | 80 |

Übersicht

Sicherheitsbestimmungen (mitgeliefert)

Beschreibung der wichtigsten Punkte für den sicheren Gebrauch der Kamera.

Lesen Sie unbedingt die Sicherheitsbestimmungen.

Bedienungsanleitung (dieses Dokument/Web)

Dieses Dokument beschreibt die Namen der Kamerabestandteile sowie die Installation, den Anschluss und die Bedienung der Kamera. Einige in diesem Dokument genannten Modelle werden je nach Region nicht verkauft.

Verwendung dieses Handbuchs

Dieses Handbuch ist für die Anzeige auf einem Computerbildschirm konzipiert. Die Inhalte, die Sie für die Nutzung der Kamera kennen müssen, werden hier beschrieben. Lesen Sie das Handbuch vor der Inbetriebnahme.

Springen zu einer verwandten Seite

Wenn Sie die Anleitung auf einem Computerbildschirm lesen, klicken Sie auf den als relevante Seite angegebenen Teil, um zur Seite zu gelangen. Relevante Seiten können leicht gefunden werden.

Softwareanzeigebeispiele

Die im Handbuch beschriebenen Softwareanzeigen sind erläuternde Beispiele. Beachten Sie, dass sich einige Anzeigen von den tatsächlich angezeigten unterscheiden können. Die Menüanzeigen und Abbildungen der Kamera SRG-XB25 sind in der Anleitung als Beispiele dargestellt. Es werden nur unterstützte Funktionen angezeigt.

Ausdrucken der Bedienungsanleitung

Wenn Sie dieses Dokument drucken, beachten Sie, dass sich die auf Papier gedruckten Anzeigen oder Abbildungen je nach System von denen auf dem Bildschirm unterscheiden können.

Über die Beschreibung in diesem Dokument

Die Auflösung und Bildfrequenz werden wie folgt beschrieben.

| | | |
|-----------|--|---|
| 4K | 3840×2160/59.94p 3840×2160/29.97p | 3840×2160/50p 3840×2160/25p |
| HD | 1980×1080/59.94p 1920×1080/59.94i 1980×1080/29.97p 1280×720/59.94p 1280×720/29.97p | 1980×1080/50p 1920×1080/50i 1980×1080/25p 1280×720/50p 1280×720/25p |
| SD | 720×480/59.94p | |

Diese Anleitung und die darin beschriebene Software dürfen nicht ohne vorherige schriftliche Genehmigung der Sony Corporation reproduziert, übersetzt oder zu einer maschinenlesbaren Form reduziert werden, weder im Ganzen noch auszugsweise.

© 2020 Sony Corporation

DIE SONY CORPORATION GIBT KEINE GARANTIE HINSICHTLICH DIESER ANLEITUNG, DER SOFTWARE ODER ANDERER DARIN ENTHALTENER INFORMATIONEN UND LEHNT HIERMIT AUSDRÜCKLICH JEGLICHE IMPLIZIERTEN GARANTIEEN DER VERKÄUFLICHKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK IM HINBLICK AUF DIESE ANLEITUNG, DIE SOFTWARE ODER ANDERE DERARTIGE INFORMATIONEN AB.

DIE SONY CORPORATION ÜBERNIMMT KEINERLEI HAFTUNG FÜR IRGENDWELCHE BEILÄUFIGEN, MITTELBAREN ODER SPEZIELLEN SCHÄDEN, SEI ES DURCH DELIKT, VERTRAG ODER ANDERWEITIG, DIE DURCH DEN GEBRAUCH DIESER ANLEITUNG, SOFTWARE ODER ANDERER DARIN ENTHALTENER INFORMATIONEN ENTSTEHEN. Die Sony Corporation behält sich das Recht vor, jederzeit und ohne Vorankündigung Änderungen an dieser Anleitung oder den darin enthaltenen Informationen vorzunehmen.

Die hierin beschriebene Software kann außerdem den Bedingungen einer getrennten Benutzerlizenzvereinbarung unterliegen.

- **4K** ist eine Marke der Sony Corporation.
- **HD** ist eine Marke der Sony Corporation.
- „Exmor R“ und *Exmor R*™ sind Marken der Sony Corporation.
- Die Begriffe HDMI und HDMI High-Definition Multimedia Interface sowie das HDMI-Logo sind Marken oder eingetragene Marken von HDMI Licensing Administrator, Inc. in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.
- Microsoft, Windows und Internet Explorer sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder in anderen Ländern.
- JavaScript ist eine Marke oder eingetragene Marke von Oracle Corporation, ihrer verbundenen Unternehmen oder Tochtergesellschaften in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.
- NewTek™ und NDI® sind eingetragene Marken von NewTek, Inc.
- macOS ist eine Marke von Apple Inc. und in den USA und in anderen Ländern eingetragen.

- Google Chrome ist eine Marke oder eingetragene Marke von Google LLC.
- Intel, das Intel-Logo und Intel Core sind Marken der Intel Corporation oder ihrer Tochtergesellschaften in den USA und/oder anderen Ländern.

Alle anderen Systemnamen und Produktnamen, die in diesem Dokument erwähnt werden, sind Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Hersteller. Markenartikel werden in diesem Dokument nicht durch die Symbole ® oder ™ gekennzeichnet.

Sicherheitsmaßnahmen zum Verhindern des Zugriffs auf die Kamera durch Unbefugte

Je nach Betriebsumgebung können Unbefugte im Netzwerk unter Umständen die Kameraeinstellungen ändern.

In einer Netzwerkkumgebung, in der ein Gerät ohne Genehmigung des Administrators mit dem Netzwerk verbunden ist bzw. werden kann oder in der ein Computer oder ein anderes mit dem Netzwerk verbundenes Netzwerkgerät ohne Genehmigung verwendet werden kann, besteht die Gefahr eines Zugriffs auf die Kamera in betrügerischer Absicht.

Die Verbindung mit einer solchen Netzwerkkumgebung geschieht auf eigene Gefahr.

Ändern Sie unmittelbar nach dem Konfigurieren der Kamera von einem Webbrowser auf dem Computer aus das Passwort, mit dem Sie die Firmware auf der Kamera aktualisieren und Einstellungen ändern. Zum Ändern des Passworts siehe „Ändern des anfänglichen Passworts“ (Seite 43).

Funktionen

Kompakte CMOS-Videokamera

Die Videokamera SRG-XP1 ist für den Gebrauch in Innenräumen vorgesehen und mit einem 1/1.8-CMOS-Sensor sowie einem Weitwinkelobjektiv (102° horizontal) ausgestattet. Die Kamera SRG-XB25 ist mit einem 1/2.5-CMOS-Sensor und einem optischen Zoomobjektiv*¹ ausgestattet. Diese vielseitige Kamera bietet zahlreiche Einsatzmöglichkeiten.

Zoom-Leistungsumfang

Die SRG-XB25 ist mit einem optischen 25x-Zoomobjektiv ausgestattet. Beim Einsatz mit bis zu 3x*¹-Pixelzoom und 2x-Digitalzoom erzielt es eine Leistung, die einem bis zu 150x Telebereich entspricht.

Die SRG-XP1 ist nicht mit einem optischen Zoomobjektiv ausgestattet, jedoch mit dem gleichen Pixelzoom und Digitalzoom, wodurch sie eine Leistung erzielt, die einem bis zu 6x Telebereich entspricht.

Audioeingang/-ausgang

Die Kamera ist mit einem Audioausgang mit 2 Kanälen ausgestattet, der für den Mikrofon-/Leitungs-Eingang vorgesehen ist.

Das Audioeingangssignal wird zur Übertragung in die HDMI-Ausgabe eingebettet. Zusätzlich kann das Signal mithilfe der Streaming-Funktion über ein IP-Netzwerk übertragen werden.

Die SRG-XB25 unterstützt außerdem zweikanalige Leitungs-Ausgabe.

Videoausgang

Zusätzlich zur HDMI- und USB 3.0*²-Ausgabe kann gleichzeitig die IP-Netzwerkübertragung über die Streaming-Funktion durchgeführt werden.

Für die Streaming-Funktion wird ITU-T H.264/ H.265 als Videokomprimierungsmodus (Video-Codec) angewendet und erreicht eine hohe Komprimierungsrate unter Beibehaltung der Bildqualität. Außerdem sinkt die Netzwerkbandbreitenauslastung.

Darüber hinaus unterstützt die Kamera die Multi-Streaming-Ausgabe. Es können bis zu 3 Codec-Modi ausgewählt werden.

Voreinstellungsfunktion

Mithilfe von VISCA- und CGI-Befehlen können bis zu 256 voreingestellte Daten gespeichert werden.

Die SRG-XB25 kann die Zoomposition speichern, wohingegen die SRG-XP1 die Schwenk-, Neige- und Zoomposition speichern kann.

RS-232-Schnittstelle (nur SRG-XB25)

Die Kamera ist mit einer RS-232-Schnittstelle ausgestattet, die dem Industriestandard-Kameraprotokoll VISCA für die externe Kommunikation entspricht.

PoE (Power over Ethernet)

Die Kamera unterstützt IEEE802.3af-kompatibles PoE (Power over Ethernet), und Stromversorgung und Steuerung erfolgen über ein einziges LAN-Kabel.

Kompatibilität mit dem VISCA-over-IP-Protokoll

Zwischen der Kamera und der Fernbedienung kann eine IP-Verbindung hergestellt werden.

Tally-Lampe

Die Kamera ist mit einer Tally-Lampe ausgestattet, die die Kameras, die in Betrieb sind, deutlich hervorhebt.

Erweiterbarkeit

NDI|HX

Diese Kamera ist kompatibel mit NDI|HX von NewTek, Inc.

Um NDI|HX verwenden zu können, müssen Sie den Lizenzschlüssel (Seite 67) erwerben.

*1 Pixelzoom von bis zu 2x bei der Auflösung 1080p und bis zu 3x bei der Auflösung 720p wird unterstützt. Bei anderen Auflösungen steht die Funktion nicht zur Verfügung.

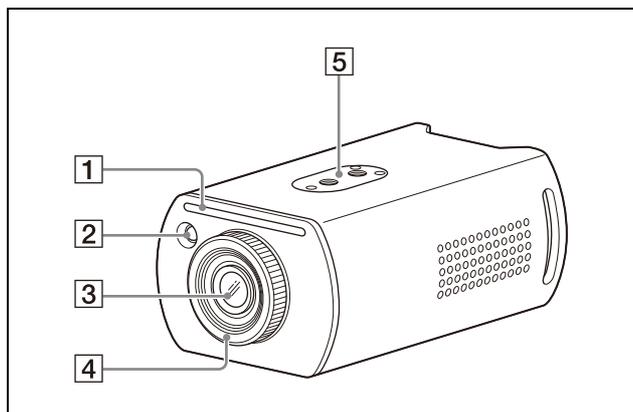
*2 Nur die SRG-XP1 ist mit einer USB-Ausgabeschnittstelle ausgestattet.

Lage und Funktion der Teile

Kamera

SRG-XP1

Vorderseite



1 Tally-Lampe

Leuchtet rot, wenn ein Tally-Befehl empfangen wird oder die Kamera mit einer optionalen Fernbedienung ausgewählt wird (je nach Einstellmodus). Die Helligkeit kann auf [HIGH], [LOW] oder [OFF] (die Tally-Lampe leuchtet nicht) in [TALLY LEVEL] im Menü SYSTEM eingestellt werden.

2 Sensor der Fernbedienung

Dies ist der Sensor für die mitgelieferte Fernbedienung.

3 Objektiv

Die SRG-XP1 unterstützt keinen optischen Zoom.

Wenn [ZOOM MODE] im Menü ZOOM auf [PIXEL ZOOM] gesetzt ist, wird bei der Auflösung 1080p bis zu 2x-Zoom und bei 720p bis zu 3x-Zoom unterstützt.

Beim Einsatz mit Pixelzoom und Digitalzoom erzielt es eine Leistung, die einem bis zu 6x Telebereich entspricht.

Hinweis

Berühren Sie nicht den Bereich um das Objektiv, wenn die Kamera eingeschaltet ist.

4 Fokusring

Manuell drehen, um den Fokus einzustellen.

Hinweis

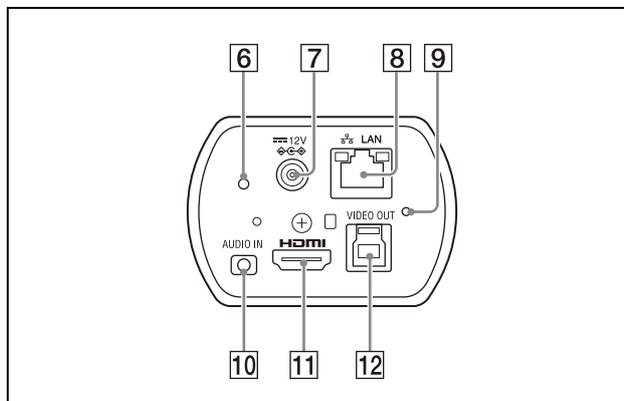
Berühren Sie nicht den Bereich um das Objektiv, wenn die Kamera eingeschaltet ist.

5 Deckenmontage

Verwenden Sie zur Montage an Decken oder anderen hoch gelegenen Stellen die Schraubenlöcher.

Bezüglich Details siehe „Installieren der Kamera an hoch gelegenen Stellen“ (Seite 17).

Rückseite



6 POWER-Anzeige

Leuchtet grün, wenn die Kamera über das mitgelieferte Netzteil und Netzkabel an einen Ausgang angeschlossen ist oder wenn die Spannungsversorgung durch Verbinden der Kamera und des PoE-Spannungsversorgungssystems mit einem LAN-Kabel erfolgt.

7 12 V DC-Anschluss (Gleichspannungseingang)

Schließen Sie das (mitgelieferte) Netzteil an.

Hinweis

Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Netzteil. Andernfalls kann es zu einem Brand oder einer Fehlfunktion kommen.

8 LAN-Anschluss (Netzwerk) (RJ-45)

Die Netzwerkkommunikation und PoE werden über ein Netzkabel (Kategorie 5e oder höher, abgeschirmtes, verdrehtes Adernpaar) bereitgestellt.

Weitere Informationen zur Verbindung finden Sie in der Bedienungsanleitung des PoE-Spannungsversorgungssystems. Die LED links leuchtet orangefarben, wenn eine 100BASE-TX-Verbindung besteht oder grün, wenn eine 100BASE-TX-Verbindung besteht. Sie leuchtet nicht, wenn eine 10BASE-T-Verbindung besteht oder keine Netzwerkverbindung besteht. Die LED rechts blinkt während der Datenübertragung.

Werkseinstellungen für das Netzwerk

IP-Adresse: 192.168.0.100

Subnetzmaske: 255.255.255.0

Standard-Gateway: 192.168.0.254

Name: CAM1

Benutzername: admin

Passwort: Admin_1234

Hinweis

Schließen Sie dieses Produkt beim Verbinden mit einem Netzwerk über ein System an, das eine Schutzfunktion bietet, wie etwa ein Router oder eine Firewall. Andernfalls können Sicherheitsprobleme auftreten.

9 Reset-Schalter

Halten Sie den Schalter mindestens 5 Sekunden gedrückt, um zu den Werkseinstellungen zurückzukehren.

10 AUDIO IN-Buchse

Eingang für handelsübliches MIC oder LINE zum Anschluss eines Audiogeräts.

Tip

Umschalten zwischen den Eingängen MIC und LINE, wie unter „Anschließen eines herkömmlichen Mikrofons usw.“ (Seite 23) angegeben.

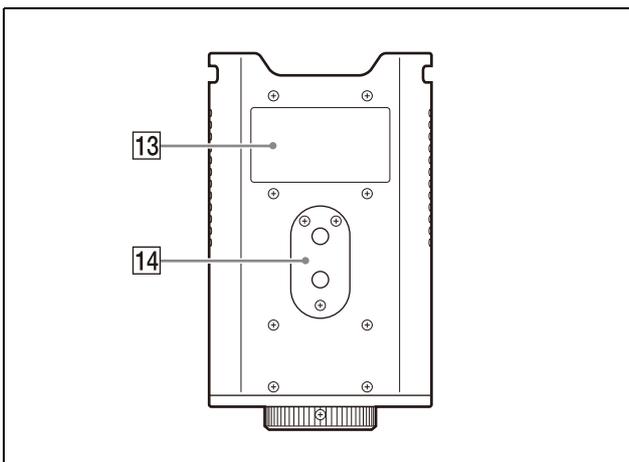
11 HDMI-Ausgangsanschluss

Liefert die Bilder als ein HDMI-Videosignal.

12 VIDEO OUT-Buchse

Liefert die Bilder als ein USB 3.0-Videosignal.

Unterseite



13 Typenschild

Zeigt den Gerätenamen und die elektrische Leistung an.

Wichtig

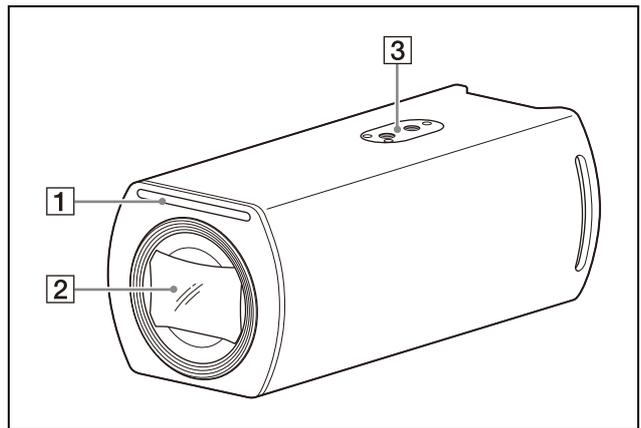
Der Gerätename und die elektrische Leistung sind auf der Geräteunterseite angegeben.

14 Stativmontage

Zur Befestigung eines Stativs usw. Bezüglich Details siehe „Die Kamera an einem Stativ anbringen“ (Seite 17).

SRG-XB25

Vorderseite



1 Tally-Lampe

Leuchtet rot, wenn ein Tally-Befehl empfangen wird oder die Kamera mit einer optionalen Fernbedienung ausgewählt wird (je nach Einstellmodus). Die Helligkeit kann auf [HIGH], [LOW] oder [OFF] (die Tally-Lampe leuchtet nicht) in [TALLY LEVEL] im Menü SYSTEM eingestellt werden.

2 Objektiv

Optisches Zoomobjektiv mit 25x Vergrößerung. Wenn [ZOOM MODE] im Menü ZOOM/FOCUS auf [PIXEL ZOOM] gesetzt ist, wird bei der Auflösung 1080p bis zu 2x-Zoom und bei 720p bis zu 3x-Zoom unterstützt.

Beim Einsatz mit Pixelzoom und Digitalzoom erzielt es eine Leistung, die einem bis zu 150x Telebereich entspricht.

Hinweis

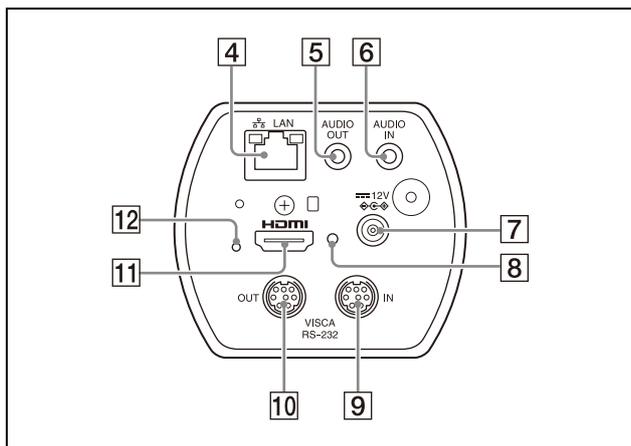
Berühren Sie nicht den Bereich um das Objektiv, wenn die Kamera eingeschaltet ist.

3 Deckenmontage

Verwenden Sie zur Montage an Decken oder anderen hoch gelegenen Stellen die Schraubenlöcher.

Bezüglich Details siehe „Installieren der Kamera an hoch gelegenen Stellen“ (Seite 17).

Rückseite



- 4** **LAN-Anschluss (Netzwerk) (RJ-45)**
Die Netzwerkkommunikation und PoE werden über ein Netzwerkkabel (Kategorie 5e oder höher, abgeschirmtes, verdrehtes Adernpaar) bereitgestellt. Weitere Informationen zur Verbindung finden Sie in der Bedienungsanleitung des PoE-Spannungsversorgungssystems. Die LED links leuchtet orangefarben, wenn eine 100BASE-TX-Verbindung besteht oder grün, wenn eine 10BASE-T-Verbindung besteht. Sie leuchtet nicht, wenn eine 10BASE-T-Verbindung besteht oder keine Netzwerkverbindung besteht. Die LED rechts blinkt während der Datenübertragung.

Werkseinstellungen für das Netzwerk

IP-Adresse: 192.168.0.100
Subnetzmaske: 255.255.255.0
Standard-Gateway: 192.168.0.254
Name: CAM1
Benutzername: admin
Passwort: Admin_1234

Hinweis

Schließen Sie dieses Produkt beim Verbinden mit einem Netzwerk über ein System an, das eine Schutzfunktion bietet, wie etwa ein Router oder eine Firewall. Andernfalls können Sicherheitsprobleme auftreten.

- 5** **AUDIO OUT-Buchse**
Gibt den LINE-Pegel zum Anschluss eines Audiogeräts aus.
- 6** **AUDIO IN-Buchse**
Eingang für handelsübliches MIC oder LINE zum Anschluss eines Audiogeräts.

Tipp

Umschalten zwischen den Eingängen MIC und LINE, wie unter „Anschließen eines

herkömmlichen Mikrofons usw.“ (Seite 23) angegeben.

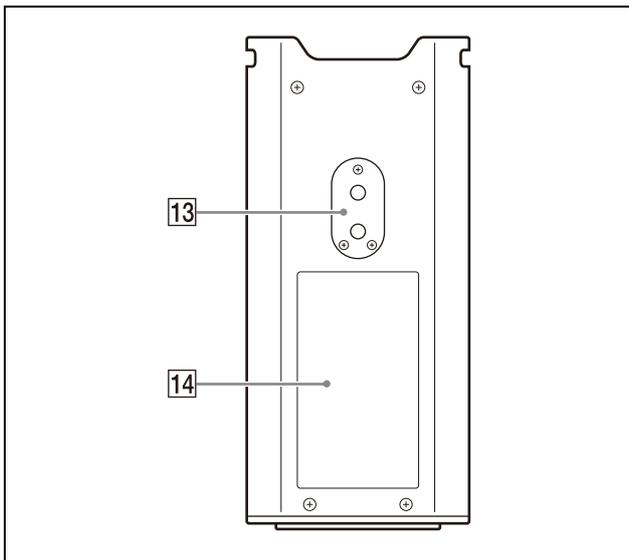
- 7** **12 V Gleichspannungseingang**
(Gleichspannungseingang)
Schließen Sie das (mitgelieferte) Netzteil an.

Hinweis

Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Netzteil. Andernfalls kann es zu einem Brand oder einer Fehlfunktion kommen.

- 8** **POWER-Anzeige**
Leuchtet grün, wenn die Kamera über das mitgelieferte Netzteil und Netzkabel an einen Ausgang angeschlossen ist oder wenn die Spannungsversorgung durch Verbinden der Kamera und des PoE-Spannungsversorgungssystems mit einem LAN-Kabel erfolgt.
- 9** **VISCA RS-232 IN-Buchse**
Verbindung zu einer Fernbedienung (nicht mitgeliefert).
Wenn Sie mehrere Kameras anschließen, schließen Sie sie an die VISCA RS-232 OUT Buchse der vorherigen Kamera in der Prioritätskette an.
- 10** **VISCA RS-232 OUT-Buchse**
Wenn Sie mehrere Kameras anschließen, schließen Sie sie an die VISCA RS-232 IN Buchse der nächsten Kamera in der Prioritätskette an.
- 11** **HDMI-Ausgangsanschluss**
Liefert die Bilder als ein HDMI-Videosignal.
- 12** **Reset-Schalter**
Halten Sie den Schalter mindestens 5 Sekunden gedrückt, um zu den Werkseinstellungen zurückzukehren.

Unterseite



13 Stativmontage

Zur Befestigung eines Stativs usw. Bezüglich Details siehe „Die Kamera an einem Stativ anbringen“ (Seite 17).

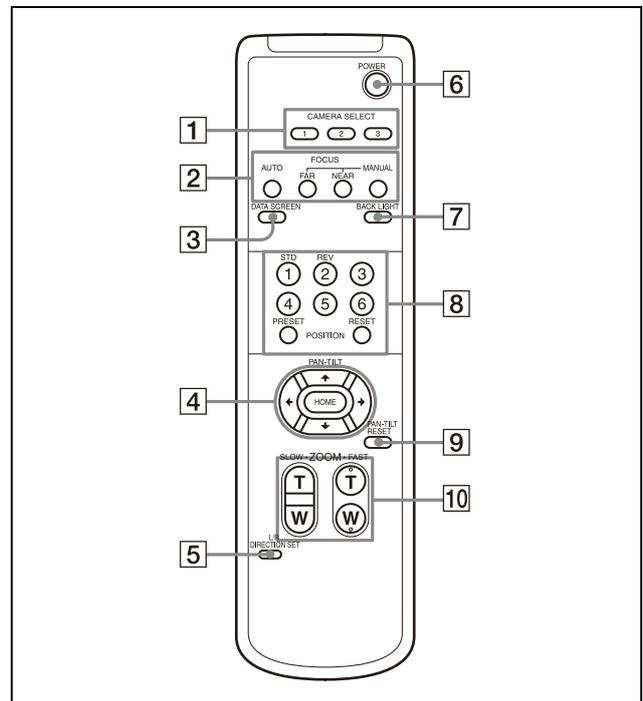
14 Typenschild

Zeigt den Gerätenamen und die elektrische Leistung an.

Wichtig

Der Gerätename und die elektrische Leistung sind auf der Geräteunterseite angegeben.

Infrarot-Fernbedienung (zu SRG-XP1 mitgeliefert)



1 CAMERA SELECT-Tasten

Drücken Sie die Taste der Kamera, die Sie über die Fernbedienung steuern möchten. An der SRG-XP1 wird nur Kamera Nr. 1 unterstützt.

2 FOCUS-Tasten

Diese Tasten haben bei der SRG-XP1 keine Wirkung.

3 DATA SCREEN-Taste

Drücken Sie diese Taste zur Anzeige des Hauptmenüs PAGE. Drücken Sie sie erneut, um das Menü zu schließen. Wenn Sie diese Taste drücken, während ein untergeordnetes Menü ausgewählt ist, kehrt das Display zu einem übergeordneten Menü zurück.

Hinweis

Sie können keine Schwenk-/Neige-/Zoom-Funktionen durchführen, während das Menü angezeigt wird.

4 PAN-TILT-Taste

Drücken Sie die Pfeiltasten, um die Kamera zu schwenken oder zu neigen. Drücken Sie die HOME-Taste, um die Kamera nach vorne zu richten.

Wenn das Menü angezeigt wird, wählen Sie die Menüpunkte mit **▲** oder **▼** und ändern Sie die eingestellten Werte mit **◀** oder **▶**. Das ausgewählte Einstellmenü wird durch Drücken der HOME-Taste angezeigt, während das Hauptmenü angezeigt wird.

Hinweise

- Wenn [Video-Output] > [Auflösung] auf 3840×2160/59.94p oder 50p und [Ausgabequelle] auf [HDMI+Stream] sind, wird der Betrieb nicht unterstützt.
- Schwenk- und Neigebetrieb wird nur bei Verwendung des Digitalzooms unterstützt.

5 L/R DIRECTION SET-Taste

Halten Sie diese Taste gedrückt und drücken Sie die REV Taste, um die Richtung der Kamerabewegung so zu ändern, dass sie entgegen der Richtung der Pfeile auf den Tasten **◀** und **▶** ist. Drücken Sie zum Zurücksetzen der Kamerabewegungsrichtung die Taste STD und halten Sie dabei diese Taste gedrückt.

6 POWER-Taste

Drücken Sie diese Taste, um die SRG-XP1 einzuschalten oder in den Standby-Modus zu setzen.

7 BACK LIGHT-Taste

Drücken Sie diese Taste, um die Gegenlichtkompensation zu aktivieren. Drücken Sie sie erneut, um die Gegenlichtkompensation zu deaktivieren.

Hinweis

Die BACK LIGHT-Taste wird aktiviert, wenn MODE (Belichtungsmodus) im Menü EXPOSURE auf [FULL AUTO] (Vollautomatisch) oder [SHUTTER Pri] (Verschlusspriorität) gesetzt wird.

8 POSITION-Tasten

Halten Sie die PRESET-Taste gedrückt und drücken Sie die Taste 1 bis 6, um die aktuelle Kamerarichtung, den Zoom und die Gegenlichtkompensation im Speicher der gedrückten Nummerntaste abzulegen. Halten Sie zum Löschen des Speicherinhalts die RESET-Taste gedrückt und drücken Sie die Taste 1 bis 6.

Hinweise

- Diese Tasten haben keine Wirkung, wenn das Menü angezeigt wird.
- Einige Speicherinhalte werden möglicherweise auch dann nicht gelöscht, wenn Sie die RESET-Taste drücken. Details zu den Elementen, die mit der

PRESET-Taste gespeichert und mit der RESET-Taste gelöscht werden können, siehe „Voreingestellte Elemente“ (Seite 74).

9 PAN-TILT RESET-Taste

Drücken Sie diese Taste, um die Schwenk-/Neige-Position zurückzusetzen.

Hinweise

- Wenn [Video-Output] > [Auflösung] auf 3840×2160/59.94p oder 50p und [Ausgabequelle] auf [HDMI+Stream] sind, wird der Betrieb nicht unterstützt.
- Schwenk- und Neigebetrieb wird nur bei Verwendung des Digitalzooms unterstützt.

10 ZOOM-Tasten

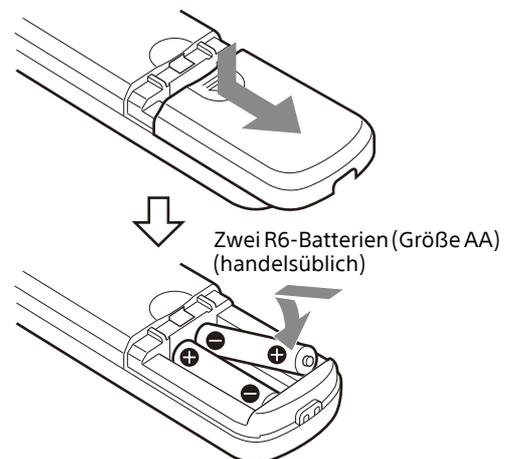
Verwenden Sie die SLOW-Taste, um langsam zu zoomen und die FAST-Taste, um schnell zu zoomen.

Drücken Sie die T-Seite (Telefoto) der Taste, um die Ansicht zu vergrößern und die W-Seite (Weitwinkel), um sie zu verkleinern.

Hinweis

Wenn [Video-Output] > [Auflösung] auf 3840×2160/59.94p oder 50p und [Ausgabequelle] auf [HDMI+Stream] sind, wird der Betrieb nicht unterstützt.

Einsetzen der Batterien in die Fernbedienung



Benötigte Batterien

Für die Fernbedienung werden zwei R6-Batterien (Größe AA) benötigt. Um die Gefahr einer Explosion zu vermeiden, verwenden Sie R6-Mangan- oder Alkalibatterien (Größe AA).

Hinweis

Es besteht Explosionsgefahr durch einen unsachgemäßen Austausch der Batterien. Nur durch den gleichen oder gleichwertigen Typ

ersetzen, der vom Hersteller empfohlen wird.
Beachten Sie bei der Entsorgung der Batterien
die Gesetze Ihrer Region oder Ihres Landes.

Die R6-Batterien (Größe AA) sind nicht im
Lieferumfang enthalten.

Systemkonfiguration

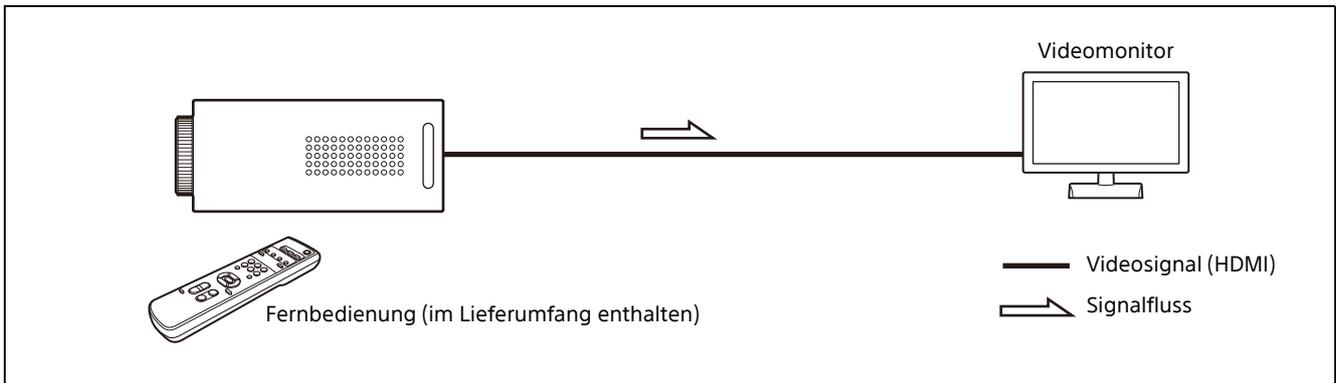
Diese Kamera kann in verschiedene Systemkonfigurationen mit anderen Produkten (nicht im Lieferumfang enthalten) integriert werden. Dieser Abschnitt beschreibt typische Systembeispiele mit den erforderlichen Komponenten und den Hauptverwendungszweck der einzelnen Systeme.

Betrieb einer einzelnen Kamera mit der mitgelieferten Fernbedienung (nur SRG-XP1)

Was Sie mit diesem System machen können

Die Kamera aus einer kurzen Entfernung bedienen.

Systemkonfiguration

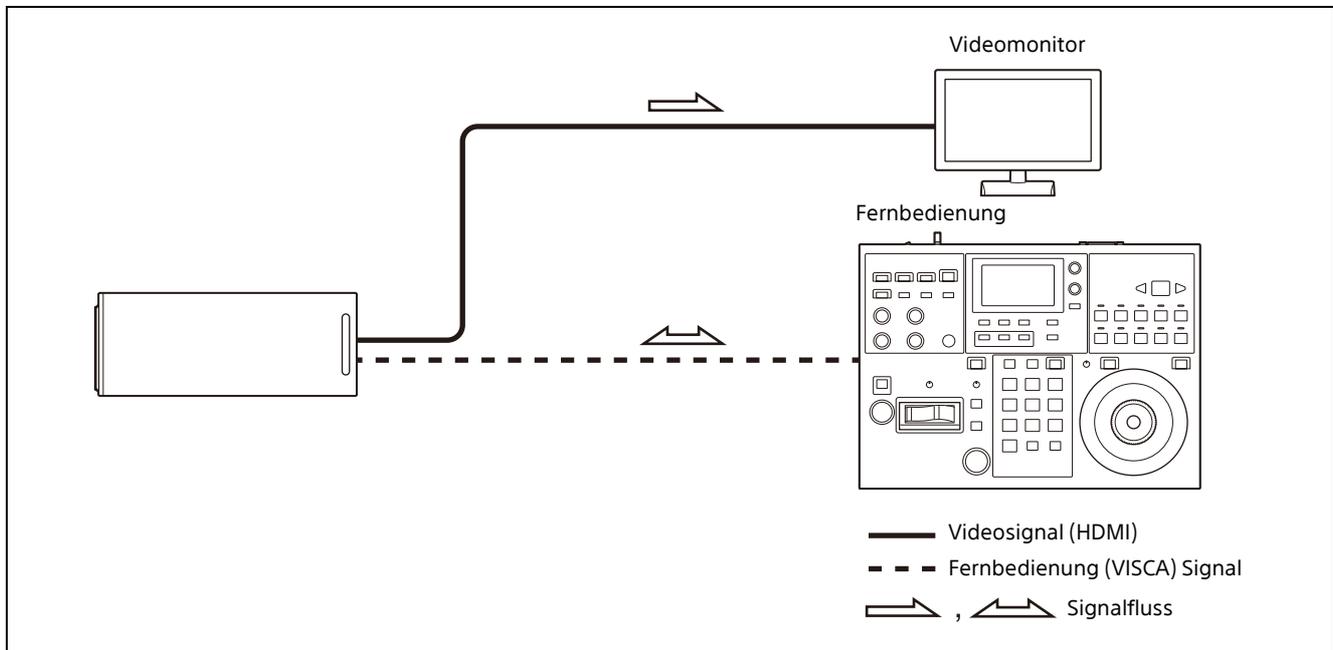


Betrieb einer einzelnen Kamera mit der optionalen Fernbedienung

Was Sie mit diesem System machen können

Schwenk-/Neige- und Zoomfunktionen mit dem Joystick der Fernbedienung durchführen.

Systemkonfiguration

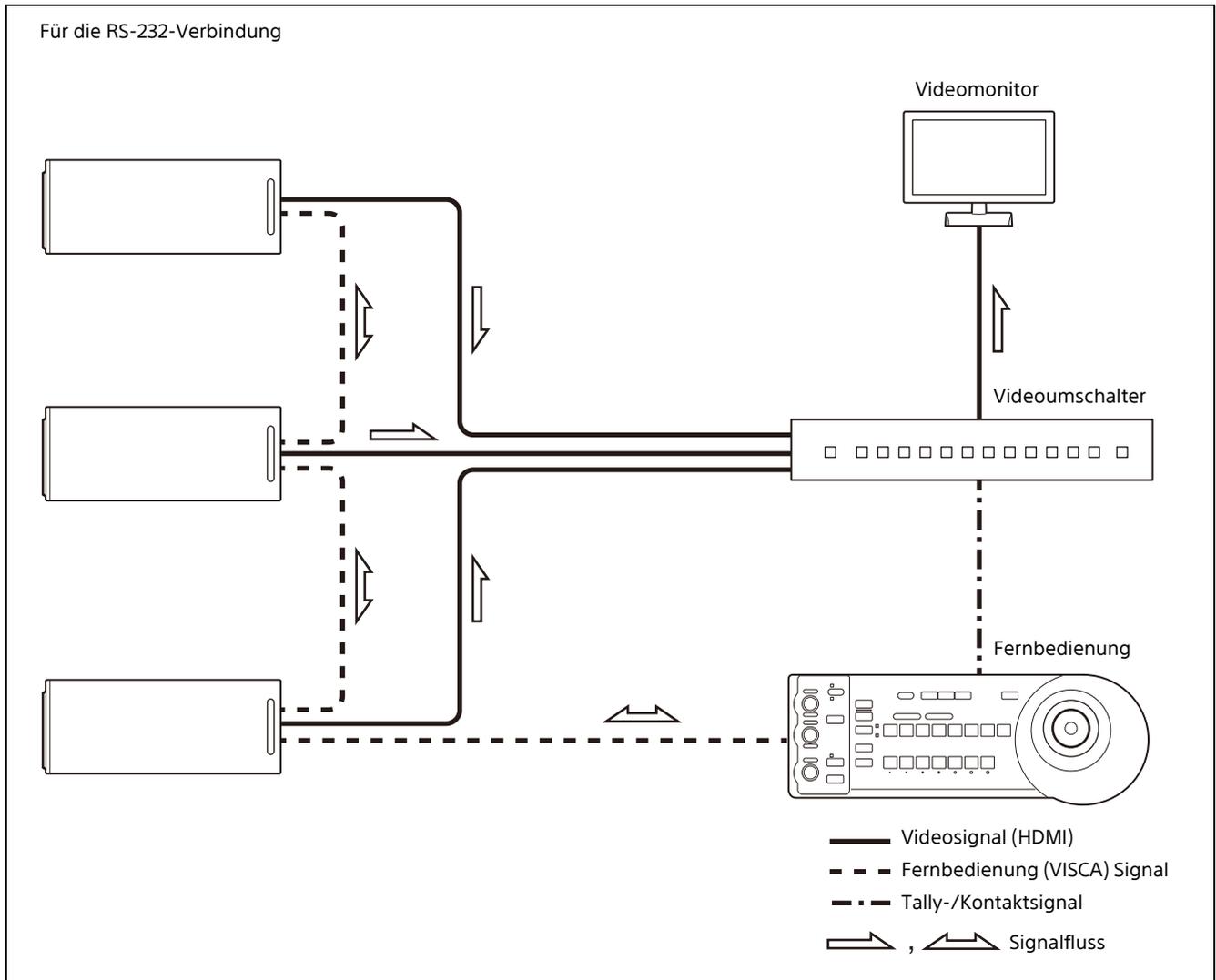


Betrieb mehrerer Kameras mit der optionalen Fernbedienung

Was Sie mit diesem System machen können

- Mit der RS-232-Verbindung können Sie bis zu sieben Kameras mit einer einzigen Fernbedienung aus der Ferne bedienen.
- Mit dem Joystick können Sie den Zoom bedienen (nur SRG-XB25).

Systemkonfiguration

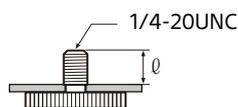


Installation und Anschluss

Installieren der Kamera

Die Kamera an einem Stativ anbringen

Bringen Sie ein Stativ an dem Schraubloch zum Anbringen eines Stativs auf der Unterseite der Kamera an. Das Stativ muss auf einer ebenen Fläche stehen, und seine Schrauben müssen fest mit der Hand angezogen werden. Verwenden Sie ein Stativ mit Schrauben der folgenden Spezifikationen.



$\ell = 4,5 \text{ mm bis } 6 \text{ mm}$

Installieren der Kamera an hoch gelegenen Stellen

Wenn Sie die Kamera an hoch gelegenen Stellen installieren, bringen Sie stets das mitgelieferte Stahlseil an, um ein Herunterfallen der Kamera zu verhindern.

Stellen Sie sicher, dass die Kamera in einem Winkel von ± 45 Grad zur Horizontalen montiert ist.

VORSICHT

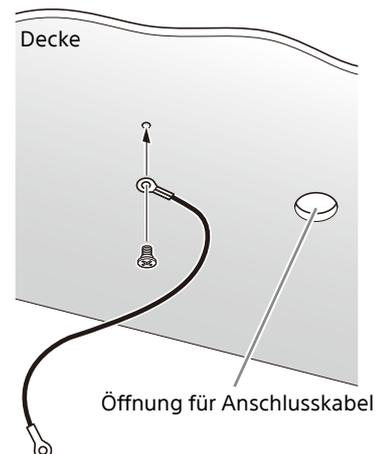
- Lassen Sie die Installation von einem erfahrenen Fachmann oder Installateur ausführen, wenn Sie die Kamera an Decken oder anderen hohen Stellen installieren.
- Wenn Sie die Kamera an einer hohen Stelle installieren, stellen Sie sicher, dass der Ort und die Installationskomponenten (mit Ausnahme des mitgelieferten Zubehörs) stark genug sind, um die Kamera und die Montagehalterung zu halten, und installieren Sie die Kamera sicher. Wenn die Komponenten nicht stark genug sind, kann die Kamera herunterfallen und Unfälle verursachen.
- Installieren Sie stets das mitgelieferte Stahlseil, um ein Herunterfallen der Kamera zu verhindern.
- Wenn Sie die Kamera an einer hohen Stelle installieren, überprüfen Sie sie regelmäßig, mindestens einmal jährlich, um sicherzustellen, dass sich die Verbindung nicht gelöst hat. Wenn die Bedingungen dies

erfordern, sollten Sie diese regelmäßige Überprüfung häufiger durchführen.

- Bringen Sie das Stahlseil und die Befestigungsplatte für das HDMI-Kabel mithilfe der mitgelieferten oder angegebenen Schrauben an. Wenn Sie andere Schrauben verwenden, kann das Gerät beschädigt werden.

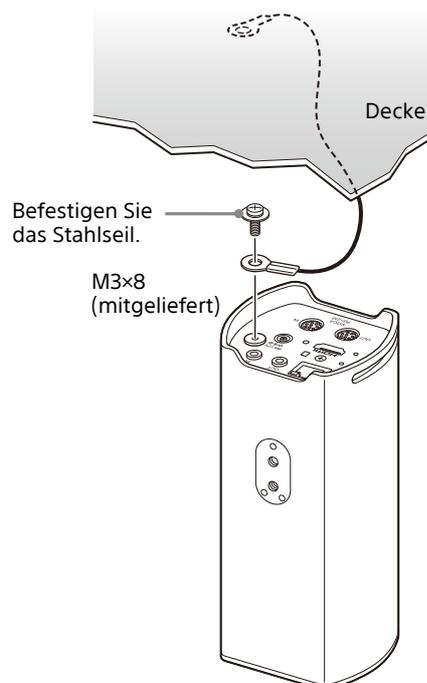
Anbringen des Stahlseils

1 Bringen Sie das Stahlseil an der Decke an.

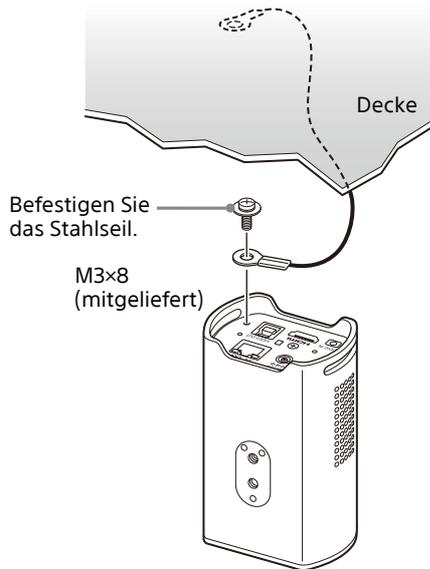


2 Bringen Sie das Stahlseil an der dafür vorgesehenen Bohrung auf der Rückseite der Kamera an.

SRG-XB25



SRG-XP1

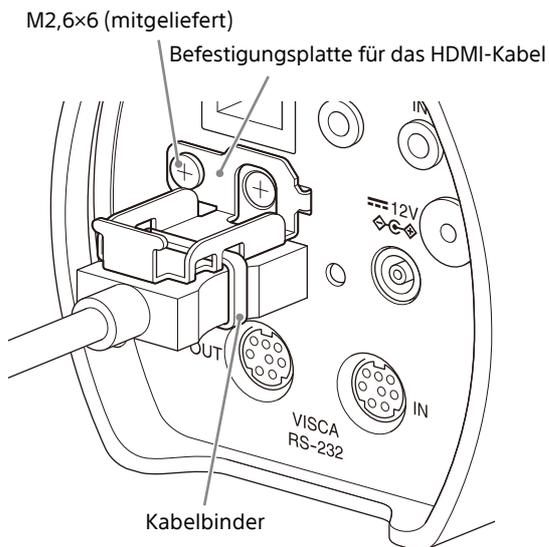


Warnung

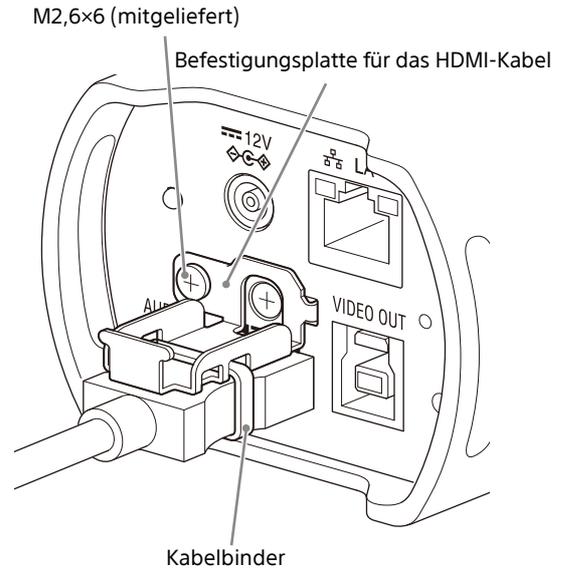
Verwenden Sie die mitgelieferte Schraube. Andernfalls erfüllt das Stahlseil seine Funktion ggf. nicht ordnungsgemäß.

- 3** Damit das HDMI-Kabel nicht herausgezogen werden kann, befestigen Sie die Befestigungsplatte für das HDMI-Kabel mit der mitgelieferten Schraube (1x M2,6x6, schwarz) an der Rückseite der Kamera. Sichern Sie das HDMI-Kabel mit einem handelsüblichen Kabelbinder o. Ä.

SRG-XB25



SRG-XP1



Hinweis

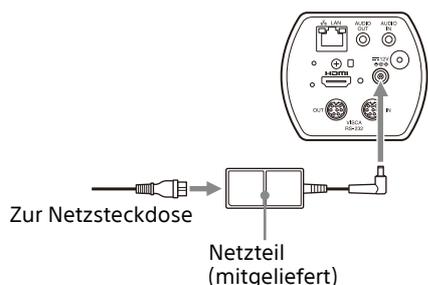
Lösen Sie das HDMI-Kabel bei Nichtgebrauch von der Kamera.

- 4** Stellen Sie die Bildspiegelfunktion ein, um den Status der Deckenmontage zu optimieren.

Anschließen der Kamera

Anschließen an eine Netzsteckdose

Schließen Sie die Kamera über das mitgelieferte Netzteil und Netzkabel an eine Netzsteckdose an.

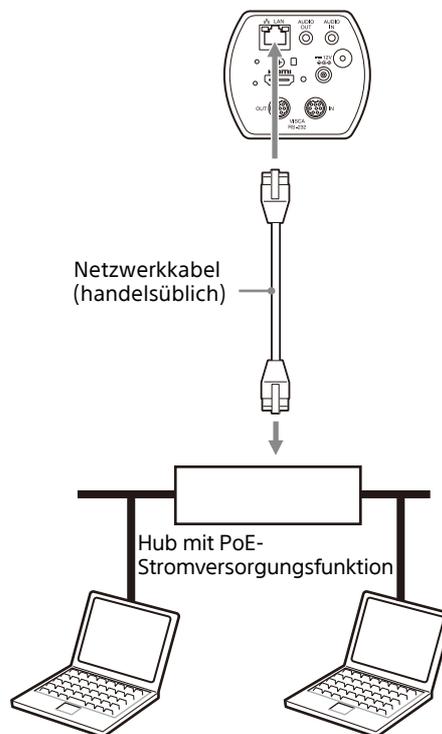


Hinweis

Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Netzteil. Andernfalls kann es zu einem Brand oder einer Fehlfunktion kommen.

Anschließen der Kamera an ein PoE-Stromversorgungsgerät (Power over Ethernet)

Ein PoE-Stromversorgungsgerät (IEEE802.3af-konform) liefert die Spannung über ein handelsübliches Netzkabel. Einzelheiten dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung des Stromversorgungsgeräts.

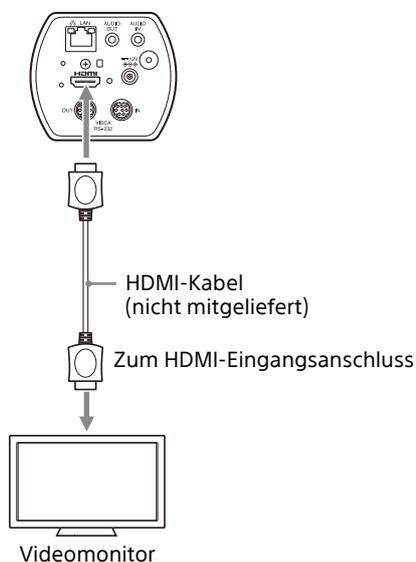


Hinweise

- Für dieses Gerät ist eine Stromversorgung über das zu diesem Produkt gehörige Netzteil oder ein UL-zertifiziertes Netzteil vorgesehen, das für den Gebrauch bei T_{ma} 40 °C geeignet ist, dessen Ausgang LPS (oder PS2) entspricht und für PoE 36-57 V Gleichspannung bei mindestens 350 mA liefert.
- Wenn die Spannungsversorgung über eine PoE-Spannungsquelle erfolgen soll, verwenden Sie ein Netzkabel der Kategorie 5e oder höher.
- Wenn sowohl das Netzteil als auch die PoE-Stromversorgung angeschlossen sind, erfolgt die Versorgung über das Netzteil.
- Warten Sie nach dem Ausschalten der Kamera mindestens 10 Sekunden, bevor Sie diese wieder einschalten.
- Verwenden Sie ein (abgeschirmtes) STP-Netzkabel.

Anschließen einer einzelnen Kamera an einen Videoumschalter, Recorder oder Monitor

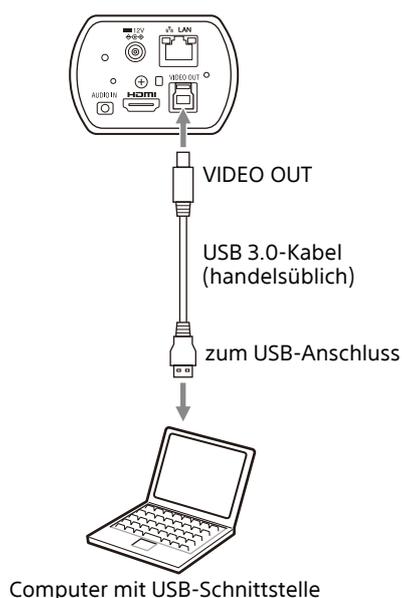
Geräte mit einem HDMI-Eingangsanschluss



Hinweis

Stellen Sie zuvor ein Videoformat ein, das den Spezifikationen des anzuschließenden Videomonitors entspricht.

Anschließen einer einzelnen Kamera an einen Computer per USB (nur SRG-XP1)



Hinweis

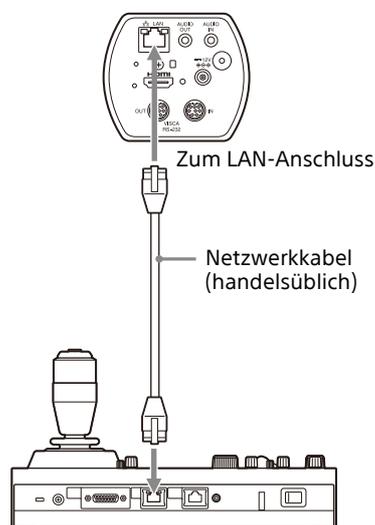
Die Stromversorgung muss über ein Netzteil oder PoE erfolgen.

Anschließen einer einzelnen Kamera an eine einzelne Fernbedienung (nicht mitgeliefert)

Sie können an der Kamera nicht zwischen VISCA over IP und VISCA RS-232 umschalten. Die Kommunikation mit der Fernbedienung wird durch Anschließen eines Netzkabels ermöglicht.

Wählen Sie VISCA over IP oder VISCA RS-232 mit der Fernbedienung aus. Einzelheiten dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung der Fernbedienung.

Mit VISCA over IP (LAN-Anschluss)

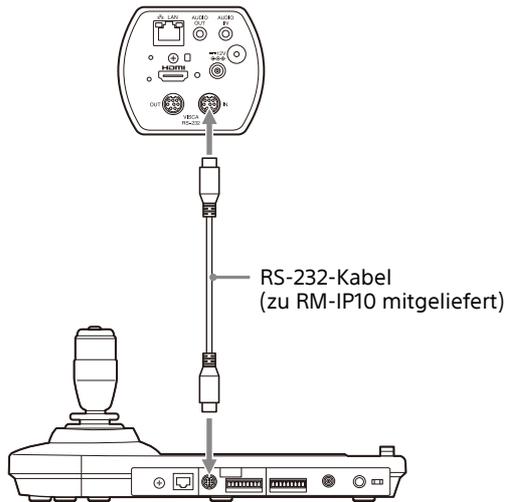


Direktes Anschließen einer einzelnen Kamera an eine Fernbedienung

* Verwenden Sie ein gekreuztes Netzkabel.

Mit dem VISCA RS-232-Anschluss

Eine Fernbedienung kann über den VISCA RS-232-Anschluss angeschlossen werden.



Hinweis

Die RM-IP500 kann nicht angeschlossen werden, da sie nicht über einen VISCA RS-232-Anschluss verfügt.

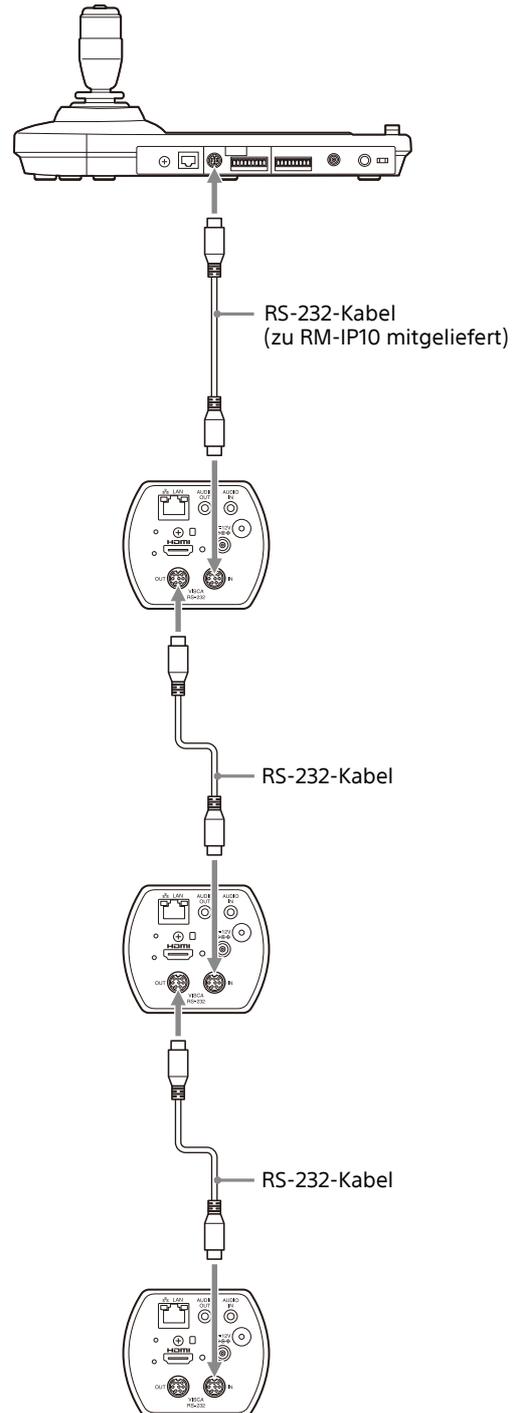
Anschließen mehrerer Kameras an eine einzige Fernbedienung (nicht mitgeliefert)

Sie können an der Kamera nicht zwischen VISCA over IP und VISCA RS-232 umschalten. Die Kommunikation mit der Fernbedienung wird durch Anschließen eines Netzkabels ermöglicht.

Wählen Sie VISCA over IP oder VISCA RS-232 mit der Fernbedienung aus. Einzelheiten dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung der Fernbedienung.

Mit dem VISCA RS-232-Anschluss

Bis zu 7 Kameras können über den VISCA RS-232-Anschluss angeschlossen werden.

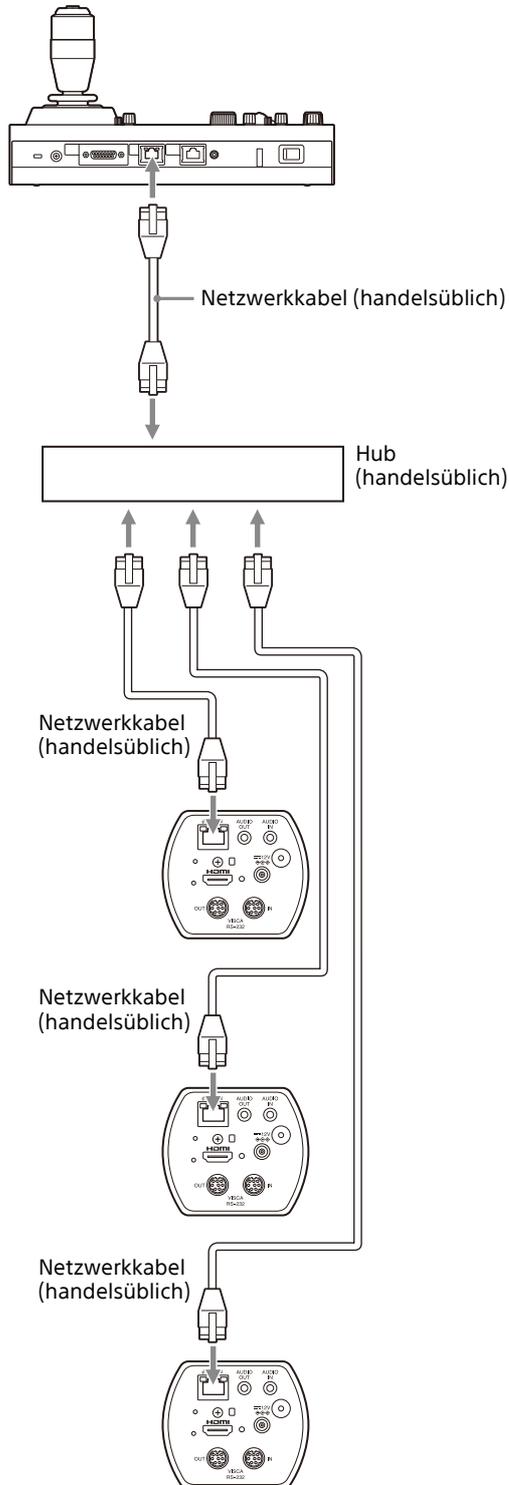


Hinweis

Die RM-IP500 kann nicht angeschlossen werden, da sie nicht über einen VISCA RS-232-Anschluss verfügt.

Anschließen mehrerer Kameras mit VISCA over IP

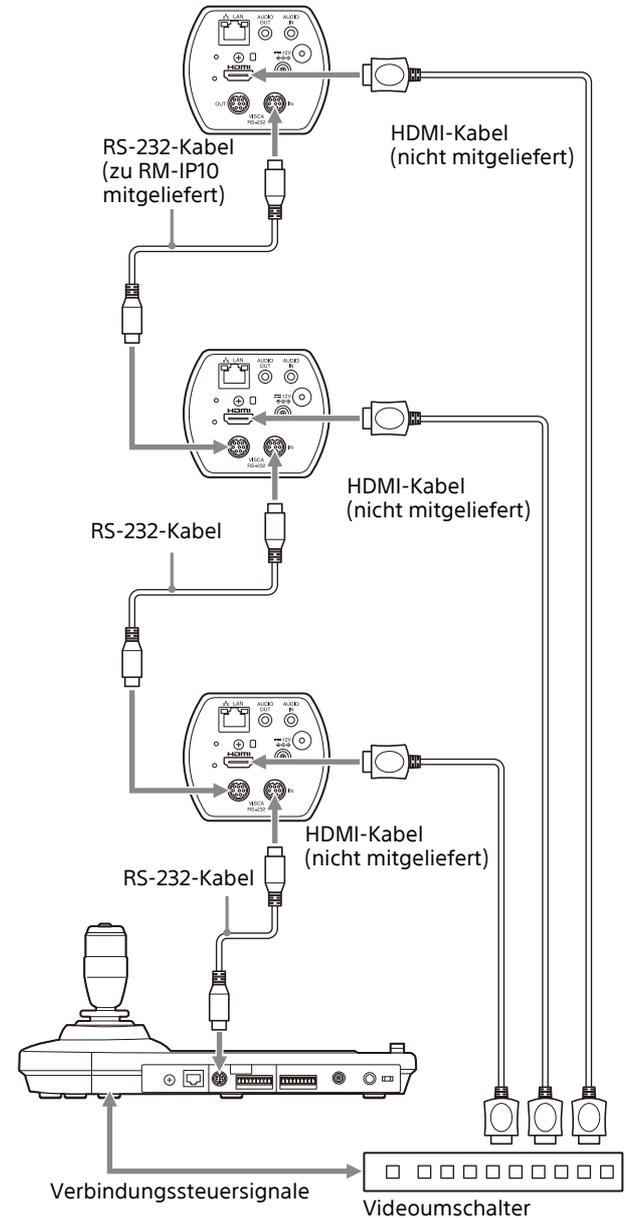
Wenn Sie mehrere Kameras an eine Fernbedienung oder mit einem Computer an mehrere Fernbedienungen anschließen, verwenden Sie für den Anschluss einen Switching-Hub.



Anschließen eines handelsüblichen Videumschalters

Wenn Sie zwischen den Kameras wechseln wollen, schließen Sie einen handelsüblichen Videumschalter an.

Informationen zum Anschließen des Videumschalters finden Sie in der Bedienungsanleitung des Umschalters.



* Verwenden Sie ein ungekreuztes Netzwerkkabel.

Anschließen eines herkömmlichen Mikrofons usw.

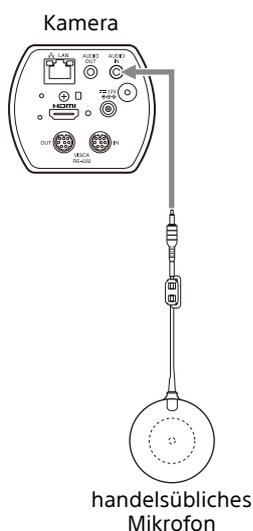
Schließen Sie handelsübliche Mikrofone, Mixer usw. an.

Eingespeister Ton wird im Stereo-Format an den HDMI-Ausgang und das IP-Netzwerk-Streaming übertragen.

Wechseln Sie über das Administratormenü im Webbrowser zwischen Mikrofon- und Line-Eingang.

Schließen Sie bei Auswahl des Mikrofoneingangs ein handelsübliches Mikrofon an.

Schließen Sie bei Auswahl des Line-Eingangs einen handelsüblichen Mixer an.



Hinweise

- Platzieren Sie die Kamera nicht in der Nähe von Geräten, die möglicherweise Störgeräusche verursachen.
- Wenn Sie die Mikrofone in der Nähe dieser Kamera platzieren, werden möglicherweise Geräusche von der Kamera aufgenommen. Überprüfen Sie beim Installieren den Ton vom Mikrofoneingang vorab.
- Wenn der Mikrofoneingang ausgewählt wird, wird das Mikrofon mit 2,5 V Gleichspannung versorgt (Plug-in-Power). Schließen Sie an den Mikrofoneingang ausschließlich ein unterstütztes Mikrofon an.

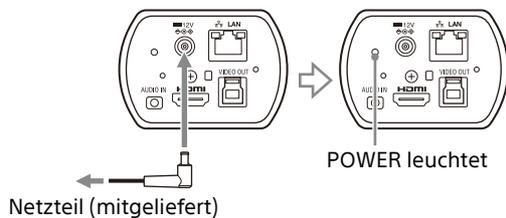
Bedienung mit der mitgelieferten Infrarot-Fernbedienung (nur SRG-XP1)

Vor dem Gebrauch

Bevor Sie die Kamera in Betrieb nehmen, prüfen Sie, ob die Kamera und ihre Peripheriegeräte richtig installiert und verbunden sind.

Bezüglich Details siehe „Installieren der Kamera“ (Seite 17) und „Anschließen der Kamera“ (Seite 19).

Einschalten



1 Schließen Sie die Kamera über das mitgelieferte Netzteil und Netzkabel an eine Netzsteckdose an.

Oder verbinden Sie das eingeschaltete PoE-Spannungsversorgungssystem und die Kamera mit einem LAN-Kabel.

Die Kamera schaltet sich ein und die POWER-Anzeige leuchtet grün.

2 Schalten Sie die Peripheriegeräte ein.

Wird die POWER-Taste der Infrarot-Fernbedienung bei eingeschalteter Kamera gedrückt, wird die Kamera in den Standby-Modus versetzt.

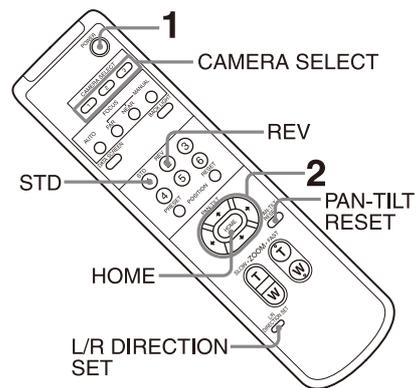
Hinweis

Warten Sie mindestens 10 Sekunden, bevor Sie die Kamera wieder einschalten, nachdem Sie in den Standby-Modus versetzt wurde.

Schwenk-/Neigefunktion

Hinweise

- Wenn [Video-Output] > [Auflösung] auf 3840×2160/59.94p oder 50p und [Ausgabequelle] auf [HDMI+Stream] sind, wird der Betrieb nicht unterstützt.
- Schwenk- und Neigebetrieb wird nur bei Verwendung des Digitalzooms unterstützt.
- Für den Schwenk- und Neigebetrieb ist der Bereich am Weitwinkelende des Digitalzooms verfügbar.



1 Drücken Sie die POWER-Taste. Die Kamera schaltet sich ein führt den Schwenk-/Neigerücksetzvorgang automatisch aus.

2 Drücken Sie eine Pfeiltaste, um die Kamera zu schwenken oder zu neigen.

Drücken Sie die entsprechende Pfeiltaste, während Sie das Bild auf dem Bildschirm prüfen.

Um die Kamera immer nur ein kleines Stück zu bewegen, drücken Sie die Taste nur kurz.

Um die Kamera über eine weite Strecke zu bewegen, halten Sie die Taste gedrückt. Drücken Sie **für eine Diagonalbewegung der Kamera** die Taste ◀ oder ▶, während Sie die Taste ▲ oder ▼ gedrückt halten.

Die Kamera wieder nach vorne richten

Drücken Sie die HOME-Taste.

Wenn sich die Kamera in eine andere als die gewünschte Richtung bewegt

Die Kamera ist so voreingestellt, dass das von der Kamera ausgegebene Bild mit jedem Drücken der Taste ➔ nach rechts gedreht wird.

Möglicherweise möchten Sie die Bewegungsrichtung des Bildes umkehren, z. B. wenn Sie die Ausrichtung des Bildes ändern, während Sie es auf dem Bildschirm überprüfen. Drücken Sie in diesem Fall die Taste 2 (REV), während Sie die Taste L/R DIRECTION SET gedrückt halten. Drücken Sie zum Rücksetzen der Einstellung die Taste 1 (STD), während Sie die Taste L/R DIRECTION SET gedrückt halten.

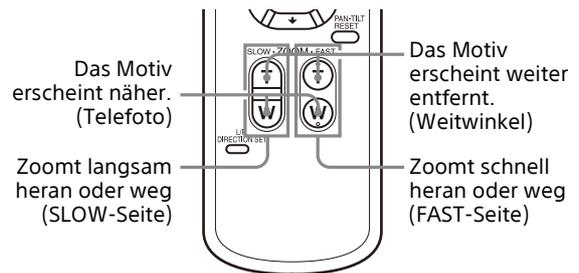
| Pfeiltaste | Einstellung |
|--|---|
|  |  Gedrückt halten  Drücken |
|  |  Gedrückt halten  Drücken |

Hinweis

Die oben genannte Einstellung ändert nur das von der Fernbedienung ausgegebene Signal, nicht jedoch die Einstellung der Kamera selbst. Wiederholen Sie deshalb die Einstellung für jede Fernbedienung, wenn Sie mehr als eine Fernbedienung verwenden.

Zoomen

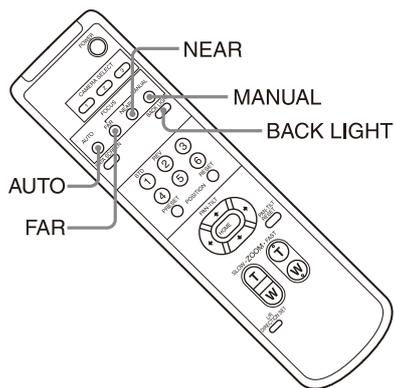
Drücken Sie eine der ZOOM-Tasten.



Hinweise

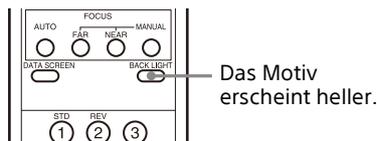
- Wenn die Schwenk-/Neigebewegung durchgeführt wird, während die Kamera sich im Telefoto-Modus befindet, kann das Bild auf dem Bildschirm ein wenig ruckeln.
- Wenn [Video-Output] > [Auflösung] auf 3840×2160/59.94p oder 50p und [Ausgabequelle] auf [HDMI+Stream] sind, wird der Betrieb nicht unterstützt.

Einstellen der Kamera



Aufnehmen mit Gegenlicht

Wenn Sie ein Motiv aufnehmen, hinter dem sich eine Lichtquelle befindet, erscheint das Motiv dunkel. Drücken Sie in einem solchen Fall die BACK LIGHT-Taste. Um die Funktion aufzuheben, drücken Sie die BACK LIGHT-Taste erneut.



Hinweis

Die BACK LIGHT-Taste wird aktiviert, wenn MODE (Belichtungsmodus) im Menü EXPOSURE auf [FULL AUTO] (Vollautomatisch) oder [SHUTTER Pri] (Verschlusspriorität) gesetzt wird.

Sichern der Kameraeinstellungen im Speicher – Speicherfunktion

Die Einstellungen einschließlich Kameraposition und Zoom können in einer Voreinstellung gespeichert werden. Sie können die Voreinstellungen auch über das Administratormenü auf einem Webbrowser speichern. Bezüglich Details siehe „Registerkarte [Vorwahlposition]“ (Seite 64).

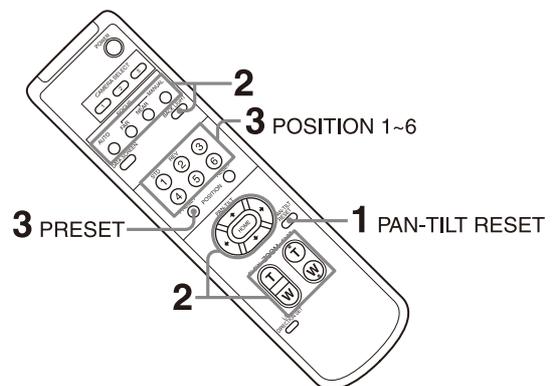
Hinweis

Es werden bis zu 256 Voreinstellungen unterstützt. Die Anzahl der unterstützten Voreinstellungen variiert je nach verwendetem Gerät.

- Bei RM-IP500 (getrennt erhältlich) bis zu 100.
- Bei RM-IP10 (getrennt erhältlich) bis zu 16.
- Bei der Infrarot-Fernbedienung (zu SRG-XP1 mitgeliefert) bis zu 6.
- Bei einem Webbrowser bis zu 256.

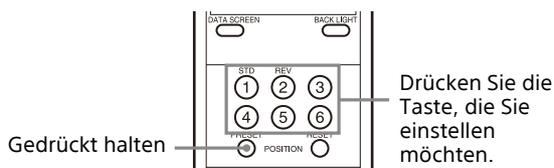
Details zu den Einstellungen, die gespeichert werden können, finden Sie unter „Voreingestellte Elemente“ (Seite 74).

Speichern des Kamerastatus



- 1 Drücken Sie die PAN-TILT RESET-Taste, um die Schwenk-/Neige-Position zurückzusetzen.
- 2 Stellen Sie die Position und den Zoom der Kamera ein (siehe Seite 25).

- 3 Halten Sie die PRESET-Taste gedrückt und drücken Sie eine der POSITION-Tasten 1 bis 6, unter der Sie die Einstellungen ablegen wollen.**



Hinweis

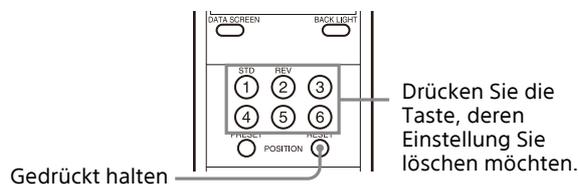
Installieren und sichern Sie die Kamera, bevor Sie die Position, den Zoom usw. speichern, um sie richtig zu verwenden.

Aufrufen des gespeicherten Status

Drücken Sie diejenige POSITION-Taste 1 bis 6, unter der Sie die Einstellungen abgelegt haben.

Löschen des Voreinstellungsspeichers

Halten Sie die RESET-Taste gedrückt und drücken Sie die gewünschte POSITION-Taste 1 bis 6, deren Einstellungen Sie löschen möchten.



Hinweise

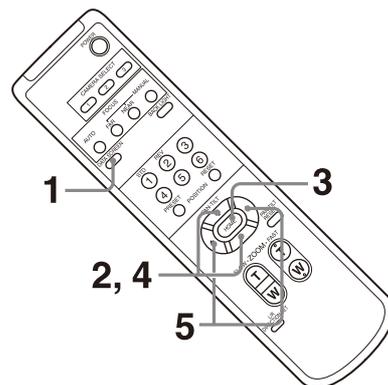
- Wenn beim nächsten Einschalten die gegenwärtige Schwenk- und Neigestellung beibehalten werden soll, speichern Sie diese Stellung unter PRESET 1.
- Das Speichern oder Löschen der Einstellungen von PRESET 1 dauert etwa 2 Sekunden länger als bei den anderen Speicherfunktionen.
- Wenn die Einstellungen unter einem PRESET gespeichert und gelöscht werden, können keine Einstellungen eines anderen PRESET aufgerufen, gespeichert oder gelöscht werden.
- Details zu den Elementen, die im Speicher gelöscht werden können, finden Sie unter „Voreingestellte Elemente“ (Seite 74).
- Sie können die Voreinstellung speichern oder löschen, selbst wenn das Menü angezeigt wird. Allerdings können Sie die Schwenk-/Neigefunktion nicht ausführen.

Bedienmenüs

Dieser Abschnitt beschreibt, wie die Kamera mit der mitgelieferten Fernbedienung konfiguriert werden kann.

Details zu den Menüelementen finden Sie auf Seite 31 bis Seite 39.

Anzeigen eines Menüs



- 1 Drücken Sie die Taste DATA SCREEN.**
Es wird das Hauptmenü angezeigt.
- 2 Bewegen Sie den Cursor mit der Taste ↑ oder ↓ auf das Menüelement, das Sie ändern möchten.**
- 3 Drücken Sie die HOME-Taste.**
Es wird das ausgewählte Menü angezeigt.
- 4 Bewegen Sie den Cursor mit der Taste ↑ oder ↓ auf die Einstellung, die Sie ändern möchten.**
- 5 Ändern Sie den eingestellten Wert mit der Taste ← oder →.**

Hinweis

[IR RECEIVE] kann nicht auf [OFF] im SYSTEM-Menü gestellt werden, wenn Sie das Menü mit der mitgelieferten Fernsteuerung bedienen. Setzen Sie [IR RECEIVE] mit der Fernbedienung oder über das Administratormenü im Webbrowser auf [OFF].

Rückkehren zum Hauptmenü

Drücken Sie die Taste DATA SCREEN.

Abbrechen eines Menüs

Drücken Sie die Taste DATA SCREEN einmal, wenn das Hauptmenü angezeigt wird. Drücken Sie die Taste DATA SCREEN zweimal, wenn ein Einstellmenü angezeigt wird.

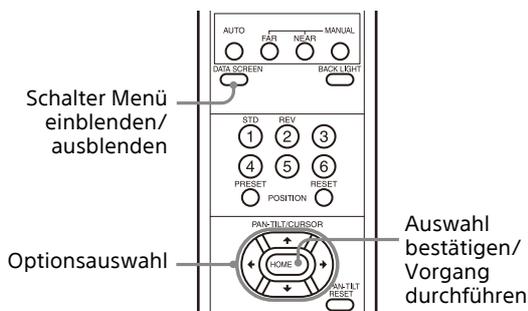
Einstellen und Konfigurieren der Kamera über Bildschirmenüs

Informationen zu Bildschirmenüs

Über die auf einem externen Monitor angezeigten Menüs können Sie die Aufnahmebedingungen und die Systemkonfiguration der Kamera konfigurieren. In diesem Dokument werden die Bildschirmeinstellmenüs als OSD-Menüs beschrieben.

Die Menüs können mithilfe der Infrarot-Fernbedienung (zu SRG-XP1 mitgeliefert) oder einer anderen Fernbedienung (separat erhältlich) bedient werden.

Einzelheiten finden Sie in der Bedienungsanleitung der Fernbedienung.



Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie die Bildschirmenüs lesen können, bevor Sie mit der Bedienung der Menüs beginnen.

Die vollständigen Einzelheiten zur Menükonfiguration finden Sie auf Seite 40.

Sie können die Kamera sowohl über das OSD-Menü als auch das Administratormenü konfigurieren. Text in Klammern rechts vom Element gibt den Namen des Elementes im Webbrowser an. Die im OSD-Menü auszuwählenden Elemente sind in eckigen Klammern [] angegeben.

Hinweise

- Sie können keine Schwenk-/Neige-/Zoom-Funktionen durchführen, während das Menü angezeigt wird.
- Die Menüs werden am HDMI-Anschluss ausgegeben.

Bestätigen der Auswahl von Menüelementen und Einstellungen/Ausführen von Vorgängen

Symbole für Tasten, die Konfigurationsvorgängen dienen, werden unten auf dem aktuell angezeigten Bildschirm aufgeführt.

SELECT oder **SELECT**: Zeigt an, dass die Tasten $\uparrow/\downarrow/\leftarrow/\rightarrow$ zum Auswählen von Menüelementen und Einstellungen dienen. Diese entsprechen den Richtungen des Joysticks an einer Fernbedienung.

ENTER/NEXT: Zeigt an, dass die Taste HOME (gleichbedeutend mit ENTER) zum Bestätigen der Auswahl des Menüelements bzw. der Einstellung oder zum Wechseln zum nächsten Bildschirm oder Vorgang dient. Dies entspricht der Joystick-Taste auf einer Fernbedienung.

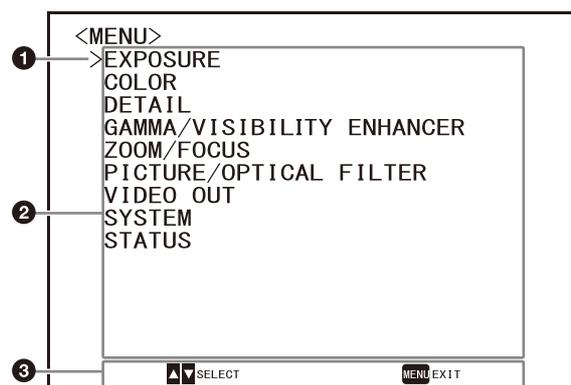
MENU EXIT: Zeigt an, dass die Taste DATA SCREEN (gleichbedeutend mit MENU) zum Ein-/Ausblenden des Menübildschirms dient.

MENU BACK: Zeigt an, dass Sie durch Drücken der DATA SCREEN-Taste zum Hauptmenü zurückkehren können.

Die Methode zum Anzeigen des Menüs variiert je nach Modell der Fernbedienung. Informationen hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung der Fernbedienung (separat erhältlich).

Hauptmenü

Drücken Sie zur Anzeige des Hauptmenüs die DATA SCREEN-Taste der Fernbedienung.



- 1 Cursor**

Mit dem Cursor wählen Sie ein Einstellmenü aus. Drücken Sie die Taste \uparrow oder \downarrow auf der Fernbedienung, um den Cursor nach oben bzw. unten zu bewegen.

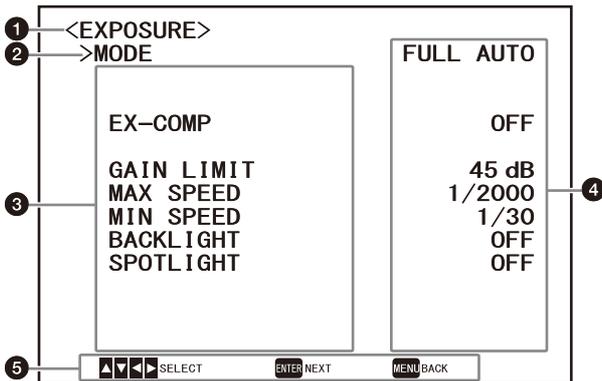
2 Menüoptionen

Drücken Sie die Taste \uparrow oder \downarrow auf der Fernbedienung, um ein Einstellmenü auszuwählen. Drücken Sie die Taste HOME, um das ausgewählte Einstellmenü anzuzeigen.

3 Anzeigebereich der Steuertasten

Einstellung-Menü

Es wird das im Hauptmenü ausgewählte Einstellmenü angezeigt.



1 Einstellmenü

Es wird der Name des aktuell ausgewählten Einstellmenüs angezeigt.

2 Cursor

Mit dem Cursor wählen Sie eine Einstelloption aus. Drücken Sie die Taste \uparrow oder \downarrow auf der Fernbedienung, um den Cursor nach oben bzw. unten zu bewegen.

3 Einstelloptionen

Es werden die Einstelloptionen des Einstellmenüs angezeigt. Drücken Sie die Taste \uparrow oder \downarrow auf der Fernbedienung, um eine Einstelloption auszuwählen. Ändern Sie den eingestellten Wert mit der Taste \leftarrow oder \rightarrow .

4 Einstellwert

Es werden die zurzeit eingestellten Werte angezeigt. Ändern Sie den eingestellten Wert mit der Taste \leftarrow oder \rightarrow der Fernbedienung.

5 Anzeigebereich der Steuertasten

Bezüglich des Standardwerts einer jeden Einstelloption siehe „Menükonfiguration“ (Seite 40).

Status

Anzeige der im Menü ausgewählten Optionen und Geräteinformationen.

Menü EXPOSURE

Mit dem Menü EXPOSURE können Sie Optionen für die Belichtung einstellen.

Sie können das Menü über das Administratormenü auf einem Webbrowser konfigurieren.

Bezüglich Details siehe „Registerkarte [Bild]“ (Seite 53).

| | |
|---------------------|-----------|
| <EXPOSURE> >MODE | FULL AUTO |
| EX-COMP | OFF |
| GAIN LIMIT | 45 dB |
| MAX SPEED | 1/2000 |
| MIN SPEED | 1/30 |
| BACKLIGHT | OFF |
| SPOTLIGHT | OFF |

MODE (Belichtung - Modus)

[FULL AUTO]: Die Belichtung wird mittels Verstärkung, elektronischer Verschlusszeit und Blende automatisch eingestellt.

[MANUAL]: Sie können Verstärkung, elektronische Verschlusszeit und Blende manuell einstellen.

[SHUTTER Pri]: Sie können die elektronische Verschlusszeit manuell einstellen. Die Belichtungszeit wird automatisch mithilfe der Verstärkung und dem Blendenwert angepasst.

[IRIS Pri] (nur SRG-XB25): Sie können die Blende manuell einstellen. Die Belichtungszeit wird automatisch mithilfe der Verstärkung und der elektronischen Verschlusszeit angepasst.

Wenn Sie einen der Modi oben auswählen, werden die für den ausgewählten Modus verfügbaren Einstelloptionen aus den folgenden Optionen angezeigt.

GAIN (Belichtung - Verstärkung)

Wählen Sie die Verstärkung.

Wenn [MODE] auf [MANUAL] gesetzt ist, können Sie einen Wert zwischen 0 dB und 45 dB (in Schritten von 3 dB) wählen.

SPEED (Belichtung - Verschlusszeit)

Wenn [MODE] auf [MANUAL] oder [SHUTTER Pri] gesetzt ist, wählen Sie die elektronische Verschlusszeit.

Beim Signalformat 59.94 oder 29.97

Sie können zwischen [1/1], [1/2], [1/4], [1/8], [1/15], [1/30], [1/60], [1/90], [1/100], [1/120], [1/180], [1/250], [1/350], [1/500], [1/725], [1/1000], [1/1500], [1/2000], [1/2500], [1/3000], [1/5000], [1/10000] wählen.

Beim Signalformat 50 oder 25

Sie können zwischen [1/1], [1/2], [1/3], [1/6], [1/12], [1/25], [1/50], [1/75], [1/100], [1/120], [1/150], [1/215], [1/300], [1/425], [1/600], [1/1000], [1/1250], [1/1750], [1/2500], [1/3000], [1/5000], [1/10000] wählen.

IRIS (Belichtung - Blende) (nur SRG-XB25)

Wenn [MODE] auf [MANUAL] oder [IRIS Pri] gesetzt ist, können Sie den Blendenwert ändern. Sie können zwischen [F1.6], [F2.0], [F2.2], [F2.7], [F3.2], [F3.8], [F4.5], [F5.4], [F6.3], [F7.8], [F9.0], [F11], [F13], [F16], [F18], [Close] wählen.

EX-COMP (Belichtung - Belichtungskorrektur)

Setzen Sie diese Option auf [ON], wenn Sie die Helligkeit eines Bildes korrigieren wollen, bei dem die Belichtung bereits automatisch eingestellt wird. Diese Einstellung ist verfügbar, wenn [MODE] auf [FULL AUTO], [SHUTTER Pri] oder [IRIS Pri] gesetzt ist. Die Einstellung für [LEVEL] wird angezeigt, wenn diese Option auf [ON] gesetzt wird.

LEVEL (Belichtung - Belichtungskorrektur)

Wählen Sie einen Pegel für die Helligkeitskorrektur eines Bildes, dessen Belichtung bereits automatisch eingestellt wird. Wählen Sie für den Pegel einen Wert von [-5] bis [+5] aus.

Diese Option wird nicht angezeigt, wenn [EX-COMP] auf [OFF] gesetzt ist.

GAIN LIMIT (Belichtung - Höchstwert für die Verstärkungsautomatik)

Stellen Sie maximale Verstärkung ein, wenn die Belichtung mit der Verstärkung automatisch eingestellt wird. Wählen Sie einen Wert zwischen [9dB] und [45dB] (in Schritten von 3 dB) aus. Diese Einstellung ist verfügbar, wenn [MODE] auf [FULL AUTO], [SHUTTER Pri] oder [IRIS Pri] gesetzt ist.

MAX SPEED (Belichtung - Am schnellsten)

Stellen Sie die kürzeste Verschlusszeit beim der automatischen Einstellung der Belichtung mit dem elektronischen Verschluss ein.

Diese Einstellung ist verfügbar, wenn [MODE] auf [FULL AUTO] oder [IRIS Pri] gesetzt ist. Sie können keinen Wert einstellen, der langsamer als [MIN SPEED] ist.

Beim Signalformat 59.94 oder 29.97

Sie können zwischen [1/30], [1/60], [1/90], [1/100], [1/120], [1/180], [1/250], [1/350], [1/500], [1/725], [1/1000], [1/1500], [1/2000], [1/2500], [1/3000], [1/5000], [1/10000] wählen.

Beim Signalformat 50 oder 25

Sie können zwischen [1/25], [1/50], [1/75], [1/100], [1/120], [1/150], [1/215], [1/300], [1/425], [1/600], [1/1000], [1/1250], [1/1750], [1/2500], [1/3000], [1/5000], [1/10000] wählen.

MIN SPEED (Belichtung - Am langsamsten)

Stellen Sie die längste Verschlusszeit beim Einstellen der Belichtung mit dem elektronischen Verschluss ein.

Diese Einstellung ist verfügbar, wenn [MODE] auf [FULL AUTO] oder [IRIS Pri] gesetzt ist. Sie können keinen Wert einstellen, der kürzer als [MAX SPEED] ist.

Beim Signalformat 59.94 oder 29.97

Sie können zwischen [1/30] (nur 29.97), [1/60], [1/90], [1/100], [1/120], [1/180], [1/250], [1/350], [1/500], [1/725], [1/1000], [1/1500], [1/2000] wählen.

Beim Signalformat 50 oder 25

Sie können zwischen [1/25] (nur 25), [1/50], [1/75], [1/100], [1/120], [1/150], [1/215], [1/300], [1/425], [1/600], [1/1000], [1/1250], [1/1750] wählen.

BACKLIGHT (Belichtung - Gegenlichtkompensation)

Mit diesem Menü können Sie die Gegenlichtkompensation aktivieren bzw. deaktivieren, sodass die Belichtung bei Gegenlicht optimiert wird. Sie können [ON] oder [OFF] wählen. Diese Einstellung ist verfügbar, wenn [MODE] auf [FULL AUTO], [SHUTTER Pri] oder [IRIS Pri] gesetzt ist.

SPOTLIGHT (Belichtung - Spotlight-Kompensation)

Mit diesem Menü können Sie die Scheinwerferkompensation aktivieren bzw. deaktivieren, mit der die Belichtung dunkler eingestellt wird, wenn ein Teil des Motivs sehr hell ist, beispielsweise das Gesicht einer Person im Scheinwerferlicht. Sie können [ON] oder [OFF] wählen. Diese Einstellung ist verfügbar, wenn [MODE] auf [FULL AUTO], [SHUTTER Pri] oder [IRIS Pri] gesetzt ist.

Menü COLOR

Mit dem Menü COLOR können Sie Weißabgleich und Farbe einstellen.

Sie können das Menü über das Administratormenü auf einem Webbrowser konfigurieren.

Bezüglich Details siehe „Registerkarte [Bild]“ (Seite 53).

| | |
|---------------------|--------|
| <COLOR> | |
| >WHITE BALANCE MODE | MANUAL |
| R. GAIN | 81 |
| B. GAIN | 47 |

WHITE BALANCE MODE (Weißabgleich - Modus)

Wählen Sie einen Modus für den Weißabgleich aus.

Sie können zwischen [AUTO1], [AUTO2], [INDOOR], [OUTDOOR], [ONE PUSH], [SODIUM LAMP] und [MANUAL] wählen.

[AUTO1]: Stellt die Farbe automatisch möglichst genau auf das angezeigte Bild ein.

[AUTO2]: Stellt den Weißabgleich automatisch so ein, dass die Originalfarben des Motivs reproduziert und Einflüsse der Umgebungsbeleuchtung eliminiert werden.

[INDOOR]: Legt R/B GAIN bei einer Farbtemperatur von 3200 K fest.

[OUTDOOR]: Legt R/B GAIN bei einer Farbtemperatur von 5800 K fest.

[ONE PUSH]: Bei Eingang eines ONE PUSH-Auslösebefehls wird der Weißabgleich eingestellt. Drücken Sie bei Verwendung der Fernbedienung die Taste O.P.AWB an RM-IP500 oder die Taste ONE PUSH AWB an RM-IP10. Zoomen Sie auf ein großes weißes Motiv in der Mitte des Bildschirms, und nehmen Sie dies auf, bevor Sie die Einstellung vornehmen.

Wenn Sie an der mitgelieferten Fernbedienung die Taste HOME oder die oberste Taste am Joystick an der Fernbedienung drücken und dabei auf dem Menübildschirm [ONE PUSH] in [WHITE BALANCE MODE] ausgewählt ist, wird der Weißabgleich eingestellt.

[SODIUM LAMP]: Stellt den für Aufnahmen bei Beleuchtung mit Hochdruck-Natriumdampflampen geeigneten Weißabgleich ein.

[MANUAL]: Mit dieser Option können Sie den Weißabgleich manuell vornehmen.

Wenn Sie einen der Modi oben auswählen, werden die für den ausgewählten Modus verfügbaren Einstelloptionen aus den folgenden Optionen angezeigt.

R.GAIN (Weißabgleich - R-Verstärkung)
B.GAIN (Weißabgleich - B-Verstärkung)

Wird angezeigt, wenn [MANUAL] gewählt wird. Der Weißabgleich kann im Einstellbereich zwischen [0] bis [128] manuell vorgenommen werden.

Menü DETAIL

Mit dem Menü DETAIL können Sie Bildverbesserungsfunktionen einstellen. Sie können das Menü über das Administratormenü auf einem Webbrowser konfigurieren. Bezüglich Details siehe „Registerkarte [Bild]“ (Seite 53).

| | |
|--------------------|---|
| <DETAIL> >LEVEL | 0 |
|--------------------|---|

LEVEL (Detail - Ebene)

Sie können den Pegel für das Konturkorrektursignal einstellen. Wählen Sie einen Wert von [0] bis [14]. Je höher der Wert, desto stärker das Konturkorrektursignal.

Menü GAMMA/ VISIBILITY ENHANCER

Mit dem Menü GAMMA/VISIBILITY ENHANCER können Sie die GAMMA-Korrektur und die VISIBILITY ENHANCER-Funktion einstellen. Sie können das Menü über das Administratormenü auf einem Webbrowser konfigurieren. Bezüglich Details siehe „Registerkarte [Bild]“ (Seite 53).

| | |
|---|---------|
| <GAMMA/VISIBILITY ENHANCER> GAMMA >SELECT | 3 |
| VISIBILITY ENHANCER SETTING SELECT | ON 1 |

GAMMA

SELECT (Gamma - Gamma)

Sie können den Typ der Basiskurve für die GAMMA-Korrektur auswählen.

SRG-XP1:

[0]: Dunkler; klarer Kontrast.

[1]: Dunkler.

[2]: Klarer Kontrast.

[3]: Standardeinstellung.

SRG-XB25:

[0]: Heller.

[1]: Dunkler.

[2]: Klarer Kontrast.

[3]: Standardeinstellung.

VISIBILITY ENHANCER

SETTING (Belichtung - Sichtbarkeitsverbesserer)

Bei Einstellung auf [ON], wird die Farbverlaufskorrektur adaptiv entsprechend der aufgenommenen Szene durchgeführt.

SELECT (Belichtung - Effekt)

Sie können die Helligkeit der Schatten auf dem Bildschirm einstellen. Wählen Sie einen Wert von [1] bis [3].

Menü ZOOM/FOCUS (nur SRG-XB25)

Mit dem Menü ZOOM/FOCUS können Sie den Zoom-/Fokussiermodus auswählen. Sie können das Menü über das Administratormenü auf einem Webbrowser konfigurieren. Bezüglich Details siehe „Registerkarte [PTZF-Steuerung]“ (Seite 63).

| | |
|-------------------------------|------------|
| <ZOOM/FOCUS> ZOOM >MODE | PIXEL ZOOM |
| FOCUS MODE | AUTO |

ZOOM

MODE (Zoom - Zoommodus)

Wählen Sie den Zoom-Modus.

[OPTICAL]: Zoomt Objekte innerhalb des optischen Zoombereichs (bis zu 25×) der Kamera.

[PIXEL ZOOM]: Ein Bild wird mit geringen Einbußen der Bildqualität im optischen Bereich vergrößert.

[DIGITAL]: 25× optischer Zoom, 3× Pixelzoom und 2× Digitalzoom für insgesamt bis zu 150× Zoom.

Hinweis

[PIXEL ZOOM] unterstützt Zoom bis zu 2× bei der Auflösung 1080p und bis zu 3× bei der Auflösung 720p. Bei anderen Auflösungen steht die Funktion nicht zur Verfügung.

FOCUS

MODE (Fokus - Fokusmodus)

Wählen Sie den Fokussier-Modus.

[AUTO]: Die Kamera fokussiert automatisch.

[MANUAL]: Sie können manuell fokussieren. Nehmen Sie die Einstellung mit der mitgelieferten Fernbedienung oder der optionalen Fernbedienung vor.

Hinweis

Wählen Sie [MANUAL] und stellen Sie die Schärfe manuell ein, während Sie folgende Motive aufnehmen.

- Weiße Wände oder andere Motive ohne Kontrast

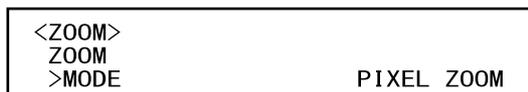
- Motive hinter Glas
- Motive mit horizontalen Streifen
- Motive, auf die helle Lichter gerichtet sind oder diese reflektieren
- Nachtlandschaften und andere dunkle Motive mit blinkenden Lichtern
- Beleuchtete Motive, die mit abgedunkelten Belichtungseinstellungen oder Belichtungskorrekturen aufgenommen wurden

Menü ZOOM (nur SRG-XP1)

Mit dem Menü ZOOM können Sie den Zoom-Modus auswählen.

Sie können das Menü über das Administratormenü auf einem Webbrowser konfigurieren.

Bezüglich Details siehe „Registerkarte [PTZF-Steuerung]“ (Seite 63).



ZOOM

MODE (Zoom - Zoommodus)

Wählen Sie den Zoom-Modus.

[PIXEL ZOOM]: Ein Bild wird mit geringen Einbußen der Bildqualität im optischen Bereich vergrößert.

[DIGITAL]: 3× Pixelzoom und 2× Digitalzoom für insgesamt bis zu 6× Zoom.

[OFF]: Zoomfunktion ausschalten.

Hinweis

[PIXEL ZOOM] unterstützt Zoom bis zu 2× bei der Auflösung 1080p und bis zu 3× bei der Auflösung 720p. Bei anderen Auflösungen steht die Funktion nicht zur Verfügung.

Menü PICTURE/OPTICAL FILTER

Mit dem Menü PICTURE/OPTICAL FILTER können Sie optische Filter und Verbesserungsfunktionen für die Bildqualität einstellen.

Sie können das Menü über das Administratormenü auf einem Webbrowser konfigurieren.

Bezüglich Details siehe „Registerkarte [Bild]“ (Seite 53) oder „Registerkarte [Tag/Nacht ICR] (nur SRG-XB25)“ (Seite 57).

| | |
|--------------------------|-------|
| <PICTURE/OPTICAL FILTER> | |
| PICTURE | |
| NOISE REDUCTION | |
| >2D NR LEVEL | 3 |
| 3D NR LEVEL | 3 |
| FLICKER CANCEL | ON |
| OPTICAL FILTER | |
| IR CUT FILTER | NIGHT |

PICTURE

NOISE REDUCTION

Sie können mit [NOISE REDUCTION] unerwünschtes Rauschen (bestimmte Muster und randomisiertes Rauschen) verringern und damit schärfere Bilder erzielen. Wählen Sie [OFF] oder Pegel [1] bis Pegel [3].

2D NR LEVEL (Bild - 2DNR)

Wählen Sie [OFF] oder Pegel [1] bis Pegel [3] zur Rauschreduzierung aus.

3D NR LEVEL (Bild - 3DNR)

Wählen Sie [OFF] oder Pegel [1] bis Pegel [3] zur Rauschreduzierung aus.

FLICKER CANCEL (Bild - Flackern abbrechen)

Bei Einstellung auf [50Hz] wird die Flimmerkorrektur für eine Frequenz der Stromquelle von 50 Hz aktiviert.

Bei Einstellung auf [60Hz] wird die Flimmerkorrektur für eine Frequenz der Stromquelle von 60 Hz aktiviert.

Wenn Sie diese Option auf [OFF] setzen, wird die Flimmerkorrekturfunktion deaktiviert.

Hinweis

Je nach den Bedingungen wie Art der Beleuchtung und Verschlusszeit zeigt die Flimmerkorrekturfunktion keine Wirkung. Wenn die Aufnahme-Bildwechselfrequenz der Frequenz der Stromquelle ähnlich ist, kann das

Flimmern auch bei aktivierter Flimmerkorrektur möglicherweise nicht vollständig eliminiert werden. Verwenden Sie in diesem Fall den elektronischen Verschluss.

Es empfiehlt sich, [FLICKER CANCEL] bei Lichtverhältnissen, bei denen kein Flimmern erzeugt wird, wie z. B. im Freien, auf [OFF] zu setzen.

OPTICAL FILTER (nur SRG-XB25)

IR CUT FILTER (Tag/Nacht ICR - Modus)

Sie können die Funktion IR Cut Filter ein- oder ausschalten.

Wenn Sie IR Cut Filter deaktivieren, wird die Verstärkung im IR-Bereich erhöht, so dass mit der Kamera Bilder im Schatten aufgenommen werden können.

[DAY]: IR CUT FILTER wird zum Entfernen von unerwünschtem IR aktiviert.

[NIGHT]: IR CUT FILTER wird deaktiviert. Das Bild wird monochrom.

[AUTO]: Der Modus wird automatisch auf [DAY] oder [NIGHT] umgeschaltet.

Menü VIDEO OUT

Sie können [COLOR SPACE] über das Administratormenü in einem Webbrowser konfigurieren.

Bezüglich Details siehe „Registerkarte [Installation]“ (Seite 51).

| | |
|---------------|-------------|
| <VIDEO OUT> | |
| HDMI | |
| >VIDEO FORMAT | 2160P/29.97 |
| COLOR SPACE | YUV422 |

HDMI

VIDEO FORMAT (Video-Output - Auflösung)

Zur Auswahl des Formats des am HDMI OUT-Anschluss auszugebenden Videosignals.

COLOR SPACE (Video-Output - Farbraum)

Stellen Sie den Farbraum für die HDMI-Ausgabe ein.

Menü SYSTEM

Sie können das Menü über das Administratormenü auf einem Webbrowser konfigurieren.

Bezüglich Details siehe „Registerkarte [Installation]“ (Seite 51).

| | |
|-----------------|------|
| <SYSTEM> | |
| >IMG FLIP | OFF |
| TALLY LEVEL | LOW |
| VISCA BAUD RATE | 9600 |
| REBOOT | |

IMG FLIP (System - Bild drehen)

Wenn [IMG FLIP] auf [ON] gesetzt ist, wird das Bild vertikal gespiegelt und die Bildverschiebungsrichtung durch den Schwenk-/Neigebetrieb wird ebenfalls umgekehrt.

IR RECEIVE (System - IR empfangen) (nur SRG-XP1)

Wenn die Option auf [OFF] gesetzt wird, empfängt die Kamera keine Signale von der mitgelieferten Fernbedienung. Diese Option muss auf [ON] gesetzt sein, wenn Sie die mitgelieferte Fernbedienung verwenden wollen.

Hinweis

Sie können [IR RECEIVE] nicht auf [OFF] setzen, wenn Sie die mitgelieferte Fernbedienung verwenden. Setzen Sie [IR RECEIVE] mit der Fernbedienung (nicht mitgeliefert) oder über das Administratormenü im Webbrowser auf [OFF].

TALLY LEVEL (System - Tally-Ebene)

Mit dieser Option können Sie die Einstellungen der Tally-Lampe an der Vorderseite der Kamera vornehmen. Wählen Sie [HIGH], [LOW] oder [OFF].

[HIGH]: Wenn die Tally-Lampe eingeschaltet wird, leuchtet sie hell.

[LOW]: Wenn die Tally-Lampe eingeschaltet wird, leuchtet sie schwach.

[OFF]: Die Tally-Lampe leuchtet selbst dann nicht, wenn der ON-Befehl für die Tally-Lampe empfangen wird.

Hinweis

Wenn [TALLY LEVEL] auf [OFF] gesetzt ist, leuchtet die Tally-Lampe nicht.

VISCA BAUD RATE (System - VISCA-Rate) (nur SRG-XB25)

Legt die Baudrate für die VISCA-Kommunikation über RS-232 fest.

[9600]: 9600 bit/s

[38400]: 38400 bit/s

LDC (System - LDC) (nur SRG-XP1)

Legt die Bildverzerrungskorrektur für das Objektiv fest.

REBOOT

Wird verwendet, wenn das System zwangsweise neu gestartet wird. Bis zum Neustart dauert es etwa 2 Minuten.

Menü STATUS

| | |
|------------------|-----------|
| <STATUS>EXPOSURE | PAGE1 |
| >MODE | FULL AUTO |
| EX-COMP | ON |
| GAIN LIMIT | 24dB |
| MAX SPEED | 1/2000 |
| MIN SPEED | 1/60 |
| BACKLIGHT | OFF |
| SPOTLIGHT | OFF |

Das STATUS-Menü dient zur Anzeige der mit den Menüs ausgewählten Einstellungen. Dieses Menü zeigt nur die aktuellen Menüeinstellungen an, die hier nicht geändert werden können. Die aktuellen Menüeinstellungen variieren je nach Kameramodell. Drücken Sie die Taste ◀ oder ▶ der Fernbedienung, um die PAGE zu wechseln.

PAGE1: Optionen des Menüs EXPOSURE

PAGE2: Optionen des Menüs COLOR

PAGE3: Optionen des Menüs DETAIL

PAGE4: Optionen des Menüs GAMMA/VISIBILITY ENHANCER

PAGE5: Optionen des Menüs ZOOM/FOCUS*

PAGE6: Optionen des Menüs PICTURE/OPTICAL FILTER

PAGE7: Optionen des Menüs VIDEO OUT

PAGE8: Optionen des Menüs SYSTEM

PAGE9: Geräteinformationen der Kamera

PAGE10: Netzwerkeinstellungen

* An der SRG-XP1: Menü ZOOM.

Die Bildschirme [DEVICE INFO] und [NETWORK] sind nur im STATUS-Menü vorhanden.

DEVICE INFO

(Geräteinformationen der Kamera)

Anzeige der Geräteinformationen. Das Administratormenü steht bei dieser Anzeige nicht zur Verfügung.

MODEL NAME (Information - Modell)

Anzeige der Modellbezeichnung der Kamera.

SERIAL NUMBER (Information - Seriennummer)

Anzeige der Seriennummer der Kamera.

VERSION (Information - Softwareversion)

Anzeige der Softwareversion der Kamera.

NAME (Allgemeine Einstellung - Name der Kamera)

Anzeige des vergebenen Namens der Kamera. Sie können den Namen über das Administratormenü auf einem Webbrowser oder mit dem RM-IP Setup Tool ändern.

NETWORK

Das NETWORK-Menü dient der Konfiguration der Netzwerkeinstellungen.

MAC ADDRESS (Status - MAC-Adresse)

Anzeige der MAC-Adresse der Kamera.

IP ADDRESS (Status - IP-Adresse)

Anzeige der IP-Adresse der Kamera.

SUBNET MASK (Status - Subnetzmaske)

Anzeige der Subnetzmaske, die zur Zeit für die Kamera eingestellt ist.

GATEWAY (Status - Standard-Gateway)

Anzeige der Adresse des Standard-Gateways, die zur Zeit für die Kamera eingestellt ist.

Hinweis

Vor dem ersten Gebrauch der Netzwerkfunktionen müssen Sie die IP-Adresse, Subnetzmaske und den Standard-Gateway einstellen. Konfigurieren Sie diese Einstellungen mit der Einrichtungsanwendung „RM-IP Setup Tool“ auf Ihrem Computer. Einzelheiten zu den Einstellungen finden Sie im „RM-IP Setup Tool Guide“.

Menükonfiguration

Das Kameramenü ist wie im Folgenden beschrieben konfiguriert. Einzelheiten dazu finden Sie auf den in Klammern angegebenen Seiten.

Die ursprünglichen Einstellungen der einzelnen Optionen sind in Fettdruck dargestellt. Es werden nur unterstützte Funktionen angezeigt.

| Menü | Option | Auswahloptionen |
|------------------------|---|---|
| EXPOSURE (Seite 31) | MODE | FULL AUTO , MANUAL, SHUTTER Pri, IRIS Pri |
| | GAIN | 0dB , 3dB, 6dB, 9dB, 12dB, 15dB, 18dB, 21dB, 24dB, 27dB, 30dB, 33dB, 36dB, 39dB, 42dB, 45dB (wenn [MODE] auf [MANUAL] gesetzt ist) |
| | SPEED | Beim Signalformat 59.94 oder 29.97: 1/1, 1/2, 1/4, 1/8, 1/15, 1/30 , 1/60, 1/90, 1/100, 1/120, 1/180, 1/250, 1/350, 1/500, 1/725, 1/1000, 1/1500, 1/2000, 1/2500, 1/3000, 1/5000, 1/10000 Beim Signalformat 50 oder 25: 1/1, 1/2, 1/3, 1/6, 1/12, 1/25 , 1/50, 1/75, 1/100, 1/120, 1/150, 1/215, 1/300, 1/425, 1/600, 1/1000, 1/1250, 1/1750, 1/2500, 1/3000, 1/5000, 1/10000 (wenn [MODE] auf [MANUAL] oder [SHUTTER Pri] gesetzt ist) |
| | IRIS (nur SRG-XB25) | F1.6, F2.0, F2.2, F2.7, F3.2 , F3.8, F4.5, F5.4, F6.3, F7.8, F9.0, F11, F13, F16, F18, Close (wenn [MODE] auf [MANUAL] oder [IRIS Pri] gesetzt ist) |
| | EX-COMP | OFF , ON (wenn [MODE] auf [FULL AUTO], [SHUTTER Pri] oder [IRIS Pri] gesetzt ist) |
| | LEVEL | -5 bis 0 bis +5 (wenn [EX-COMP] auf [ON] gesetzt ist) |
| | GAIN LIMIT | SRG-XP1: 9dB, 12dB, 15dB, 18dB, 21dB, 24dB, 27dB, 30dB, 33dB, 36dB, 39dB, 42dB, 45dB SRG-XB25: 9dB, 12dB, 15dB, 18dB, 21dB, 24dB, 27dB , 30dB, 33dB, 36dB, 39dB, 42dB, 45dB (wenn [MODE] auf [FULL AUTO], [SHUTTER Pri] oder [IRIS Pri] gesetzt ist) |
| | MAX SPEED | Beim Signalformat 59.94 oder 29.97: 1/30 (nur 29.97), 1/60, 1/90, 1/100, 1/120, 1/180, 1/250, 1/350, 1/500, 1/725, 1/1000, 1/1500, 1/2000 , 1/2500, 1/3000, 1/5000, 1/10000 Beim Signalformat 50 oder 25: 1/25 (nur 25), 1/50, 1/75, 1/100, 1/120, 1/150, 1/215, 1/300, 1/425, 1/600, 1/1000, 1/1250, 1/1750 , 1/2500, 1/3000, 1/5000, 1/10000 (wenn [MODE] auf [FULL AUTO] oder [IRIS Pri] gesetzt ist) |
| | MIN SPEED | Beim Signalformat 59.94 oder 29.97: 1/30 (29.97) , 1/60 (59.94) , 1/90, 1/100, 1/120, 1/180, 1/250, 1/350, 1/500, 1/725, 1/1000, 1/1500, 1/2000 Beim Signalformat 50 oder 25: 1/25 (25) , 1/50 (50) , 1/75, 1/100, 1/120, 1/150, 1/215, 1/300, 1/425, 1/600, 1/1000, 1/1250, 1/1750 (wenn [MODE] auf [FULL AUTO] oder [IRIS Pri] gesetzt ist) |
| | BACKLIGHT | OFF , ON (wenn [MODE] auf [FULL AUTO], [SHUTTER Pri] oder [IRIS Pri] gesetzt ist) |
| SPOTLIGHT | OFF , ON (wenn [MODE] auf [FULL AUTO], [SHUTTER Pri] oder [IRIS Pri] gesetzt ist) | |
| COLOR (Seite 32) | WHITE BALANCE MODE | AUTO1 , AUTO2, INDOOR, OUTDOOR, ONE PUSH, SODIUM LAMP, MANUAL |
| | R.GAIN | 0 bis 64 bis 128 |
| | B.GAIN | 0 bis 64 bis 128 |
| DETAIL (Seite 33) | LEVEL | 0 bis 7 bis 14 |

| Menü | Option | Auswahloptionen |
|--|-----------------------------------|--|
| GAMMA/ VISIBILITY ENHANCER (Seite 34) | GAMMA | – |
| | SELECT | 0 bis 3 |
| | VISIBILITY ENHANCER | – |
| | SETTING | ON, OFF |
| | SELECT | 1, 2, 3 |
| ZOOM/FOCUS (nur SRG-XB25) (Seite 34) | ZOOM | – |
| | MODE | OPTICAL , PIXEL ZOOM, DIGITAL |
| | FOCUS | – |
| | MODE | AUTO , MANUAL |
| ZOOM (nur SRG-XP1) (Seite 35) | MODE | PIXEL ZOOM, DIGITAL, OFF |
| PICTURE/ OPTICAL FILTER (Seite 36) | PICTURE | – |
| | NOISE REDUCTION | – |
| | 2D NR LEVEL | OFF, 1, 2, 3 |
| | 3D NR LEVEL | OFF, 1, 2, 3 |
| | FLICKER CANCEL | OFF , 50Hz, 60Hz |
| | OPTICAL FILTER (nur SRG-XB25) | – |
| | IR CUT FILTER (nur SRG-XB25) | NIGHT, DAY , AUTO |
| VIDEO OUT (Seite 37) | HDMI | – |
| | VIDEO FORMAT | 2160p/59.94, 2160p/50, 2160p/29.97 , 2160p/25, 1080p/59.94, 1080p/50, 1080i/59.94, 1080i/50, 1080p/29.97, 1080p/25, 720p/59.94, 720p/50, 480p/59.94 |
| | COLOR SPACE | YUV420, YUV422 , RGB |
| SYSTEM (Seite 37) | IMG FLIP | ON, OFF |
| | IR RECEIVE (nur SRG-XP1) | ON , OFF |
| | TALLY LEVEL | OFF, LOW , HIGH |
| | VISCA BAUD RATE (nur SRG-XB25) | 9600 , 38400 |
| | LDC (nur SRG-XP1) | ON , OFF |
| | REBOOT | – |
| STATUS (Seite 38) | PAGE1 | Optionen des Menüs EXPOSURE |
| | PAGE2 | Optionen des Menüs COLOR |
| | PAGE3 | Optionen des Menüs DETAIL |
| | PAGE4 | Optionen des Menüs GAMMA/VISIBILITY ENHANCER |
| | PAGE5 | Optionen des Menüs ZOOM/FOCUS (nur SRG-XB25) Optionen des Menüs ZOOM (nur SRG-XP1) |
| | PAGE6 | Optionen des Menüs PICTURE/OPTICAL FILTER |
| | PAGE7 | Optionen des Menüs VIDEO OUT |
| | PAGE8 | Optionen des Menüs SYSTEM |
| | PAGE9 | Geräteinformationen der Kamera |
| | PAGE10 | Netzwerkeinstellungen |

Zugreifen auf die Kamera über einen Webbrowser

Sie können mit einem Webbrowser auf einem Computer auf die Kamera zugreifen, um die Firmware zu aktualisieren und um Einstellungen zu ändern.

Für den Zugriff über einen Webbrowser muss an der Kamera eine IP-Adresse festgelegt werden. Einzelheiten zu den Einstellungen der IP-Adresse finden Sie im „RM-IP Setup Tool Guide“.

Laden Sie das RM-IP Setup Tool und die Anleitung zum RM-IP Setup Tool einzeln von der folgenden Webseite herunter.

www.sony.net/CameraSystem

Einrichten des Computers

Nachfolgend finden Sie die für den Computer notwendigen Systemkonfigurationen (Stand: November 2020).

Betriebssystem/Webbrowser

Windows

Betriebssystemversion

Windows 8.1 (64-Bit-Version)

Windows 10 (64-Bit-Version)

Webbrowser

Google Chrome (empfohlen)

Microsoft Internet Explorer Ver.11.0

macOS

Betriebssystemversion

macOS 10.15

Webbrowser

Google Chrome (empfohlen)

CPU

Intel® Core™ 7. Generation (Kaby Lake) oder höher (empfohlen)

Speicher

8 GB (empfohlen)

Display

3840×2160 (empfohlen)

Hinweise

- Die Videowiedergabe in einem Webbrowser kann beeinträchtigt werden, wenn die erforderlichen Systemkonfigurationen nicht erfüllt sind, oder je nach Computernutzungsweise.
- Verwenden Sie als Internet Explorer unter Windows 8.1 die Desktop-Version (Desktop UI) des Internet Explorer.
- Schalten Sie den Tablet-Modus aus, wenn Sie Windows 10 verwenden.
- Jede Seite wird optimiert, wenn der Zoom-Prozentsatz [100%] und die Schriftgröße [Medium] in einem Webbrowser beträgt.
- Wenn ein Bild nicht auf den Bildschirm passt, stellen Sie die Anzeigeeinstellung (Zoom-Prozentsatz) Ihres Computers auf 100% ein.
- Wenn Sie einen Bildschirm mit hoher Pixeldichte verwenden, kann sich der Zoom-Prozentsatz automatisch ändern.
- Die Webseite, die beim Anmelden an die Kamera angezeigt wird, wurde mit JavaScript erstellt. Wenn Ihr Computer bestimmte Antivirensoftware nutzt, wird die Webseite möglicherweise nicht richtig angezeigt.

Zugreifen auf die Kamera über einen Webbrowser

Starten Sie einen Webbrowser am Computer und geben Sie die IP-Adresse der Kamera in die Adressleiste ein.



The image shows a browser address bar with the label 'Address' on the left and the text 'http://192.168.0.100' entered in the input field.

Für den Zugriff auf die Kamera ist eine Authentifizierung mit einer Benutzer-ID und einem Passwort erforderlich.

Ändern des anfänglichen Passworts

Wenn Sie zum ersten Mal über einen Webbrowser auf die Kamera zugreifen, müssen Sie das Administratorpasswort ändern. Der standardmäßige Administratordname und das Passwort sind wie folgt.
Administratorname: admin
Passwort: Admin_1234

Der Name des Administrators sollte zwischen 5 und 16 Zeichen und das Passwort zwischen 8 und 64 alphanumerischen Zeichen lang sein. Das Passwort muss alphanumerische Zeichen enthalten.

Sie können die RTSP-Authentifizierung für das H.264/H.265 Streaming ausschalten.

Hinweis

Wenn Sie verhindern möchten, dass unangemeldete Benutzer das Streaming erhalten, schalten Sie die [RTSP-Authentifizierung] ein.

Richtige Anzeige des Viewer-Bildschirms

Zur korrekten Bedienung des Viewer-Bildschirms stellen Sie die Sicherheitsstufe des Internet Explorer wie folgt auf [Medium] oder niedriger.

- 1 Wählen Sie [Tools] in der Menüleiste des Internet Explorer, wählen Sie dann [Internet Options] und klicken Sie auf die Registerkarte [Security].**
- 2 Klicken Sie auf das Symbol [Internet] (wenn Sie die Kamera über das Internet verwenden) oder [Local intranet] (wenn Sie die Kamera über ein lokales Netzwerk verwenden).**
- 3 Setzen Sie die Sicherheitsstufe mit dem Schieberegler auf [Medium] oder niedriger (wenn der Schieberegler nicht angezeigt wird, klicken Sie auf [Default Level]).**

Hinweis

Bis zu 5 Benutzer können gleichzeitig auf den Viewer-Bildschirm zugreifen.

Wenn Antivirensoftware auf dem Computer verwendet wird

- Wenn Sie eine Antivirensoftware, Sicherheitssoftware, persönliche Firewall oder einen Popup-Blocker auf Ihrem Computer verwenden, kann die Kameraleistung reduziert sein, beispielsweise durch eine Verringerung der Bildwechselfrequenz für die Bildanzeige.
- Die Webseite, die beim Anmelden an die Kamera angezeigt wird, wurde mit JavaScript erstellt. Wenn Ihr Computer bestimmte Software wie beispielsweise Antivirensoftware nutzt, wird die Webseite möglicherweise nicht richtig angezeigt.

Bedienen der Kamera über einen Webbrowser

Dieser Abschnitt beschreibt, wie das Bild der Kamera über einen Webbrowser überwacht werden kann.

Die Kameraeinstellungen müssen vom Administrator vorgenommen werden. Details zu den Kameraeinstellungen finden Sie auf „Konfigurieren der Kamera über einen Webbrowser“ (Seite 48).

Wenn Sie die Schwenk-, Neige-, Zoomfunktion usw. über die Fernbedienung ausführen, siehe „Bedienung mit der mitgelieferten Infrarot-Fernbedienung (nur SRG-XP1)“ (Seite 24).

Hinweise

- Bedienen Sie die Kamera nicht gleichzeitig über ein Netzwerk und die Fernbedienung.
- Etwa 2 Minuten nach dem Einschalten, setzt die Kamera die Schwenk-/Neige-Position (nur SRG-XP1) automatisch zurück und übernimmt die in Voreinst. 1 gespeicherten Kameraeinstellungen. Für Einzelheiten zu den Einstelloptionen, die beim Start zum Einsatz kommen, siehe „Voreingestellte Elemente“ (Seite 74).
- Wenn die Kameraeinstellungen nicht in Voreinst. 1 gespeichert sind, werden die Kameraeinstellungen nicht im Speicher abgelegt und es werden die Standardeinstellungen nach dem Einschalten verwendet.

Über die Authentifizierung

Um über einen Webbrowser auf die Kamera zugreifen zu können, ist eine Authentifizierung erforderlich.

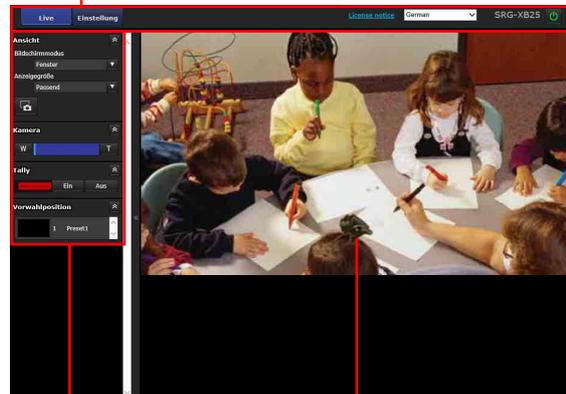
HTTP-Authentifizierung: Sendet/empfängt CGI-Befehle, die die Kameraeinstellungen steuern.

Bedienen der Kamera

Dieser Abschnitt beschreibt die Namen und Funktionen des Live-Viewers. Einzelheiten finden Sie auf den angegebenen Seiten.

Live-Viewer

Hauptmenü



Bedienfeldbereich

Monitorbildschirm

Hauptmenü

[Live]

Anzeige des Live-Viewer-Fensters.

Hinweis

Wenn [Ausgabequelle] auf [HDMI] oder [HDMI+UVC] gesetzt ist, wird kein Bild ausgegeben.

[Einstellung]

Anzeige des Administratoreinstellmenüs (Seite 48).

Sie müssen als Administrator angemeldet sein, um diese Funktion ausführen zu können.

[License notice]

Anzeige der Lizenzvereinbarung usw.

Sprache

Legen Sie die Sprache fest, die in der Viewer-Anzeige verwendet werden soll. Zur Auswahl stehen die Optionen [English], [Japanese], [French], [Spanish], [German], [Italian], [Chinese], [Traditional Chinese], [Korean], [Portuguese], [Russian], [Polish], [Hindi], [Vietnamese], [Thai] und [Turkish].

Standby / Ein

Sie können die Kamera durch Klicken einschalten oder in den Standby-Modus schalten.

 wird angezeigt, wenn sich die Kamera im Standby-Modus befindet. Wenn Sie auf  klicken, wechselt die Anzeige zu  und fängt an zu blinken. Das Blinken stoppt, wenn die Kamera eingeschaltet ist.

Wenn Sie auf  klicken, wird die Kamera in den Standby-Modus geschaltet und die Anzeige wechselt zu .

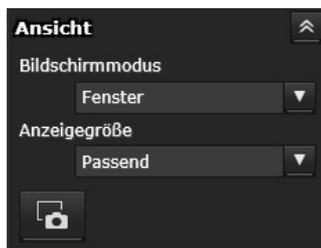
Hinweise

- Nur der Administrator kann diese Funktion ausführen.
- Sie können diese Funktion nicht ausführen, wenn das anfängliche Administratorpasswort nicht geändert wurde.

Bedienfeldbereich

Klicken Sie auf , um den Bildschirm mit den detaillierten Einstellungen auszublenden. Erneut klicken, um den Bildschirm anzuzeigen.

Bereich [Ansicht]



Sie können den Bildschirmmodus und die Bildanzeigegröße ändern und Standbilder speichern.

[Bildschirmmodus]

Wählen Sie als Anzeigemodus für den Live-Viewer die Option [Fenster] oder [Vollbild].

[Anzeigegröße]

Wählen Sie die Anzeigegröße des Monitorbildschirms aus.

Mit [x1/4] werden Bilder auf 1/4 der in Bildgröße eingestellten Größe verkleinert.

Mit [x1/2] werden Bilder in 1/2 der Bildgröße angezeigt.

Wählen Sie [x1], um die in [Größe] (Seite 56) des Menüs [Video] ausgewählte Bildgröße anzuzeigen.

Wählen Sie [Voll] aus, um Bilder entsprechend der Anzeigegröße darzustellen.

Wählen Sie [Passend] aus, um Bilder entsprechend der Anzeigegröße darzustellen, wobei das Bildseitenverhältnis angepasst wird.

Standbildaufnahme

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um ein von der Kamera erfasstes Standbild im Computer zu speichern.

Bereich [Kamera]



Sie können die Schwenk-/Neigefunktion, die Rückkehr zur Ausgangsposition, den Zoom und den Fokus der Kamera steuern, indem Sie das Bedienfeld für das derzeit angezeigte Monitorbild verwenden.

Schwenk-/Neigesteuerung (nur SRG-XP1)

Klicken Sie auf die Pfeiltaste der Richtung, in die Sie die Kamera drehen möchten. Halten Sie die Pfeiltaste gedrückt, um die Kamera kontinuierlich zu bewegen.

Um sie nach vorne zu drehen, klicken Sie auf .

Hinweise

- Wenn [Video-Output] > [Auflösung] auf 3840×2160/59.94p oder 50p und [Ausgabequelle] auf [HDMI+Stream] sind, wird der Betrieb nicht unterstützt.
- Schwenk- und Neigebetrieb wird nur bei Verwendung des Digitalzooms unterstützt.
- Für den Schwenk- und Neigebetrieb ist der Bereich am Weitwinkelende des Digitalzooms verfügbar.

Zoomsteuerung

Klicken Sie auf  zum Verkleinern und auf  zum Vergrößern. Der Zoom wird fortgesetzt, solange die Taste gedrückt gehalten wird.



Gibt den verfügbaren Bereich des optischen Zooms an.

Gibt den verfügbaren Bereich des Digitalzooms an.

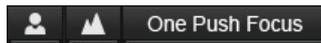
Gibt den verfügbaren Bereich des Pixelzooms an.

Hinweis

Wenn [Video-Output] > [Auflösung] auf 3840×2160/59.94p oder 50p und [Ausgabequelle] auf [HDMI+Stream] sind, wird der Betrieb nicht unterstützt.

Fokussteuerung (nur SRG-XB25)

Diese Funktion wird angezeigt, wenn [Fokusmodus] im Menü PTZF-Steuerung auf [Manuell] gesetzt ist (Seite 63).



Bereich [Tally]

Wird angezeigt, wenn [Tally-Ebene] auf der Registerkarte [Installation] des Menüs [System] auf [Hoch] oder [Niedrig] eingestellt ist.



Tally-Lampensteuerung

Die Tally-Lampe der Kamera wird über die Tasten [Ein]/[Aus] gesteuert. Die Anzeige leuchtet, wenn die Tally-Lampe auf [Ein] gesetzt ist. Sie leuchtet nicht, wenn die Tally-Lampe auf [Aus] gesetzt ist.

Bereich [Vorwahlposition]



Voreinst.-Steuerung

Wird nur angezeigt, wenn Voreinstellungen im Speicher abgelegt sind.

Anzeige der Voreinstellungspositionen.

Wenn Sie den Namen der Voreinstellung in der Liste auswählen, fährt die Kamera in die Position, die im Menü Vorwahlposition gespeichert ist.

Monitorbildschirm

Die Videoausgabe der Kamera wird in der unter [Anzeigegröße] ausgewählten Größe angezeigt.

Konfigurieren der Kamera über einen Webbrowser

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie ein Administrator die Funktionen der Kamera einstellen kann.

Details zur Überwachung des Kamerabilds finden Sie unter „Bedienen der Kamera über einen Webbrowser“ (Seite 45). Informationen zum Konfigurieren der Kamera über die Fernbedienung finden Sie unter „Bedienung mit der mitgelieferten Infrarot-Fernbedienung (nur SRG-XP1)“ (Seite 24).

In diesem Abschnitt werden die grundlegenden Funktionen für die Einstellung des Administrator-Menüs erläutert, dann werden die einzelnen Optionen im Menü erklärt.

Hinweis zu der Anzeige der Menüoptionen

Es werden nur die aktuell verfügbaren Optionen in den Einstellmenüs der Kamera übersichtlich angezeigt. Ausgegraute Optionen sind nicht verfügbar. Es werden nur unterstützte Funktionen angezeigt.

Grundlegende Bedienung des Administratormenüs

Mithilfe des Administratormenüs können Sie alle Funktionen an die Anforderungen des Benutzers anpassen. Klicken Sie auf [Einstellung] im Viewer, um das Administratormenü anzuzeigen.

Festlegen von Einstellungen im Administratormenü

- 1 Greifen Sie auf die Kamera zu, um den Viewer anzuzeigen.**
Bezüglich Details siehe „Zugreifen auf die Kamera über einen Webbrowser“ (Seite 43).
- 2 Klicken Sie auf [Einstellung] im Hauptmenü.**
Das Authentifizierungsdialogfeld erscheint, wenn Sie nicht als Administrator die Authentifizierungsprozedur für den Viewer-Bildschirm ausführen. Wenn Sie den Benutzernamen und das Passwort für den Administrator eingeben, wird das Administratormenü angezeigt.

- 3 Klicken Sie auf das Menü (z. B. System) links vom Administratormenü.**
Es wird das ausgewählte Menü angezeigt.

Beispiel: Menü [System]



- 4 Klicken Sie auf die erforderliche Registerkarte oberhalb des Menüs, und legen Sie die einzelnen Einstellungsoptionen auf der Registerkarte fest.**

Beispiel: Registerkarte [Datum und Uhrzeit] des Menüs [System]



Einzelheiten zu den Menüregisterkarten und Einstelloptionen finden Sie auf Seite 50.

- 5 Klicken Sie nach dem Vornehmen der Einstellungen auf [OK].**
Die von Ihnen vorgenommenen Einstellungen werden aktiv.

Klicken Sie auf [Cancel], um die eingestellten Werte zurückzusetzen und die vorherigen Einstellungen wiederherzustellen.

Schaltflächen, die in jedem Menü vorhanden sind

Die folgenden allgemeinen Schaltflächen werden nach Bedarf in den Registerkarten aller Menüs angezeigt.

[OK]

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Einstellungen auf den einzelnen Registerkarten zu aktivieren. Die Einstellungen wirken sich nicht auf die Kamera aus, wenn nicht auf diese Schaltfläche geklickt wird.

[Cancel]

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die eingestellten Werte zurückzusetzen und die vorherigen Einstellungen wiederherzustellen.

[Reload]

Klicken Sie hier, um den in einem Webbrowser geänderten Vorgang abubrechen und die Anzeige in einem Webbrowser zu aktualisieren, nachdem Sie die Informationen von der Kamera erhalten haben.

Allgemeine Hinweise zu den Menüs

- Nachdem Sie eine Einstellung in einem Menü geändert haben, warten Sie mindestens 2 Minuten, bevor Sie die Kamera ausschalten. Falls die Stromversorgung sofort ausgeschaltet wird, wird die neue Einstellung eventuell nicht korrekt gespeichert.
- Wenn die Kameraeinstellungen während der Betrachtung des Live-Viewers geändert werden, können manche Einstellungen nicht übernommen werden. Um die Änderung beim Öffnen des Live-Viewers zu übernehmen, klicken Sie auf [Refresh] im Web-Browser.
- Sie können die Kamera sowohl über das OSD-Menü als auch das Administratormenü im Webbrowser konfigurieren. Text in Klammern rechts vom Einstellungselement gibt den Namen des Einstellungselements im OSD-Menü an.
- Die im Administratormenü auszuwählenden Werte sind in eckigen Klammern [] angegeben.

Konfigurieren des Administratormenüs

Menü [System]

Zeigt das Menü [System] an („Konfigurieren des Systems – Menü [System]“ (Seite 50)).

Menü [Video]

Zeigt das Menü [Video] an, um das Kamerabild einzustellen („Einstellen des Kamerabilds – Menü [Video]“ (Seite 53)).

Menü [Audio]

Zeigt das Menü [Audio] an, um den Kameraton einzustellen („Einstellen des Kameratons – Menü [Audio]“ (Seite 57)).

Menü [Netzwerk]

Zeigt das Menü [Netzwerk] an, um die Netzwerkverbindung festzulegen („Konfigurieren des Netzwerks – Menü [Netzwerk]“ (Seite 58)).

Menü [Sicherheit]

Zeigt das Menü [Sicherheit] an, um die Anmelde-Benutzerspezifikationen und die Computer einzustellen, die mit der Kamera verbunden werden können („Sicherheitseinstellungen – Menü [Sicherheit]“ (Seite 60)).

Menü [PTZF-Steuerung]

Zeigt das Menü [PTZF-Steuerung] zum Einstellen von Schwenk-, Neige- und Zoomfunktion, Fokussteuerung und serieller Kommunikation an („Einstellen der PTZF-Steuerung – Menü [PTZF-Steuerung]“ (Seite 63)).

Menü [Streaming]

Zeigt das Menü [Streaming] an, um Übertragungseinstellungen vorzunehmen („Einstellen der Übertragung – Menü [Streaming]“ (Seite 65)).

Konfigurieren des Systems

– Menü [System]

Wenn Sie auf **System** im Administratormenü klicken, wird das Menü [System] angezeigt. Verwenden Sie dieses Menü, um die Grundeinstellungen der Kamera vorzunehmen. Das Menü [System] umfasst die folgenden Registerkarten: [Information], [Datum und Uhrzeit], [Installation], [Initialisieren], [Zugriffsprotokoll] und [Fehlerprotokoll].

Registerkarte [Information]

Sie können auch über das OSD-Menü auf sie zugreifen. Bezüglich Details siehe „DEVICE INFO (Geräteinformationen der Kamera)“ (Seite 38).



[Information]

[Modell] (DEVICE INFO - MODEL NAME)

Anzeige der Modellbezeichnung der Kamera.

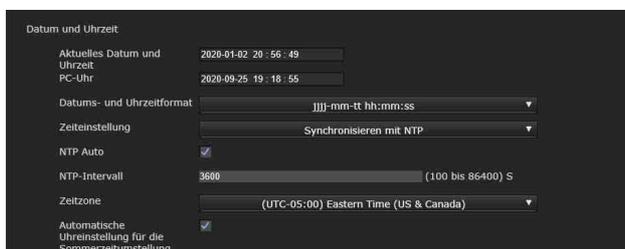
[Seriennummer] (DEVICE INFO - SERIAL NUMBER)

Anzeige der Seriennummer der Kamera.

[Softwareversion] (DEVICE INFO - VERSION)

Anzeige der Softwareversion der Kamera.

Registerkarte [Datum und Uhrzeit]



[Datum und Uhrzeit]

[Aktuelles Datum und Uhrzeit]

Anzeige des in der Kamera eingestellten Datums und der Uhrzeit.

Hinweise

- Wenn das Gerät ausgeschaltet wird, wird die eingestellte Zeit zurückgesetzt.
- Bei den Befehlen [Neustart] oder [Werksvorgaben] wird die Zeiteinstellung initialisiert.

[PC-Uhr]

Anzeige der auf Ihrem Computer eingestellten Werte für Datum und Uhrzeit.

[Datums- und Uhrzeitformat]

Wählen Sie das Format der Datums- und Uhrzeitanzeige für den Viewer im Dropdown-Listenfeld aus.

Sie können das Format unter [jjjj-mm-tt hh:mm:ss] (Jahr-Monat-Tag Stunde:Minuten:Sekunden), [mm-tt-jjjj hh:mm:ss] (Monat-Tag-Jahr Stunde:Minuten:Sekunden) und [tt-mm-jjjj hh:mm:ss] (Tag-Monat-Jahr Stunde:Minuten:Sekunden) auswählen.

[Zeiteinstellung]

Wählen Sie die Einstellungsart für das Datum und die Uhrzeit.

[Aktuelle Einstellung beibehalten]: Wählen Sie diese Option, wenn Datum und Uhrzeit nicht festgelegt werden müssen.

[Synchronisieren mit PC]: Wählen Sie diese Option, um die Datums- und Uhrzeiteinstellung der Kamera mit dem Computer zu synchronisieren.

[Manuelle Einstellung]: Wählen Sie diese Option, wenn Sie das Datum und die Uhrzeit der Kamera manuell einstellen möchten.

Wählen Sie Jahr, Monat, Tag, Stunden, Minuten und Sekunden im jeweiligen Dropdown-Listenfeld aus.

[Synchronisieren mit NTP]: Wählen Sie diese Option, wenn Sie die Datums- und Uhrzeiteinstellung der Kamera mit der Einstellung des Zeitserver, der als NTP (Network Time Protocol)-Server bezeichnet wird, synchronisieren möchten.

Legen Sie den NTP-Server fest, wenn [Synchronisieren mit NTP] ausgewählt ist.

[NTP Auto]

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn Sie die NTP-Serverinformationen vom DHCP-Server beziehen.

Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn Sie den NTP-Server direkt angeben.

[NTP-Server]

Wenn [NTP Auto] nicht ausgewählt ist, geben Sie den NTP-Server für die Synchronisierung an.

[NTP-Intervall]

Geben Sie das Intervall für die Zeitsynchronisation mit dem NTP-Server an. Sie können einen Wert zwischen 100 und 86.400 Sekunden einstellen.

[Zeitzone]

Stellen Sie die Zeitdifferenz zwischen GMT (Greenwich Mean Time) und der Zeitzone ein, in der die Kamera installiert ist. Wählen Sie die Zeitzone, in der die Kamera installiert ist, aus dem Dropdown-Listefeld aus.

[Automatische Uhreinstellung für die Sommerzeitumstellung]

Wenn Sie diese Option wählen, wird die Uhr automatisch auf die Sommerzeit der ausgewählten Zeitzone umgestellt.

Hinweis

Wenn die mit [Zeitzone] gewählte Zeitzone von der Zeitzoneneinstellung des Computers abweicht, wird die Uhrzeit unter Berechnung der Zeitzonendifferenz eingestellt und in der Kamera gespeichert.

mitgelieferte Fernbedienung verwenden wollen.

[Tally-Ebene] (SYSTEM - TALLY LEVEL)

Diese Einstellung gilt für die Tally-Lampe.

[Hoch]: Die Tally-Lampe leuchtet hell.

[Niedrig]: Die Tally-Lampe leuchtet dunkler.

[Aus]: Die Tally-Lampe leuchtet selbst dann nicht, wenn der Befehl ON für die Tally-Lampe ausgegeben wird.

[VISCA-Rate] (SYSTEM - VISCA BAUD RATE) (nur SRG-XB25)

Legt die Baudrate für die VISCA-Kommunikation fest.

Wählen Sie [9600bps] oder [38400bps] aus.

LDC (SYSTEM - LDC) (nur SRG-XP1)

Legt die Bildverzerrungskorrektur für das Objektiv am Weitwinkelende fest.

[Video-Output]

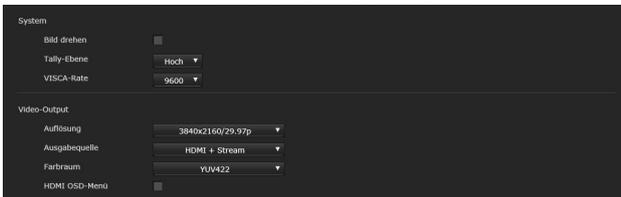
Hinweis

Für die Kombination der Einstellungen für [Auflösung] und [Ausgabequelle] gelten Einschränkungen. Unterstützte Kombinationen siehe „Spezifikationen der Videoausgabe“ (Seite 71).

[Auflösung] (VIDEO OUT - VIDEO FORMAT)

Wählen Sie das Videoausgabeformat des am HDMI-Ausgangsanschluss auszugebenden Signals aus.

Registerkarte [Installation]



Sie können Einstellungen vornehmen, die die Installation betreffen.

Sie können die Einstellungen auch im OSD-Menü konfigurieren. Bezüglich Details siehe „Menü SYSTEM“ (Seite 37) oder „Menü VIDEO OUT“ (Seite 37).

[System]

[Bild drehen] (SYSTEM - IMG FLIP)

Zum vertikalen Spiegeln eines Bilds. Das Kontrollkästchen ist standardmäßig deaktiviert.

[IR empfangen] (SYSTEM - IR RECEIVE) (nur SRG-XP1)

Wenn das Kontrollkästchen deaktiviert wird, empfängt die Kamera keine Signale von der mitgelieferten Fernbedienung. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn Sie die

| | Videoausgabeformat |
|-----------------|--------------------|
| 59,94 Hz System | 3840×2160/59.94p |
| | 3840×2160/29.97p |
| | 1920×1080/59.94p |
| | 1920×1080/59.94i |
| | 1920×1080/29.97p |
| | 1280×720/59.94p |
| | 1280×720/29.97p |
| 50 Hz System | 3840×2160/50p |
| | 3840×2160/25p |
| | 1920×1080/50p |
| | 1920×1080/50i |
| | 1920×1080/25p |
| | 1280×720/50p |

[Ausgabequelle]

[HDMI]: HDMI-Bildausgabe.

[Stream]: Streaming-Bildausgabe.

[HDMI+Stream]: HDMI- und Streaming-Bildausgabe.

[HDMI+UVC] (nur SRG-XP1): HDMI- und USB-Bildausgabe.

[Farbraum] (VIDEO OUT - COLOR SPACE)

Sie können den Farbraum für die HDMI-Ausgabe festlegen.

[HDMI OSD-Menü]

Wenn das Kontrollkästchen deaktiviert ist, wird das OSD-Menü oder eine Meldung nicht auf dem HDMI-Ausgabebildschirm angezeigt.

Registerkarte [Initialisieren]



[Initialisieren]

[Neustart]

Wird verwendet, wenn das System zwangsweise neu gestartet wird. Wenn Sie auf [Neustart] klicken, erscheint die Meldung „Dieses System wird neu gestartet. Fortfahren?“. Klicken Sie auf [OK], um einen Neustart der Kamera durchzuführen. Bis zum Neustart dauert es etwa 2 Minuten.

[Werksvorgaben]

Setzt die Kamera auf die Werkseinstellungen zurück.

[Aktuelle Netzwerkeinstellungen speichern]

Wenn diese Option ausgewählt ist, werden die aktuellen Netzwerk- und Sicherheitseinstellungen beibehalten, auch wenn die Kamera auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt wird. Wenn Sie auf [Werksvorgaben] klicken, erscheint die Meldung „Die Systemeinstellungen werden zurückgesetzt. Bist du sicher?“. Klicken Sie auf [OK], um mit dem Ändern von Einstellungen zu beginnen. Nach Abschluss der Standardeinstellungen führt die Kamera automatisch einen Neustart durch. Schalten Sie die Kamera nicht aus, bis der Neustart durchgeführt wurde.

Tipp

Die Kamera kann auch auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt werden, indem der Reset-Schalter der Kamera mindestens 5 Sekunden lang gedrückt gehalten wird.

[Speichern / Laden]

[Backup-Einstellungsdaten]

Dient zum Exportieren der Kamera-Einstellungsdaten in einer Datei. Klicken Sie zum Exportieren der Kamera-Einstellungsdaten in einer Datei auf dem Computer auf [Exportieren] und geben Sie den Zielordner gemäß den Anweisungen des Webbrowsers an.

[Einstellung wiederherstellen]

Wird verwendet, um die gespeicherten Kamera-Einstellungsdaten zu importieren. Klicken Sie auf [Durchsuchen], um die Einstellungsdatei auszuwählen. Die Kamera wird entsprechend der Einstellungsdaten konfiguriert.

Hinweis

Die folgenden Optionen können nicht mithilfe von [Backup-Einstellungsdaten] oder [Einstellung wiederherstellen] exportiert bzw. importiert werden.

- Einstellungen für Live-Viewer
- Einstellungen unter Farbmatrix > Sättigung
- Einstellungen für Flackern abbrechen
- Einstellungen zu Tag/Nacht ICR
- Einstellungen für Vorwahlposition
- Einstellungen für Zugriffprotokoll

[Versions-Upgrade]

[Firmware-Upgrade]

Dient zur Aktualisierung der Firmware. Klicken Sie auf [Durchsuchen], um die gewünschte Firmwaredatei auszuwählen. Es wird das Bestätigungsdialogfeld angezeigt. Befolgen Sie die Online-Hinweise.

Registerkarte [Zugriffsprotokoll]

[Zugriffsprotokoll]

Der Zugriffsverlauf der Kamera wird angezeigt. Klicken Sie auf [Reload], um die neusten Daten nachzuladen.

[Protokollebene]

Stellen Sie den Bereich der in der Kamera aufgezeichneten Daten ein.

[Protokollgröße]

Stellen Sie die maximale Anzahl der in der Kamera aufgezeichneten Daten ein.

[Als Datei herunterladen]

Die in der Kamera gespeicherten Protokolle können als Dateien gespeichert werden.

Registerkarte [Fehlerprotokoll]

Zur Verwendung durch den Kundendienst.

Einstellen des Kamerabilds – Menü [Video]

Registerkarte [Bild]

Sie können die Einstellungen auch im OSD-Menü konfigurieren. Bezüglich Details siehe „Menü EXPOSURE“ (Seite 31), „Menü COLOR“ (Seite 32), „Menü DETAIL“ (Seite 33), „Menü GAMMA/VISIBILITY ENHANCER“ (Seite 34) oder „Menü PICTURE/OPTICAL FILTER“ (Seite 36).

[Belichtung]

[Modus] (EXPOSURE - MODE)

Passen Sie die Belichtungseinstellungen an.

[Vollautomatisch]: Die Kamera nimmt die Einstellungen für Verstärkung, Blende und Verschlusszeit automatisch vor.

[Verschlusspriorität]: Die Kamera nimmt die Einstellungen für Verstärkung und Blende automatisch vor, und Sie können die Verschlusszeit auswählen.

[Blendenpriorität]: Die Kamera nimmt die Einstellungen für Verstärkung und Verschlusszeit automatisch vor, und Sie können die Blende auswählen. (nur SRG-XB25)

[Manuell]: Stellen Sie Verstärkung, Blende und Verschlusszeit manuell ein.

[Sichtbarkeitsverbesserer] (VISIBILITY ENHANCER - SETTING)

Bei Motiven mit hohen Kontrasten, z. B. bei Aufnahmen mit Gegenlicht, reduziert diese Funktion die Über- und Unterbelichtung. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um die Funktion zu aktivieren.

Die Funktion kann nur aktiviert werden, wenn [Modus] auf [Vollautomatisch] eingestellt ist.

[Effekt] (VISIBILITY ENHANCER - SELECT)

Legen Sie die Helligkeitsanpassung für dunkle Bildschirmbereiche im Bereich von [1] bis [3] fest.

[Blende] (EXPOSURE - IRIS) (nur SRG-XB25)

Wählen Sie den Blendenwert (F-Wert) aus dem Dropdown-Listefeld aus. Die Funktion kann nur ausgewählt werden, wenn [Modus] auf [Blendenpriorität] oder [Manuell] eingestellt ist.

[Verstärkung] (EXPOSURE - GAIN)

Wählen Sie Verstärkung aus dem Dropdown-Listefeld aus. Die Funktion kann nur ausgewählt werden, wenn [Modus] auf [Manuell] eingestellt ist.

[Höchstwert für die Verstärkungsautomatik] (EXPOSURE - GAIN LIMIT)

Wählen Sie in der Dropdown-Liste den maximalen Verstärkungswert der automatischen Belichtungssteuerung aus. Die Funktion kann nur ausgewählt werden, wenn [Modus] auf [Vollautomatisch], [Verschlusspriorität] oder [Blendenpriorität] eingestellt ist.

[Verschlusszeit] (EXPOSURE - SPEED)

Wählen Sie Verschlusszeit aus dem Dropdown-Listefeld aus. Die Funktion kann nur ausgewählt werden, wenn [Modus] auf [Verschlusspriorität] oder [Manuell] eingestellt ist.

Hinweis

Wenn Sie die aktuell eingestellte Verschlusszeit in einen stark abweichenden Wert ändern, kann es etwas dauern, bis die Einstellung übernommen wird.

In der Zwischenzeit entspricht der Einstellwert in der Anzeige nicht dem eigentlichen Einstellwert. Wenn Sie den Browser neu laden, wird der richtige Einstellwert angezeigt.

[Am schnellsten] (EXPOSURE - MAX SPEED)

Damit stellen Sie die kürzeste Verschlusszeit ein.

Diese Einstellung ist verfügbar, wenn [Modus] auf [Vollautomatisch] oder [Blendenpriorität] gesetzt ist.

[Am langsamsten] (EXPOSURE - MIN SPEED)

Damit stellen Sie die längste Verschlusszeit ein.

Diese Einstellung ist verfügbar, wenn [Modus] auf [Vollautomatisch] oder [Blendenpriorität] gesetzt ist.

[Belichtungskorrektur] (EXPOSURE - EX-COMP, LEVEL)

Wählen Sie den Belichtungskorrekturwert aus dem Dropdown-Listefeld aus, um die Zielhelligkeit für die automatische Belichtungseinstellung anzupassen. Durch die Auswahl von höheren Werten wird das Bild heller, durch die Auswahl von niedrigeren Werten wird das Bild dunkler. Die Funktion kann nur ausgewählt werden, wenn [Modus] auf [Vollautomatisch],

[Verschlusspriorität] oder [Blendenpriorität] eingestellt ist.

[Gegenlichtkompensation] (EXPOSURE - BACKLIGHT)

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um die Gegenlichtkompensation einzuschalten. Die Funktion kann nur ausgewählt werden, wenn [Modus] auf [Vollautomatisch], [Verschlusspriorität] oder [Blendenpriorität] eingestellt ist.

[Spotlight-Kompensation] (EXPOSURE - SPOTLIGHT)

Mit diesem Menü können Sie die Scheinwerferkompensation aktivieren bzw. deaktivieren, mit der die Belichtung dunkler eingestellt wird, wenn ein Teil des Motivs sehr hell ist, beispielsweise das Gesicht einer Person im Scheinwerferlicht. Diese Einstellung ist verfügbar, wenn [Modus] auf [Vollautomatisch], [Verschlusspriorität] oder [Blendenpriorität] gesetzt ist.

[Weißabgleich]

[Modus] (COLOR - WHITE BALANCE MODE)

Wählen Sie einen Modus für den Weißabgleich aus.

[Auto1]: Dient zur automatischen Anpassung der Farbe an die des angezeigten Bilds (ca. 2500 K bis 7500 K).

[Auto2]: Diese Option eliminiert die Einflüsse durch das Umgebungslicht und passt den Weißabgleich automatisch an, um die Originalfarbe des Motivs darzustellen (ca. 2000 K bis 10000 K).

[Innen]: Legt den Weißabgleich für das Fotografieren in Innenräumen fest.

[Außen]: Legt den Weißabgleich für das Fotografieren im Außenbereich fest.

[Sofortweißabgleich]: Wählen Sie diese Option, um [Sofortabgleich] zu aktivieren.

[Natriumdampflampe]: Stellen Sie den für Aufnahmen bei Beleuchtung mit Natriumdampflampen geeigneten Weißabgleich ein.

[Manuell]: Stellen Sie [R-Verstärkung] und [B-Verstärkung] ein. Wählen Sie einen Verstärkungswert zwischen 0 und 128.

[Sofortabgleich] (COLOR - ONE PUSH TRIGGER)

Klicken Sie auf [Ein], um den Weißabgleich einzustellen. Zoomen Sie auf ein großes weißes Motiv in der Mitte des Bildschirms, und nehmen Sie dies auf, bevor Sie die Einstellung vornehmen.

[R-Verstärkung] (COLOR - R.GAIN)

Der Weißabgleich kann in einem Bereich von 0 bis 128 eingestellt werden. Diese Einstellung ist nur aktiv, wenn [Modus] auf [Manuell] gesetzt ist.

[B-Verstärkung] (COLOR - B.GAIN)

Der Weißabgleich kann in einem Bereich von 0 bis 128 eingestellt werden. Diese Einstellung ist nur aktiv, wenn [Modus] auf [Manuell] gesetzt ist.

[Farbmatrix]

[Aktivieren] (COLOR - MATRIX)

Aktiviert die Farbmatrixeinstellung.

[Sättigung] (COLOR - LEVEL)

Stellen Sie die Farbdichte des Bilds ein. Wählen Sie einen Wert von [0] bis [15]. Je höher der Wert, desto dunkler die Farbe und je kleiner der Wert, desto heller die Farbe. Diese Option ist verfügbar, wenn das Kontrollkästchen [Aktivieren] aktiviert wird.

[Farbton] (COLOR - PHASE)

Stellen Sie den Farbton für das ganze Bild ein. Wählen Sie einen Wert von [0] bis [15]. Diese Option ist verfügbar, wenn das Kontrollkästchen [Aktivieren] aktiviert wird.

[Detail]

Wählen Sie die Schärfe.

[Ebene] (DETAIL - LEVEL)

Je höher der Wert, desto schärfer wird das Bild. Je niedriger der Wert, desto weicher wird das Bild. Wählen Sie einen Wert von [0] bis [14].

[Gamma]

[Gamma] (GAMMA - SELECT)

Sie können den Typ der Basiskurve für die GAMMA-Korrektur auswählen.

SRG-XP1:

[0]: Dunkler; klarer Kontrast.

[1]: Dunkler.

[2]: Klarer Kontrast.

[3]: Standardeinstellung.

SRG-XB25:

[0]: Heller.

[1]: Dunkler.

[2]: Klarer Kontrast.

[3]: Standardeinstellung.

[Helligkeit]

Wählen Sie für die Helligkeit einen Wert von [0] bis [15] aus. Je höher die Zahl, desto größer die Helligkeit.

[Bild]

[2DNR] (PICTURE - 2D NR LEVEL)

Wählen Sie [Aus] oder Pegel [1] bis Pegel [3] zur Rauschreduzierung aus.

[3DNR] (PICTURE - 3D NR LEVEL)

Wählen Sie [Aus] oder Pegel [1] bis Pegel [3] zur Rauschreduzierung aus.

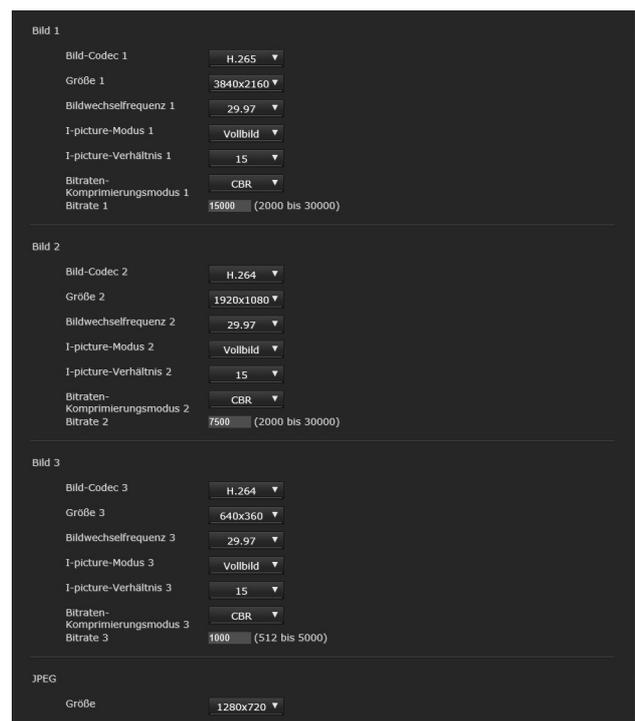
[Flackern abbrechen] (PICTURE - FLICKER CANCEL)

Wählen Sie [Aus], [50Hz] oder [60Hz] für die Funktion zur Flimmerkorrektur aus.

Hinweis

Je nach den Bedingungen wie Art der Beleuchtung und Verschlusszeit zeigt die Flimmerkorrekturfunktion keine Wirkung. Wenn die Aufnahme-Bildwechselfrequenz der Frequenz der Stromquelle ähnlich ist, kann das Flimmern auch bei aktivierter Flimmerkorrektur möglicherweise nicht vollständig eliminiert werden. Stellen Sie in diesem Fall die Verschlusszeit ein. Wir empfehlen, [Flackern abbrechen] bei Aufnahmen unter Lichtverhältnissen, bei denen kein Flimmern erzeugt wird, wie z. B. im Freien, auf [Aus] zu setzen.

Registerkarte [Video-Codec]



Auf dieser Registerkarte können Sie Einstellungen vornehmen, die das Video-Codect betreffen. Es können bis zu 5 Benutzer gleichzeitig die Bilder einer einzelnen Kamera betrachten. Wenn mehrere Benutzer Bilder betrachten, können sich die Bilder jedoch abhängig von der Codec-Einstellung verschlechtern.

[Bild 1], [Bild 2], [Bild 3]

Es können bis zu drei Video-Codect-Modi eingestellt werden. Konfigurieren Sie die folgende Einstellung für jeden Bildmodus.

[Bild-Codec]

Wählen Sie unter [Bild 1] zwischen [H.265] oder [Aus]. Wählen Sie unter [Bild 2] und [Bild 3] zwischen [H.264] oder [Aus].

Hinweis

Die folgenden Symptome können je nach Kombination aus verschiedenen Einstellungen wie Größe, Bildwechselfrequenz, Bitrate usw. für [Bild 1], [Bild 2] und [Bild 3] auftreten.

- Die Bildverzögerung nimmt zu.
- Bei der Wiedergabe wird ein Bild übersprungen.
- Der Ton wird unterbrochen.
- Die Kamera reagiert langsam auf Befehle.
- Die Kamera reagiert langsam auf die Signale der Fernbedienung.
- Der Monitorbildschirm und die Konfiguration der Kameraeinstellungen sind langsam.

Stellen Sie in diesem Fall die Parameterwerte von Größe, Bildwechselfrequenz und Bitrate niedriger ein oder ändern Sie andere Parametereinstellwerte.

[Größe]

Sie können die Bildgröße der von der Kamera übertragenen Bilder auswählen. Die auswählbare Bildgröße ändert sich je nach dem Videoausgabeformat, das mit der Formateinstellung für die Videoausgabe ausgewählt wird.

Bezüglich Details siehe „Spezifikationen der Videoausgabe“ (Seite 71).

[Bildwechselfrequenz]

Stellen Sie die Bildwechselfrequenz des Bilds ein.

Die Einheit gibt die Zahl der pro Sekunde übertragenen Bilder an.

Die auswählbare Bildwechselfrequenz ändert sich je nach dem Videoausgabeformat, das mit der Formateinstellung für die Videoausgabe ausgewählt wird.

[I-picture-Modus]

Wählen Sie diese Option aus, um das Einfügensintervall des H.264/H.265-I-picture festzulegen. Bei dieser Kamera kann nur [Vollbild] ausgewählt werden.

[Vollbild]: Legt das I-picture-Einfügensintervall nach einer Bildanzahl fest.

[I-picture-Verhältnis]

Stellen Sie das Einfügensintervall des H.264/H.265-I-picture nach Bildanzahl ein.

[Bitraten-Komprimierungsmodus]

Wählen Sie [CBR] oder [VBR].

Wenn sich die Bitrate nicht ändern soll, wählen Sie [CBR], und wenn sich die Bildqualität stabilisieren soll, wählen Sie [VBR].

Bei Einstellung auf [CBR] legt der unter [Bitrate] eingestellte Wert die Bitrate fest. Bei Einstellung auf [VBR] beträgt die Zielbitrate die Hälfte des eingestellten Werts, und die Bitrate variiert so, dass der unter [Bitrate] eingestellte Wert nicht überschritten wird.

Hinweis

Die bei der Übertragung tatsächlich verwendete Bildwechselfrequenz oder Bitrate kann je nach Bildgröße, Szene und Netzwerkumgebung von den eingestellten Werten abweichen.

[Bitrate]

Sie können die Bitrate für jede Leitung der Bildübertragung festlegen. Wenn eine höhere Bitrate eingestellt ist, wird eine hohe Bildqualität erreicht.

[UVC] (nur SRG-XP1)

Legen Sie unter [Größe] die Bildgröße der UVC-Videoausgabe fest.

Wählen Sie unter [Bildwechselfrequenz] die Bildwechselfrequenz des UVC-Ausgabebilds aus.

Die auswählbare Bildgröße ändert sich je nach dem Videoausgabeformat, das mit der Formateinstellung für die Videoausgabe ausgewählt wird.

Bezüglich Details siehe „Spezifikationen der Videoausgabe“ (Seite 71).

Hinweise

- Passen Sie vor Verwendung die Bildwiederholfrequenz des Monitors und die Bildwechselfrequenz der Kamera aneinander an.
- Das Gerät ist auf UVC 1.1 basierend konstruiert, jedoch entsprechen einige Elemente nicht dem UVC-Standard, da sie neben den VISCA-Steuerungsspezifikationen bestehen

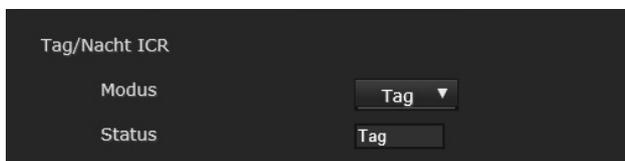
müssen.

Wenn Sie eine Anwendung verwenden, die voraussetzt, dass das Gerät UVC-konform ist, können einige Abweichungen hinsichtlich der Steuermethode, der Anzeige oder des Betriebs auftreten. Dies stellt keine Fehlfunktion des Geräts dar. Beachten Sie außerdem, dass der in diesem Handbuch als „UVC“ beschriebene Inhalt die obigen Einschränkungen umfassen kann.

[JPEG]

Wählen Sie die Bildgröße für Motion JPEG aus.

Registerkarte [Tag/Nacht ICR] (nur SRG-XB25)



Verwenden Sie diese Registerkarte, um die Tag/Nacht ICR-Funktion der Kamera einzustellen. Sie können den Nachtmodus über das OSD-Menü einstellen. Bezüglich Details siehe „Menü PICTURE/OPTICAL FILTER“ (Seite 36).

[Tag/Nacht ICR]

[Modus] (OPTICAL FILTER - IR CUT FILTER)

Wählen Sie den Modus Tag/Nacht ICR aus. Im Modus [Tag] wird der Infrarotfilter zum Entfernen von unnötigem IR aktiviert.

[Tag]: Der Tagmodus gilt.

[Nacht]: Der Nachtmodus gilt. Das Bild wird monochrom.

[Auto]: Der Modus wechselt automatisch zwischen Tag/Nacht ICR.

Hinweis

Bei Auswahl von [Auto] setzen Sie den Belichtungsmodus auf [Vollautomatisch].

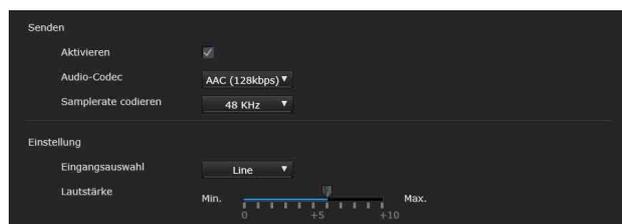
[Status]

Zeigt den Status der Tag/Nacht-Funktion an.

Einstellen des Kameratons – Menü [Audio]

Wenn Sie auf **Audio** im Administratormenü klicken, wird das Menü [Audio] angezeigt. Verwenden Sie dieses Menü, um die Audiofunktionen der Kamera einzustellen. Das Menü [Audio] besteht aus der Registerkarte [Audio].

Registerkarte [Audio]



[Senden]

[Aktivieren]

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn Sie Ton von der Kamera übertragen möchten.

[Audio-Codec]

Wählen Sie den Codec-Typ für die Audioübertragung.

[AAC (256kbps)]: Wählen Sie diesen Typ, wenn Sie die Audioqualität priorisieren.

[AAC (128kbps)]: Wählen Sie diesen Typ, wenn Sie die Datenkapazität priorisieren.

Diese Einstellung hat keinen Einfluss auf das in dem HDMI-Signal eingebettete Audiosignal.

[Samplerate codieren]

Legen Sie die Abtastrate für die Audiocodierung fest.

[Einstellung]

Mit dieser Option nehmen Sie Einstellungen für die Audioübertragung vor.

[Eingangsauswahl]

Wählen Sie den Mikrofoneingang oder Line-Eingang aus.

[Lautstärke]

Stellen Sie den Lautstärkepegel des Audioeingangs vom Audioeingangsanschluss ein. Wählen Sie einen Pegel von [0] bis [+10] aus.

Konfigurieren des Netzwerks – Menü [Netzwerk]

Wenn Sie auf **Netzwerk** im Administratormenü klicken, wird das Menü [Netzwerk] angezeigt. Verwenden Sie dieses Menü, um das Netzwerk zum Verbinden der Kamera und des Computers zu konfigurieren.

Das Menü [Netzwerk] besteht aus den Registerkarten [Netzwerk] und [UPnP].

Registerkarte [Netzwerk]

| | |
|---------------------------------------|-------------------------------------|
| Status | |
| MAC-Adresse | 94:db:56:16:0e:ea |
| Ethernet-Status | 1000full |
| IP-Adresse | 192.168.0.100 |
| Subnetzmaske | 255.255.255.0 |
| Standard-Gateway | 192.168.0.254 |
| Primärer DNS-Server | 0.0.0.0 |
| Sekundärer DNS-Server | 8.8.4.4 |
| IPv4-Einstellung | |
| IP-Adresse automatisch abrufen (DHCP) | <input type="checkbox"/> |
| IP-Adresse | 43.16.186.173 |
| Subnetzmaske | 255.255.252.0 |
| Standard-Gateway | 43.16.184.1 |
| Allgemeine Einstellung | |
| HTTP-Portnummer | 80 (80, 1024 bis 65534) |
| DNS-Serveradresse automatisch abrufen | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Name der Kamera | CAM1 |

Dieser Abschnitt enthält die Menüs für den Anschluss der Kamera über das Netzwerkkabel.

[Status]

[MAC-Adresse] (NETWORK - MAC ADDRESS)

Anzeige der MAC-Adresse der Kamera.

[Ethernet-Status]

Anzeige der aktuellen Übertragungsrate.

[IP-Adresse] (NETWORK - IP ADDRESS)

Anzeige der aktuellen IP-Adresse.

[Subnetzmaske] (NETWORK - SUBNET MASK)

Anzeige der aktuellen Subnetzmaske.

[Standard-Gateway] (NETWORK - GATEWAY)

Anzeige des Standard-Gateways.

[Primärer DNS-Server]

Anzeige des aktuellen primären DNS-Servers.

[Sekundärer DNS-Server]

Anzeige des aktuellen sekundären DNS-Servers.

[IPv4-Einstellung]

Konfigurieren Sie die IPv4-Netzwerkeinstellung.

[IP-Adresse automatisch abrufen (DHCP)]

Wählen Sie [IP-Adresse automatisch abrufen (DHCP)] aus.

Wenn das Kontrollkästchen aktiviert ist, werden IP-Adresse, Subnetzmaske und Standard-Gateway automatisch zugewiesen.

Hinweis

Wenn Sie das Kontrollkästchen aktivieren, vergewissern Sie sich, dass der DHCP-Server im Netzwerk aktiv ist.

[IP-Adresse]

Geben Sie die IP-Adresse der Kamera ein.

[Subnetzmaske]

Geben Sie den Wert für die Subnetzmaske ein.

[Standard-Gateway]

Geben Sie das Standard-Gateway ein.

[Allgemeine Einstellung]

Konfigurieren Sie die IPv4-Netzwerkeinstellung.

[HTTP-Portnummer]

Geben Sie die HTTP-Portnummer ein. Die normale Einstellung ist 80.

[DNS-Serveradresse automatisch abrufen]

Wenn das Kontrollkästchen aktiviert ist, werden die Adressen unter [Primärer DNS-Server] und [Sekundärer DNS-Server] automatisch zugewiesen.

Hinweis

Um automatisch eine DNS-Server-Adresse abzurufen, aktivieren Sie zunächst [DNS-Serveradresse automatisch abrufen]. Fragen Sie Ihren Netzwerk-Administrator, ob eine DNS-Server-Adresse automatisch bezogen werden kann.

[Primärer DNS-Server]

Geben Sie die IP-Adresse des primären DNS-Servers ein.

[Sekundärer DNS-Server]

Geben Sie die IP-Adresse des sekundären DNS-Servers ein, falls erforderlich.

[Name der Kamera] (DEVICE INFO - NAME)

Name der Kamera.

Für den Namen der Kamera stehen bis zu 8 alphanumerische Zeichen zur Verfügung.

Registerkarte [UPnP]

Stellen Sie UPnP (Universal Plug and Play) ein.

[Entdeckung]**[Aktivieren]**

Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Sie die Kamera mit UPnP durchsuchen.

Sicherheitseinstellungen – Menü [Sicherheit]

Wenn Sie auf **Sicherheit** im Administratormenü klicken, wird das Menü [Sicherheit] angezeigt. Das Menü [Sicherheit] besteht aus den Registerkarten [Benutzer] und [Zugriffslimit].

Administrator und Benutzer

Diese Kamera identifiziert die Personen, die sich als „Administrator“ oder „Benutzer“ anmelden. Der „Administrator“ kann alle Funktionen dieser Kamera, einschließlich der Kameraeinstellungen, verwenden.

Der „Benutzer“ kann die Benutzerbereiche, die als verfügbare Funktionen (Zugriffsrechte) im [Viewer-Modus] markiert sind, verwenden. Der Bereich Benutzer umfasst [Administrator], der alle Funktionen einstellen kann, sowie [Voll] und [Einsteiger].

Jeder Benutzertyp kann die unten aufgeführten entsprechenden Funktionen verwenden.

| Funktion | Administrator | Benutzer | |
|--|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| | | Voll | Einsteiger |
| Live-Bild überwachen | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Datum und Uhrzeit anzeigen | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Bildbetrachtungs-größe steuern | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Standbild und Film im Computer speichern | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Schwenken/Neigen/Zoomen/Fokussieren | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | - |
| Tally steuern | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | - |
| Voreinstellung aufrufen | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | - |
| Voreinstellung festlegen | <input type="radio"/> | - | - |
| Das Einstellmenü steuern | <input type="radio"/> | - | - |
| Stromversorgung steuern | <input type="radio"/> | - | - |

Funktion kann verwendet werden, - Funktion kann nicht verwendet werden

Registerkarte [Benutzer]

Legen Sie die Benutzernamen und Passwörter des Administrators und von bis zu 9 Benutzern (Benutzer 1 bis Benutzer 9) sowie den Viewer-Modus jedes Benutzers fest.

Geben Sie Ihr Passwort in [Aktuelles Passwort] ein, wenn Sie den Benutzernamen und das Passwort ändern oder den Benutzer löschen. Wenn Sie einen neuen Benutzer hinzufügen, muss [Aktuelles Passwort] nicht eingegeben werden. Geben Sie einen neuen Benutzernamen in [Benutzername] und ein Passwort in [Kennwort] und [Passwort neu eingeben] ein.

[Administrator]

Geben Sie die Einträge für [Benutzername], [Aktuelles Passwort], [Kennwort] und [Passwort neu eingeben] für jede Benutzer-ID vor.

[Benutzername]

Geben Sie einen Benutzernamen von 5 bis 16 alphanumerischen Zeichen ein.

[Aktuelles Passwort]

Geben Sie das aktuelle Passwort ein.

[Kennwort]

Geben Sie ein Passwort mit 8 bis 64 alphanumerischen Zeichen ein. Ihr Passwort muss alphanumerisch sein.

[Passwort neu eingeben]

Geben Sie zur Bestätigung des Passworts das Passwort, das Sie in das Feld [Kennwort] eingegeben haben, erneut ein.

[Benutzer 1] bis [Benutzer 9]

Geben Sie die Einträge für [Benutzername], [Aktuelles Passwort], [Kennwort], [Passwort neu eingeben] und [Viewer-Modus] für jede Benutzererkennung ein.

[Benutzername]

Geben Sie einen Benutzernamen von 5 bis 16 alphanumerischen Zeichen ein.

[Aktuelles Passwort]

Geben Sie das aktuelle Passwort ein.

[Kennwort]

Geben Sie ein Passwort mit 8 bis 64 alphanumerischen Zeichen ein. Ihr Passwort muss alphanumerisch sein.

[Passwort neu eingeben]

Geben Sie zur Bestätigung des Passworts das Passwort, das Sie in das Feld [Kennwort] eingegeben haben, erneut ein.

[Viewer-Modus]

Wenn der Benutzer zur Anmeldung am Viewer authentifiziert ist, wählen Sie den nach der Authentifizierung anzuzeigenden Viewer-Modus.

[Administrator]: In diesem Modus kann der Benutzer alle Funktionen einschließlich des Einstellmenüs benutzen.

[Voll]: Der Benutzer kann alle Funktionen mit Ausnahme des Einstellmenüs, der Voreinstellungen-Einstellungen und der Stromversorgung bedienen.

[Einsteiger]: Der Benutzer kann die Bildgröße und das Bild ([Bild 1] bis [Bild 3]) des Live-Viewers auswählen.

[RTSP-Authentifizierung]

Hier wird festgelegt, ob der Benutzer für RTSP-Streaming authentifiziert wird oder nicht.

Wenn das Kontrollkästchen aktiviert ist, werden der Benutzername und das Passwort wie auf der Registerkarte [Benutzer] angegeben authentifiziert.

Hinweise

- Um zu verhindern, dass nicht spezifizierte Benutzer das Streaming erhalten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen von [RTSP-Authentifizierung] vor der Verwendung.
- Wenn die Einstellung geändert wird, wird das RTSP-Streaming vorübergehend unterbrochen.

Registerkarte [Zugriffslimit]

| Netzwerkadresse/Subnetz | Grundregel | Zulassen |
|-------------------------|-------------|----------|
| 1 | Unterbinden | Zulassen |
| 2 | Unterbinden | Zulassen |
| 3 | Unterbinden | Zulassen |
| 4 | Unterbinden | Zulassen |
| 5 | Unterbinden | Zulassen |
| 6 | Unterbinden | Zulassen |
| 7 | Unterbinden | Zulassen |
| 8 | Unterbinden | Zulassen |
| 9 | Unterbinden | Zulassen |
| 10 | Unterbinden | Zulassen |

Hier können Sie festlegen, welche Computer auf die Kamera zugreifen dürfen.

[Zugriffslimit]

Stellen Sie Zugriffsbeschränkung für die Kamera ein.

[Aktivieren]

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um die Zugriffsbeschränkung einzuschalten.

[Regel]

Stellen Sie die Regeln für die Zugriffsbeschränkung ein.

[Grundregel]

Wählen Sie [Zulassen] oder [Unterbinden] als Grundregel der Beschränkung für die nicht in den nachstehenden Menüs [Netzwerkadresse/Subnetz 1] bis [Netzwerkadresse/Subnetz 10] angegebenen Computer.

[Netzwerkadresse/Subnetz 1] bis [Netzwerkadresse/Subnetz 10]

Geben Sie die Netzwerkadressen und Subnetzmaskenwerte ein, für die Sie den Zugriff auf die Kamera erlauben oder verweigern möchten.

Sie können bis zu 10 Netzwerkadressen und Subnetzmaskenwerte angeben.

Geben Sie für die Subnetzmaske einen Wert von 8 bis 32 ein.

Wählen Sie [Zulassen] oder [Unterbinden] aus dem Dropdown-Listefeld auf der rechten Seite für jede Netzwerkadresse/Subnetzmaske aus.

Tipps

Der Subnetzmaskenwert repräsentiert die Anzahl der Bits der linken Seite der Netzwerkadresse.

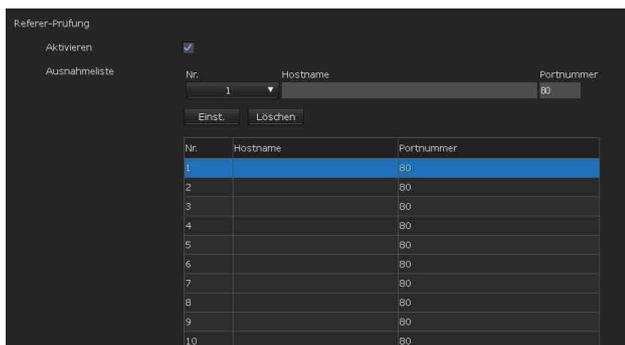
Beispiel: Der Subnetzmaskenwert für „255.255.255.0“ ist 24.

Wenn Sie „192.168.0.0/24“ und [Zulassen] festlegen, können Sie den Zugriff von den Computern mit einer IP-Adresse zwischen „192.168.0.0“ und „192.168.0.255“ erlauben.

Hinweis

Der Zugriff auf die Kamera ist selbst mit einem Computer möglich, dessen IP-Adresse mit dem Zugriffsrecht [Unterbinden] versehen ist, wenn Sie den Benutzernamen und das Passwort eingeben, die auf dem Authentifizierungsbildschirm auf der Registerkarte Benutzer im Menü Sicherheit für den Administrator festgelegt wurden.

Registerkarte [Referer-Prüfung]



Bei der Referer-Prüfung wird beim Zugriff auf die Kamera geprüft, ob die Webseite, die den Zugriff anfordert, autorisiert ist. Wenn die Webseite nicht autorisiert ist, verweigert die Kamera der Webseite den Zugriff.

Wenn Sie über andere Webseiten als die von der Kamera bereitgestellte zugreifen möchten, registrieren Sie die entsprechenden Hostnamen und Portnummern in der [Ausnahmeliste].

[Referer-Prüfung]

[Aktivieren]

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um die Referer-Prüfung einzuschalten.

[Ausnahmeliste]

Registrieren Sie die Hosts, die von der Referer-Prüfung ausgenommen werden sollen.

[Nr.]

Wählen Sie die Registrierungsnummern in der Ausnahmeliste aus.

[Hostname]

Geben Sie den Hostnamen oder die IP-Adresse des Computers ein, der die Webseite bereitstellt, die Sie in der Ausnahmeliste registrieren möchten.

[Portnummer]

Geben Sie die Portnummer des Computers ein, der die Webseite bereitstellt, die Sie in der Ausnahmeliste registrieren möchten.

[Einst.]

Registrieren Sie die von Ihnen eingegebenen Werte für [Hostname] und [Portnummer] in der Liste der ausgewählten Nummer.

[Löschen]

Löschen Sie den Inhalt des Eintrags unter der ausgewählten [Nr.].

Registerkarte [Schutz vor gewalttätigen Angriffen]

Als „Brute Force“ (gewalttätiger Angriff) wird eine Angriffsmethode bezeichnet, bei der nacheinander alle möglichen Kennwortmuster ausprobiert werden. Diese Kamera ist mit einer Funktion zur Verhinderung von Brute-Force-Angriffen (gewalttätigen Angriffen) ausgestattet.

- Diese Funktion bezieht sich auf den HTTP-Zugriff.

[Schutz vor gewalttätigen Angriffen]

[Aktivieren]

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um den Schutz vor Brute-Force-Angriffen (Schutz vor gewalttätigen Angriffen) einzuschalten.

[Einstellung]

Mit dieser Option nehmen Sie Einstellungen für den Schutz vor Brute-Force-Angriffen (Schutz vor gewalttätigen Angriffen) vor.

[Anzahl]

Legen Sie die Anzahl der Authentifizierungsfehler fest, anhand derer ein Angreifer erkannt werden soll.

[Freigabezeit]

Legen Sie die Zeitdauer fest, nach der die Angreifererkennung deaktiviert wird.

Einstellen der PTZF-Steuerung – Menü [PTZF-Steuerung]

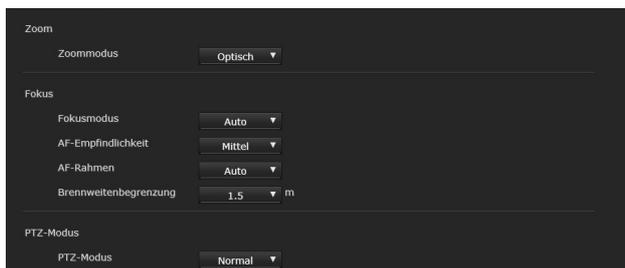
Wenn Sie auf **PTZF-Steuerung** im Administratormenü klicken, wird das Menü [PTZF-Steuerung] angezeigt. Das Menü [PTZF-Steuerung] besteht aus den Registerkarten [PTZF-Steuerung] und [Vorwahlposition].

Registerkarte [PTZF-Steuerung]

Schwenken/Neigen/Zoomen. Sie können die Einstellungen auch im OSD-Menü konfigurieren. Bezüglich Details siehe „Menü ZOOM/FOCUS (nur SRG-XB25)“ (Seite 34) oder „Menü ZOOM (nur SRG-XP1)“ (Seite 35).

Hinweis

Sie können Brennweitenbegrenzung, PTZ-Modus, Pan-Tilt-Ebene und Zoomstufe nicht im OSD-Menü konfigurieren.



[Zoom]

[Zoommodus] (ZOOM - MODE)

Wählen Sie den Zoombereich aus.

[Optisch]: Ein Bild kann bis zum 25× optischen Zoom gezoomt werden. (nur SRG-XB25)

[Pixel Zoom]: Mit dem Pixelzoom wird ein Bild mit geringen Einbußen der Bildqualität im optischen Bereich vergrößert. Zoom von bis zu 2× beim Videoformat 1080p und bis zu 3× beim Videoformat 720p wird unterstützt. Bei anderen Auflösungen steht die Funktion nicht zur Verfügung.

[digital]: An der SRG-XB25 kann ein Bild mit bis zu 25× optischen Zoom und 6× Digitalzoom (einschließlich Pixelzoom), somit insgesamt mit bis zu 150× vergrößert werden. Die SRG-XP1 verfügt nicht über optischen Zoom,

lediglich über Digitalzoom (einschließlich Pixelzoom) für bis zu 6× Zoom.

[Aus]: Zoomfunktion ausschalten. (Nur SRG-XP1)

Hinweis

Wenn [Video-Output] > [Auflösung] auf 3840×2160/59.94p oder 50p und [Ausgabequelle] auf [HDMI+Stream] sind, wird der Betrieb nicht unterstützt.

[Fokus] (nur SRG-XB25)

Diese Einstellung betrifft den Fokus.

[Fokusmodus] (FOCUS - MODE)

Wählen Sie den Fokussier-Modus.

[Auto]: Der Fokus wird automatisch eingestellt.

[Manuell]: Der Fokus kann mit den Schaltflächen ,  und **One Push Focus** des Bedienfelds eingestellt werden, das im Haupt-Viewer angezeigt wird.

[AF-Empfindlichkeit]

Wählen Sie die Empfindlichkeit für die automatische Fokussierung aus.

[AF-Rahmen]

Wählen Sie den Rahmenbereich für die automatische Fokussierung aus.

[Brennweitenbegrenzung]

Stellen Sie den Bereich ein, in dem automatisch fokussiert werden soll. Wenn ein Motiv näher als der eingestellte Bereich ist, wird es nicht fokussiert. Der Wert dient als Referenz.

Hinweis

Wählen Sie [Manuell] und stellen Sie die Schärfe manuell ein, während Sie folgende Motive aufnehmen.

- Weiße Wände oder andere Motive ohne Kontrast
 - Motive hinter Glas
 - Motive mit horizontalen Streifen
 - Motive, auf die helle Lichter gerichtet sind oder diese reflektieren
 - Nachtlandschaften und andere dunkle Motive mit blinkenden Lichtern
- Bei Einstellung auf [Manuell] kann in Umgebungen mit großen Temperaturschwankungen eine Fokusdrift auftreten. Passen Sie die Fokuseinstellung in diesem Fall manuell an.

[PTZ-Modus]

Stellen Sie den Schwenk-/Neigungs-Steuermodus mit den 8-Richtungspfeiltasten (Seite 46) und den Zoom-Steuermodus mit den Tasten **W** / **T** (Seite 46) ein. Wählen Sie [Normal] oder [Schritt].

[PTZ-Modus]

[Normal]: Wenn Sie mit der Maus klicken, beginnt die Kamera zu schwenken, zu neigen oder zu zoomen, und der Vorgang wird fortgesetzt, während Sie die Maus gedrückt halten. Lassen Sie die Maus los, um den Vorgang anzuhalten.

[Schritt]: Jedes Mal, wenn Sie mit der Maus klicken, bewegt sich die Kamera (Schwenken, Neigen oder Zoomen) entsprechend der eingestellten Stufe. Wenn Sie die Maus 1 Sekunde oder länger gedrückt halten, wird die Betriebsart vorübergehend in [Normal] geändert. Wenn Sie die Maus loslassen, stoppt der Kamerabetrieb und der Modus [Schritt] wird wiederhergestellt.

Wenn Sie [Schritt] auswählen, kann der Wert für [Zoomstufe] ausgewählt werden.

[Zoomstufel]

Wählen Sie die Kameraübergangsebene aus [1] bis [10] durch einen Klick auf **W** / **T** für das Zoomen aus. Bei Wahl von [10] erhalten Sie die höchste Übergangsebene.

Hinweise

- Wenn [Video-Output] > [Auflösung] auf 3840x2160/59.94p oder 50p und [Ausgabequelle] auf [HDMI+Stream] sind, wird der Betrieb nicht unterstützt.
- Schwenk- und Neigebetrieb wird nur bei Verwendung des Digitalzooms unterstützt.
- Für den Schwenk- und Neigebetrieb ist der Bereich am Weitwinkelende des Digitalzooms verfügbar.

Registerkarte [Vorwahlposition]



Sie können die Schwenk-, Neige- und Zoomposition der Kamera in bis zu 256 Positionen speichern. Details zu den Einstellungen, die gespeichert werden können, finden Sie unter „Voreingestellte Elemente“ (Seite 74).

Hinweis

Die Kamera benutzt die in Voreinst. 1 registrierten Einstellungen, wenn sie eingeschaltet wird. Registrieren Sie Voreinst. 1 im Voraus, damit die Kamera sich mit den spezifischen Einstellungen einschaltet.

Vorwahlposition-Liste

Zeigen Sie die Nummern und Namen der registrierten Voreinstellungen an. Wählen Sie die gewünschte Voreinstellung.

Vorschaubildschirm

Dieser Bildschirm dient zum Überwachen von Bildern und Einstellen der Voreinstellung.

[Einst.]

Speichert die aktuellen Schwenk-, Neige- und Zoompositionen und Kameraeinstellungen unter der ausgewählten Voreinstellung. Details zu den Einstellungen, die gespeichert werden können, finden Sie unter „Voreingestellte Elemente“ (Seite 74).

[Zone]

Führt eine Bewegung zu der unter der ausgewählten Voreinstellung abgelegten Schwenk-/Neige- und Zoomposition durch. Die gespeicherten Kameraeinstellungen werden aufgerufen.

[Hinzufügen]

Speichert die aktuellen Schwenk-, Neige- und Zoompositionen und Kameraeinstellungen unter einer neuen Voreinstellung. Details zu den Einstellungen, die gespeichert werden können, finden Sie unter „Voreingestellte Elemente“ (Seite 74).

[Entfernen]

Löschen Sie die ausgewählten Voreinstellelemente, und setzen Sie die gespeicherten Einstellungen auf die Werkseinstellung zurück. Details zu den Einstelloptionen, die in jeder Voreinstellung gespeichert sind, finden Sie auf „Voreingestellte Elemente“ (Seite 74).

[Umbenennen]

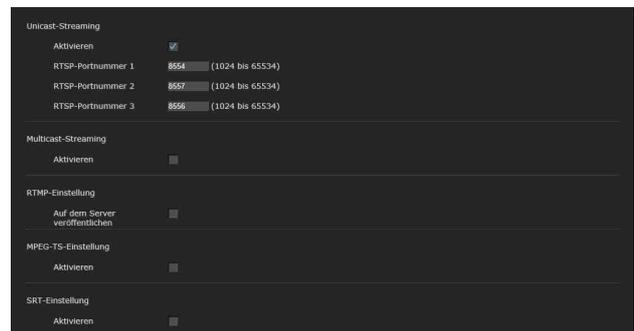
Ändern Sie den Namen einer ausgewählten Voreinstellungsposition. Für den Namen stehen bis zu 32 alphanumerische Zeichen zur Verfügung.

Einstellen der Übertragung – Menü [Streaming]

Wenn Sie auf **Streaming** im Administratormenü klicken, wird das Menü [Streaming] angezeigt. Verwenden Sie dieses Menü, um die Elemente für die Übertragung mit Unicast oder Multicast einzustellen.

Das Menü [Streaming] besteht aus der Registerkarte [Streaming].

Registerkarte [Streaming]



Wenn die Einstellungen auf der Registerkarte Streaming geändert werden, wird das RTSP-Streaming vorübergehend unterbrochen. Während Sie den Viewer in einem anderen Webbrowser anzeigen, wird der Bildschirm daher für einen Moment schwarz.

[Unicast-Streaming]

[RTSP-Portnummer 1] bis [RTSP-Portnummer 3]

Geben Sie die RTSP-Portnummer für das RTSP Unicast-Streaming an. Die Standardeinstellung ist 8554, 8557 oder 8556. Geben Sie einen Wert von [1024] bis [65534] an.

Die Einstellungen für [Bild 1] bis [Bild 3] auf der Registerkarte [Video-Codec] des Menüs [Video] gelten jeweils für [RTSP-Portnummer 1] bis [RTSP-Portnummer 3].

[Multicast-Streaming]

Damit legen Sie fest, ob die Kamera Multicast-Streaming mit Video- und Audiodaten verwendet oder nicht. Die Sendelast der Kamera kann reduziert werden, indem die Einstellung so vorgenommen wird, dass der Computer des gleichen Teilnetzwerks die gleichen Übertragungsdaten empfängt.

[Aktivieren]

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um Mehrfachsendung zuzulassen. Wenn Sie das Kontrollkästchen aktiviert haben, legen Sie [Videoportnummer] und [Audioportnummer] entsprechend fest.

[Videoportnummer], [Audioportnummer]

Geben Sie die für RTSP-Multicast-Streaming verwendeten Portnummern der Video- und Audiodatenübertragung an. Geben Sie eine Zahl von [1024] bis [65534] an.

[RTMP-Einstellung]

[Auf dem Server veröffentlichen]

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um RTMP zuzulassen.

[Videokodierungstyp]

Zeigt den Typ der Videocodierung an.

[Audio-Codierungstyp]

Zeigt den Typ der Audiodcodierung an.

[Auflösungsformat]

Zeigt das Bildformat an.

[Stückgröße]

Zeigt die RTMP-Blockgröße an.

[RTMP-Serverstatus]

Zeigt den Status des RTMP-Servers an.

[RTMP-URL]

Zeigt die RTMP-URL an.

[MPEG-TS-Einstellung]

[Aktivieren]

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um MPEG-TS-Streaming zuzulassen. Wenn Sie das Kontrollkästchen aktiviert haben, legen Sie [IP-Adresse] und [Portnummer] entsprechend fest.

[IP-Adresse]

Legen Sie die Ziel-IP-Adresse fest.

[Portnummer]

Legen Sie die Ziel-Portnummer fest.

[SRT-Einstellung]

[Aktivieren]

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um Streaming zuzulassen.

[Ziel-IP]

Legen Sie die Ziel-IP-Adresse fest.

[Portnummer]

Legen Sie die Ziel-Portnummer fest.

[Latenz]

Legen Sie einen Wert von [20] ms bis [8000] ms für die Latenz fest.

[Verschlüsselung]

Legen Sie den Verschlüsselungstyp fest. Wählen Sie zwischen [Nichts], [AES-128] und [AES-256].

Verwenden von NDI|HX

Um NDI|HX verwenden zu können, müssen Sie den Lizenzschlüssel erwerben.

Kaufen des Lizenzschlüssels

Sie können den Lizenzschlüssel unter folgender URL von NewTek, Inc. kaufen.

http://new.tk/ndi_sony

Hinweise

- Laden Sie den neuesten Treiber von NDI|HX herunter und installieren Sie ihn bei den NewTek-Produkten.
- Einzelheiten zu den Einstellungen und Bedienvorgängen bei NDI|HX finden Sie in den Anleitungen der NewTek Produkte.
- Nach der Installation von NDI|HX können keine anderen Streamingverfahren mehr verwendet werden.
- Informationen zur Deinstallation von NDI|HX erhalten Sie von Ihrem Kundendienstvertreter.

Von anderen Unternehmen bereitgestellte Services und Software

- Es gelten möglicherweise separate Geschäftsbedingungen.
- Die Bereitstellung der Services und Software wird möglicherweise ohne Ankündigung ausgesetzt oder eingestellt.
- Services und Softwareinhalte unterliegen unangekündigten Änderungen.
- Möglicherweise ist eine separate Registrierung und/oder Zahlung erforderlich.

Bitte beachten Sie, dass die Sony Corporation keine Haftung für Ansprüche von Kunden oder Dritten übernimmt, die auf die Nutzung von Services und Software zurückgehen, die von anderen Unternehmen bereitgestellt werden.

Liste der Meldungen

Auf dieser Kamera können folgende Meldungen und Anzeigen erscheinen. Führen Sie die folgenden Schritte nach Bedarf aus.

Lampenanzeige der Kamera

| Lampenstatus | Beschreibung und Abhilfe |
|----------------------------------|--|
| TALLY-Lampe blinkt (nur SRG-XP1) | Der interne Ventilator arbeitet nicht normal. Schalten Sie das Gerät aus, da es bei Verwendung in diesem Zustand zu Fehlfunktionen kommen kann. Wenden Sie sich an den Sony-Kundendienst oder Ihren lizenzierten Sony-Händler. |

Fehlersuche

Bevor Sie die Kamera zur Reparatur geben, prüfen Sie die folgenden Angaben zur Hilfe bei der Behebung des Problems. Falls sich das Problem nicht beheben lässt, wenden Sie sich an Ihren Sony-Kundendienst.

| Symptom | Ursache | Abhilfe |
|---|--|---|
| Die Kamera schaltet sich nicht ein. | Das Netzteil ist nicht fest mit dem Anschluss DC IN 12 V verbunden. | Stecken Sie das Netzteil fest so weit wie möglich ein. |
| | Das Netzkabel ist nicht fest in das Netzteil oder die Steckdose gesteckt. | Stecken Sie das Netzkabel fest so weit wie möglich ein. |
| | Das Anschlusskabel zum PoE-Spannungsversorgungssystem ist nicht fest verbunden. | Stecken Sie das Anschlusskabel fest so weit wie möglich ein. |
| | Es ist ein nicht mit PoE kompatibles Spannungsversorgungssystem angeschlossen. | Schließen Sie ein Spannungsversorgungssystem an, das kompatibel mit PoE ist. |
| Die Kamera funktioniert selbst dann nicht, wenn die Tasten der Fernbedienung gedrückt werden (SRG-XP1). | [IR RECEIVE] im Menü SYSTEM ist auf [OFF] eingestellt. Oder: Das Kontrollkästchen [IR empfangen] im Administratormenü ist deaktiviert. | Stellen Sie [IR RECEIVE] auf [ON] ein, indem Sie das Menü mit der Fernbedienung RM-IP500/IP10 bedienen (Seite 37). Oder: Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [IR empfangen] über das Administratormenü im Webbrowser (Seite 51). |
| | Die Nummer der auf der Fernbedienung gedrückten CAMERA SELECT-Taste und die Einstellung des Schalters IR SELECT an der Kamera stimmen nicht überein. | Stellen Sie die CAMERA SELECT-Taste auf Position 1. |
| Das Bild wird nicht auf dem angeschlossenen Videomonitor angezeigt. | Das Videokabel ist nicht richtig verbunden. | Prüfen Sie die Verbindung zwischen Kamera und Videomonitor. |
| | Die Belichtung an der Kamera ist nicht richtig eingestellt. | Prüfen Sie die Belichtungseinstellungen im EXPOSURE-Menü. |
| Es sind keine Schwenk-, Neige- oder Zoomvorgänge möglich. | Das OSD-Menü der Kamera wird angezeigt. | Schließen Sie das Menü durch Drücken der DATA SCREEN-Taste auf der mitgelieferten Fernbedienung. Oder schließen Sie das Menü über die Fernbedienung. |
| Die Kamera kann nicht mit der Fernbedienung RM-IP500/IP10 gesteuert werden. | Die Verbindungsmethode ist nicht ordnungsgemäß konfiguriert. | Die Konfiguration der Verbindungsmethode (VISCA RS-232 oder VISCA over IP) für RM-IP500/IP10 ist erforderlich. Überprüfen Sie, ob die Verbindungsmethode für RM-IP500/IP10 dem angeschlossenen Kabel entspricht. |
| | Die Verbindung VISCA RS-232 ist fehlerhaft. | Prüfen Sie die Verbindung mit dem Anschluss VISCA RS-232 und die Verdrahtung des RS-232-Kabels. |
| | Die Einstellungen der Kommunikations-Baudrate stimmen nicht überein. | Stellen Sie dieselben Werte für die Baudrate (9600 bps oder 38400 bps) der Fernbedienung und der Einstellung [VISCA BAUD RATE] (Seite 38) im Menü [SYSTEM] ein. |
| | Die „VISCA over IP“-Verbindung ist fehlerhaft. | Prüfen Sie die Verbindung zum LAN-Anschluss. Verwenden Sie ein gekreuztes Netzkabel für die Eins-zu-eins-Verbindung mit der Fernbedienung. |
| VISCA ist selbst dann nicht verfügbar, wenn die Kamera an einen Computer angeschlossen ist. | Der Computer ist nicht richtig mit der Kamera verbunden. | Prüfen Sie die Verbindung zwischen Kamera und Computer. |
| | | Stellen Sie sicher, dass die Baudrate (9600 bps oder 38400 bps) korrekt in den Einstellungen des Computers festgelegt ist. |
| | | Schließen Sie die Kamera an die Fernbedienung RM-IP500/IP10 an, um zu prüfen, ob die Kamera nicht beschädigt ist. |

| Symptom | Ursache | Abhilfe |
|---|----------------|---|
| Die Probleme werden durch die ergriffenen Maßnahmen nicht gelöst. | – | Ziehen Sie den Stecker des Netzkabels aus dem AC-Ausgang und stecken Sie ihn nach einer Weile wieder ein. |

Spezifikationen der Videoausgabe

○: unterstützt
 -: nicht unterstützt

SRG-XP1

| Videoformat | Ziel | Objektivverzerrungskorrektur | HDMI-Ausgabe | Streaming | | | UVC-Ausgabe | | Live-Bild JPEG |
|------------------|-------------|------------------------------|--------------|------------------|--|----------------|--------------------------------------|------------------|---|
| | | | | Stream 1 | Stream 2 | Stream 3 | H.264 | MJPEG | |
| | | | | H.265 | H.264 | H.264 | | | |
| 3840×2160/59.94p | HDMI | Ein/Aus | ○ | - | - | - | - | - | - |
| | Stream | Ein/Aus | - | 3840×2160/59.94p | 640×360/59.94p 640×360/29.97p | 640×360/29.97p | - | - | 3840×2160 1920×1080 1280×720 640×360 |
| | HDMI+Stream | Aus | ○ | 3840×2160/59.94p | 1920×1080/59.94p 1920×1080/29.97p 1280×720/59.94p 1280×720/29.97p | 640×360/29.97p | - | - | 3840×2160 1920×1080 1280×720 640×360 |
| 3840×2160/50p | HDMI | Ein/Aus | ○ | - | - | - | - | - | - |
| | Stream | Ein/Aus | - | 3840×2160/50p | 640×360/50p 640×360/25p | 640×360/25p | - | - | 3840×2160 1920×1080 1280×720 640×360 |
| | HDMI+Stream | Aus | ○ | 3840×2160/50p | 1920×1080/50p 1920×1080/25p 1280×720/50p 1280×720/25p | 640×360/25p | - | - | 3840×2160 1920×1080 1280×720 640×360 |
| 3840×2160/29.97p | HDMI+Stream | Ein/Aus | ○ | 3840×2160/29.97p | 1920×1080/29.97p 1280×720/29.97p | 640×360/29.97p | - | - | 3840×2160 1920×1080 1280×720 640×360 |
| | HDMI+UVC | Ein/Aus | ○ | - | - | - | 3840×2160/29.97p | - | - |
| 3840×2160/25p | HDMI+Stream | Ein/Aus | ○ | 3840×2160/25p | 1920×1080/25p 1280×720/25p | 640×360/25p | - | - | 3840×2160 1920×1080 1280×720 640×360 |
| | HDMI+UVC | Ein/Aus | ○ | - | - | - | 3840×2160/25p | - | - |
| 1920×1080/59.94p | HDMI+Stream | Ein/Aus | ○ | 1920×1080/59.94p | 1920×1080/59.94p 1920×1080/29.97p 1280×720/59.94p 1280×720/29.97p | 640×360/29.97p | - | - | 1920×1080 1280×720 640×360 |
| | HDMI+UVC | Ein/Aus | ○ | - | - | - | 1920×1080/59.94p 1920×1080/29.97p | 1920×1080/29.97p | - |
| 1920×1080/50p | HDMI+Stream | Ein/Aus | ○ | 1920×1080/50p | 1920×1080/50p 1920×1080/25p 1280×720/50p 1280×720/25p | 640×360/25p | - | - | 1920×1080 1280×720 640×360 |
| | HDMI+UVC | Ein/Aus | ○ | - | - | - | 1920×1080/50p 1920×1080/25p | 1920×1080/25p | - |

| Videoformat | Ziel | Objektivverzerrungskorrektur | HDMI-Ausgabe | Streaming | | | UVC-Ausgabe | | Live-Bild JPEG |
|------------------|-------------|------------------------------|--------------|------------------|--|----------------|--------------------------------------|------------------|----------------------------------|
| | | | | Stream 1 | Stream 2 | Stream 3 | H.264 | MJPEG | |
| | | | | H.265 | H.264 | H.264 | | | |
| 1920x1080/59.94i | HDMI+Stream | Ein/Aus | ○ | 1920x1080/59.94p | 1920x1080/59.94p 1920x1080/29.97p 1280x720/59.94p 1280x720/29.97p | 640x360/29.97p | – | – | 1920x1080 1280x720 640x360 |
| | HDMI+UVC | Ein/Aus | ○ | – | – | – | 1920x1080/59.94p 1920x1080/29.97p | 1920x1080/29.97p | – |
| 1920x1080/50i | HDMI+Stream | Ein/Aus | ○ | 1920x1080/50p | 1920x1080/50p 1920x1080/25p 1280x720/50p 1280x720/25p | 640x360/25p | – | – | 1920x1080 1280x720 640x360 |
| | HDMI+UVC | Ein/Aus | ○ | – | – | – | 1920x1080/50p 1920x1080/25p | 1920x1080/25p | – |
| 1920x1080/29.97p | HDMI+Stream | Ein/Aus | ○ | 1920x1080/29.97p | 1920x1080/29.97p 1280x720/29.97p | 640x360/29.97p | – | – | 1920x1080 1280x720 640x360 |
| | HDMI+UVC | Ein/Aus | ○ | – | – | – | 1920x1080/29.97p | 1920x1080/29.97p | – |
| 1920x1080/25p | HDMI+Stream | Ein/Aus | ○ | 1920x1080/25p | 1920x1080/25p 1280x720/25p | 640x360/25p | – | – | 1920x1080 1280x720 640x360 |
| | HDMI+UVC | Ein/Aus | ○ | – | – | – | 1920x1080/25p | 1920x1080/25p | – |
| 1280x720/59.94p | HDMI+Stream | Ein/Aus | ○ | 1280x720/59.94p | 1280x720/59.94p 1280x720/29.97p | 640x360/29.97p | – | – | 1280x720 640x360 |
| | HDMI+UVC | Ein/Aus | ○ | – | – | – | 1280x720/59.94p 1280x720/29.97p | 1280x720/29.97p | – |
| 1280x720/50p | HDMI+Stream | Ein/Aus | ○ | 1280x720/50p | 1280x720/50p 1280x720/25p | 640x360/25p | – | – | 1280x720 640x360 |
| | HDMI+UVC | Ein/Aus | ○ | – | – | – | 1280x720/50p 1280x720/25p | 1280x720/25p | – |
| 720x480/59.94p | HDMI | Ein/Aus | ○ | – | – | – | – | – | – |

SRG-XB25

| Videoformat | Ziel | HDMI-Ausgabe | Streaming | | | Live-Bild JPEG |
|------------------|-------------|--------------|------------------|--|----------------|---|
| | | | Stream 1 | Stream 2 | Stream 3 | |
| | | | H.265 | H.264 | H.264 | |
| 3840×2160/59.94p | HDMI | ○ | – | – | – | – |
| | Stream | – | 3840×2160/59.94p | 640×360/59.94p 640×360/29.97p | 640×360/29.97p | 3840×2160 1920×1080 1280×720 640×360 |
| 3840×2160/50p | HDMI | ○ | – | – | – | – |
| | Stream | – | 3840×2160/50p | 640×360/50p 640×360/25p | 640×360/25p | 3840×2160 1920×1080 1280×720 640×360 |
| 3840×2160/29.97p | HDMI+Stream | ○ | 3840×2160/29.97p | 1920×1080/29.97p 1280×720/29.97p | 640×360/29.97p | 3840×2160 1920×1080 1280×720 640×360 |
| 3840×2160/25p | HDMI+Stream | ○ | 3840×2160/25p | 1920×1080/25p 1280×720/25p | 640×360/25p | 3840×2160 1920×1080 1280×720 640×360 |
| 1920×1080/59.94p | HDMI+Stream | ○ | 1920×1080/59.94p | 1920×1080/59.94p 1920×1080/29.97p 1280×720/59.94p 1280×720/29.97p | 640×360/29.97p | 1920×1080 1280×720 640×360 |
| 1920×1080/50p | HDMI+Stream | ○ | 1920×1080/50p | 1920×1080/50p 1920×1080/25p 1280×720/50p 1280×720/25p | 640×360/25p | 1920×1080 1280×720 640×360 |
| 1920×1080/59.94i | HDMI+Stream | ○ | 1920×1080/59.94p | 1920×1080/59.94p 1920×1080/29.97p 1280×720/59.94p 1280×720/29.97p | 640×360/29.97p | 1920×1080 1280×720 640×360 |
| 1920×1080/50i | HDMI+Stream | ○ | 1920×1080/50p | 1920×1080/50p 1920×1080/25p 1280×720/50p 1280×720/25p | 640×360/25p | 1920×1080 1280×720 640×360 |
| 1920×1080/29.97p | HDMI+Stream | ○ | 1920×1080/29.97p | 1920×1080/29.97p 1280×720/29.97p | 640×360/29.97p | 1920×1080 1280×720 640×360 |
| 1920×1080/25p | HDMI+Stream | ○ | 1920×1080/25p | 1920×1080/25p 1280×720/25p | 640×360/25p | 1920×1080 1280×720 640×360 |
| 1280×720/59.94p | HDMI+Stream | ○ | 1280×720/59.94p | 1280×720/59.94p 1280×720/29.97p | 640×360/29.97p | 1280×720 640×360 |
| 1280×720/50p | HDMI+Stream | ○ | 1280×720/50p | 1280×720/50p 1280×720/25p | 640×360/25p | 1280×720 640×360 |
| 720×480/59.94p | HDMI | ○ | – | – | – | – |

Voreingestellte Elemente

In den folgenden Listen sind Optionen aufgeführt, die in den Voreinstellungen gespeichert sind.

In der Voreinstellung gespeicherte Option

○: Speichert Einstellungen durch Voreinstellung.

Einstellungen für Schwenken/Neigen/Zoomen/Fokussieren

| Optionsname im OSD-Menü | Optionsname im Administratormenü | Andere Optionen als die im OSD-/ Administratormenü | In der Voreinstellung gespeicherte Option |
|-------------------------|----------------------------------|--|---|
| - | - | Schwenk-/Neigeposition | ○*1 |
| ZOOM MODE | Zoommodus | | ○ |
| - | - | Zoomposition | ○ |
| FOCUS MODE | Fokusmodus | - | ○ |
| - | - | Fokusposition | ○*2 |
| - | AF-Empfindlichkeit | - | ○*2 |
| - | AF-Rahmen | - | ○*2 |
| - | Brennweitenbegrenzung | - | ○*2 |

*1 nur SRG-XP1
*2 nur SRG-XB25

Kameraeinstellungen

| Optionsname im OSD-Menü | Optionsname im Administratormenü | Andere Optionen als die im OSD-/Administratormenü | In der Voreinstellung gespeicherte Option |
|------------------------------|--|---|---|
| EXPOSURE MODE | Modus (Belichtung) | - | ○ |
| IRIS | Blende | - | ○*2 |
| GAIN | Verstärkung | - | ○ |
| GAIN LIMIT | Höchstwert für die Verstärkungsautomatik | - | ○ |
| SPEED | Verschlusszeit | - | ○ |
| MAX SPEED | Am schnellsten (Verschlusszeit) | - | ○ |
| MIN SPEED | Am langsamsten (Verschlusszeit) | - | ○ |
| EX-COMP | Belichtungskorrektur | - | ○ |
| EX-COMP LEVEL | Belichtungskorrektur | - | ○ |
| BACKLIGHT | Gegenlichtkompensation | - | ○ |
| SPOTLIGHT | Spotlight-Kompensation | - | ○ |
| VISIBILITY ENHANCER SETTING | Sichtbarkeitsverbesserer | - | ○ |
| VISIBILITY ENHANCER SELECT | Effekt | - | ○ |
| WHITE BALANCE MODE | Modus (Weißabgleich) | - | ○ |
| WHITE BALANCE MANUAL R-GAIN | R-Verstärkung (Weißabgleich) | - | ○ |
| WHITE BALANCE MANUAL B-GAIN | B-Verstärkung (Weißabgleich) | - | ○ |
| DETAIL LEVEL | Ebene (Detail) | - | ○ |
| FLICKER CANCEL | Flackern abbrechen | - | ○ |
| NOISE REDUCTION 2D NR LEVEL | 2DNR | - | ○ |
| NOISE REDUCTION 3D NR LEVEL | 3DNR | - | ○ |
| OPTICAL FILTER IR CUT FILTER | Modus (Tag/Nacht ICR) | - | ○*2 |
| IMG FLIP | Bild drehen | - | ○ |

*1 nur SRG-XP1
*2 nur SRG-XB25

Technische Daten

System

| | |
|-----------------|--|
| Videosignal | 3840×2160/59.94p 3840×2160/29.97p 1920×1080/59.94p 1920×1080/59.94i 1920×1080/29.97p 1280×720/59.94p 1280×720/29.97p 640×360/59.94p 640×360/29.97p 3840×2160/50p 3840×2160/25p 1920×1080/50p 1920×1080/50i 1920×1080/25p 1280×720/50p 1280×720/25p 640×360/50p 640×360/25p 640×480/59.94p *1 *1 Nur HDMI-Ausgabe. |
| Synchronisation | Interne Synchronisation |
| Bildwandler | 1/1.8, CMOS-Bildsensor Anzahl effektiver Pixel: ca. 8,40 Megapixel (SRG-XP1) 1/2.5, CMOS-Bildsensor Anzahl effektiver Pixel: ca. 8,50 Megapixel (SRG-XB25) |

Kamera

| | |
|-----------------------------|--|
| Objektiv | Einzelfokussierung f = 4,57 mm, F1.7 f = 21 mm (35 mm-Kameraäquivalent) (SRG-XP1) Optisch, 25× f = 4,8 mm bis 120 mm, F1.6 bis F3.4 f = 28 mm bis 694 mm (35 mm-Kameraäquivalent) (SRG-XB25) |
| Minimale Aufnahmeentfernung | 300 mm (SRG-XP1) 1500 mm (WIDE/TELE) (SRG-XB25) |
| Mindestbeleuchtungsstärke | 0,5 lux (4K-Ausgabe, 50 IRE, 1/30s) (SRG-XP1) 0,8 lux (4K-Ausgabe, 50 IRE, 1/30s) (SRG-XB25) |
| Verschlusszeit | 1/10000s bis 1/1s |

Ausgänge

| | |
|--------------------------|---|
| HDMI | Anschluss: HDMI-Anschluss (Typ A) × 1 Farbraum: YUV, 4:2:2 8 Bit YUV, 4:2:0 8 Bit RGB, 4:4:4 8 Bit |
| VIDEO OUT (nur SRG-XP1) | Anschluss: USB-Anschluss (Typ B) × 1 Standard: USB 3.0 |
| AUDIO OUT (nur SRG-XB25) | Anschluss: Minibuchse ø3,5 mm |

Ein- und Ausgänge

| | |
|-----------------------------|--|
| VISCA RS-232 (nur SRG-XB25) | Anschlüsse: 8-polig Mini-DIN × 2 Standards: VISCA |
| LAN-Anschluss | Anschluss: RJ45 Standards: IEEE802.3af-kompatibel (PoE) |

Eingänge

| | |
|---------------------------|---|
| MIC | Anschluss: Minibuchse ø3,5 mm (Plug-in-Stromversorgung unterstützt) |
| Stromversorgungsanschluss | IEC60130-10 (JEITA Standard RC-5320A) TYPE 4 |

Allgemeines

| | |
|---|--|
| Eingangsspannung | 12 V Gleichspannung (Netzteil 100 V bis 240 V, 50/60 Hz), PoE (IEEE802.3af-kompatibel) |
| Leistungsaufnahme | Für 12 V Gleichspannung: 12,5 W (SRG-XP1) 11,0 W (SRG-XB25) Für PoE-Eingang: 12,9 W (SRG-XP1) 12,9 W (SRG-XB25) |
| Betriebstemperatur | 0 °C bis 40 °C |
| Lagertemperatur | -20 °C bis +60 °C |
| Außenabmessungen (Abmessungen Seite 78) | 72,4 × 51,2 × 121,7 mm (SRG-XP1) 80,1 × 70,9 × 177,2 mm (SRG-XB25) (Breite/Höhe/Tiefe) (ohne vorstehende Teile) |
| Gewicht | ca. 0,41 kg (SRG-XP1) ca. 0,87 kg (SRG-XB25) |

Installationswinkel
weniger als ± 45 Grad zur
Horizontalen

Mitgeliefertes Zubehör

Sicherheitsbestimmungen (1)
Netzteil (1)
Fernbedienung (1) (nur SRG-XP1)
Stahlseil (1)
Befestigungsschrauben (\oplus M3 \times 8) (1)
Befestigungsschrauben (\oplus M2,6 \times 6 schwarz) (1)
Befestigungsplatte für das HDMI-Kabel (1)

Sonderzubehör

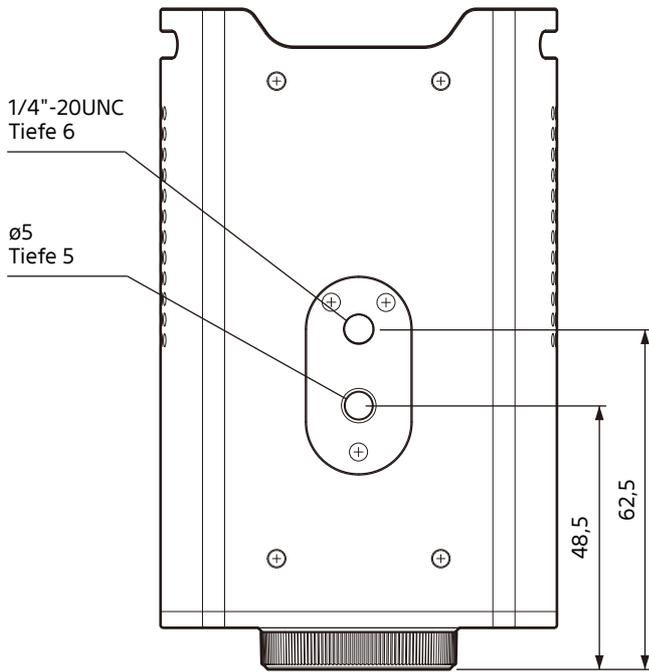
Fernbedienung (RM-IP500/IP10)

Gestaltung und technische Daten können
jederzeit ohne Ankündigung geändert werden.

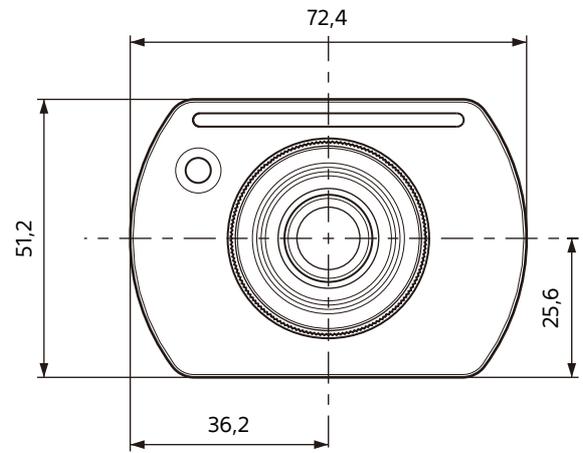
Abmessungen

SRG-XP1

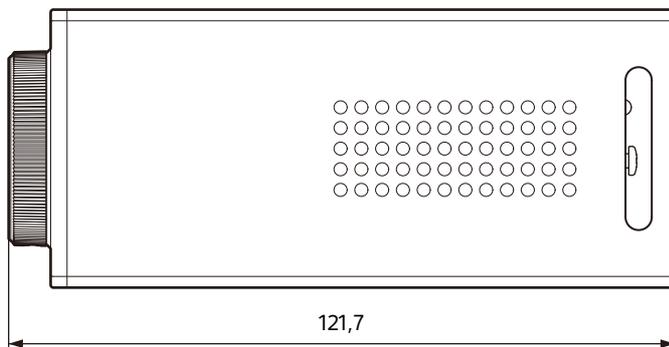
Oberseite



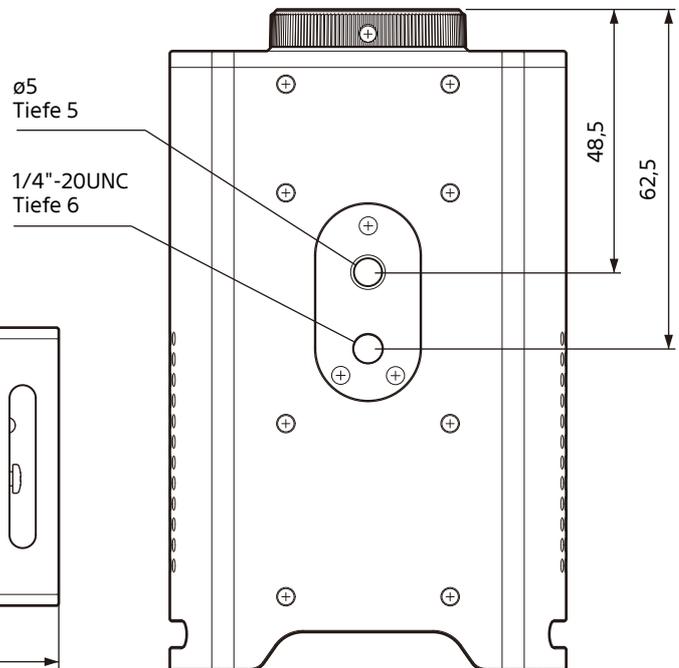
Vorderseite



Seite



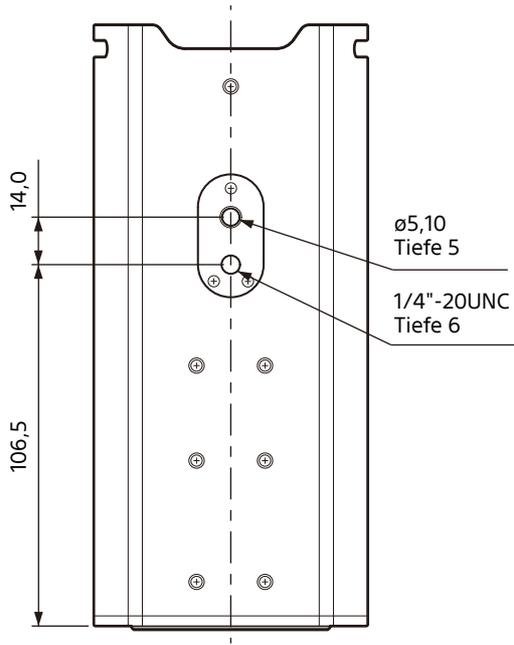
Unterseite



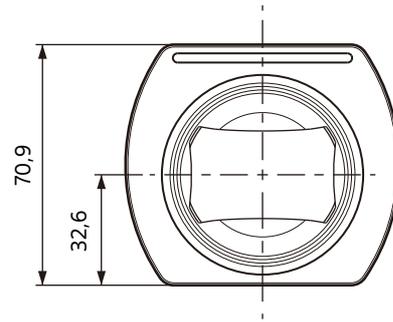
Einheit: mm

SRG-XB25

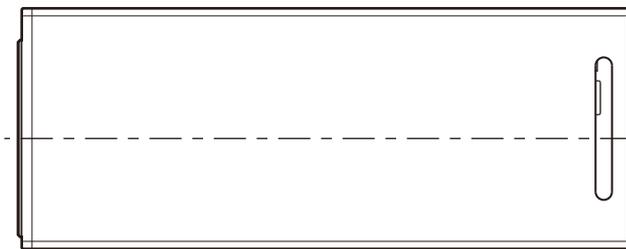
Oberseite



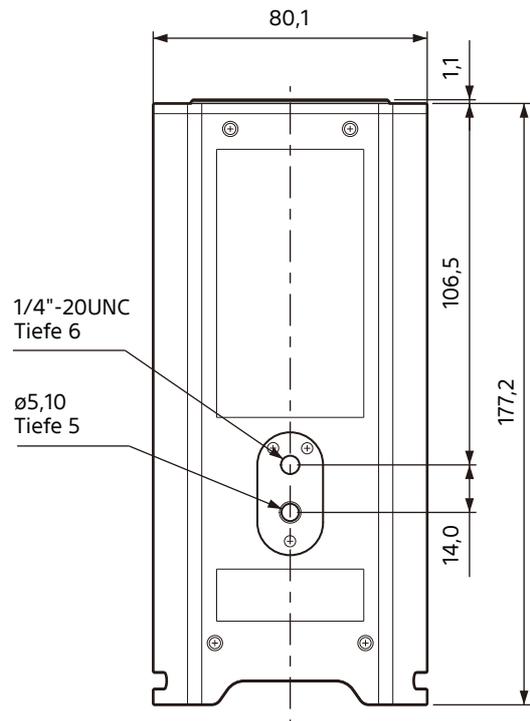
Vorderseite



Seite



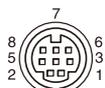
Unterseite



Einheit: mm

Kontaktbelegung (nur SRG-XB25)

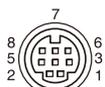
VISCA IN-Anschluss (8-polige Mini-DIN-Buchse)



VISCA IN

| Stift Nr. | Funktion |
|-----------|-----------------|
| 1 | DTR IN |
| 2 | DSR IN |
| 3 | TXD IN |
| 4 | GND |
| 5 | RXD IN |
| 6 | GND |
| 7 | nicht verwendet |
| 8 | nicht verwendet |

VISCA OUT-Anschluss (8-polige Mini-DIN-Buchse)



VISCA OUT

| Stift Nr. | Funktion |
|-----------|-----------------|
| 1 | DTR OUT |
| 2 | DSR OUT |
| 3 | TXD OUT |
| 4 | GND |
| 5 | RXD OUT |
| 6 | GND |
| 7 | nicht verwendet |
| 8 | nicht verwendet |

